

Jahresbericht 2000

V 159
April 2001

Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

(ausgenommen Luftsportgeräte)

Inhalt

Vorwort

Begriffsbestimmungen

Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

Unfälle und schwere Störungen mit in Deutschland zugelassenen
Luftfahrzeugen im In- und Ausland

Unfallraten der in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeuge

Unfälle und schwere Störungen in Deutschland

Sicherheitsempfehlungen 2000

Liste der im Jahr 2000 veröffentlichten Untersuchungsberichte

Flugzeuge über 5,7 t

Flugzeuge zwischen 2,0 und 5,7 t

Flugzeuge bis 2,0 t

Hubschrauber

Reisemotorsegler

Segelflugzeuge

Freiballone

Vorwort

Allgemeine Hinweise

In dem Jahresbericht 2000 sind Ereignisse dargestellt, die der Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung (BFU) gemäß § 5 LuftVO im Jahr 2000 gemeldet worden sind. Es handelt sich dabei um Unfälle und schwere Störungen in Deutschland und solche Ereignisse mit in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeugen im Ausland.

Unfälle und schwere Störungen mit in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeugen im In- und Ausland bilden eine Teilmenge des Geschehens und sind auf einer gesonderten Tabelle dargestellt. Diese Werte bilden die Grundlage zur Berechnung von Unfallraten.

Die dritte Tabelle stellt die Unfälle und schwere Störungen mit Luftfahrzeugen aller Zulassungsstaaten in Deutschland dar.

Dem allgemeinen Teil folgen die im Jahr 2000 von der BFU ausgesprochenen Sicherheitsempfehlungen und eine Liste der im Jahr 2000 veröffentlichten Untersuchungsberichte. Die Untersuchungsberichte sind über die BFU zu beziehen oder unter der folgenden Adresse im Internet abzurufen:

www.bfu-web.de/berichte

Aufbau von Tabellen und Abschnitten

Bei Ereignissen mit Flugzeugen wird im Folgenden zwischen drei Gruppen unterschieden, die in der maximalen Abflugmasse differieren.

Die Flugzeuge der Zulassungsklasse A, B und C bilden den Abschnitt Flugzeuge über 5,7 t, die vorwiegend gewerblich von Luftfahrtunternehmen betrieben werden.

Eine zweite Gruppe wird durch die zweimotorigen Flugzeuge der Zulassungsklasse I und die einmotorigen der Klasse F mit einer maximalen Abflugmasse zwischen 2,0 und 5,7 t gebildet.

Als dritte Gruppe sind die Ereignisse der Flugzeuge unter 2,0 t in den Klassen E und G aufgeführt.

Die Ereignisse mit Hubschraubern, Motorseglern, Segelflugzeugen und Freiballonen werden jeweils separat dargestellt.

Der Jahresbericht enthält neben den Tabellen der Unfälle und schweren Störungen auch die Darstellung und Bewertung der wichtigsten Störungsarten. Daran anschließend findet man die Übersicht der im Jahr 2000 angezeigten Ereignisse.

Flugunfalluntersuchungen werden in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Untersuchung von Unfällen und Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge (Flugunfall-Untersuchungs-Gesetz - FIUUG) vom 26. August 1998 durchgeführt. Danach unterliegen Unfälle und schwere Störungen einer Untersuchung mit dem ausschließlichen Zweck, nach Möglichkeit die Ursachen aufzuklären, mit dem Ziel, künftige Unfälle und Störungen zu verhüten. Die Untersuchungen dienen nicht der Feststellung des Verschuldens, der Haftung oder von Ansprüchen.

Begriffsbestimmungen

Unfall

Ein Ereignis beim Betrieb eines Luftfahrzeugs vom Beginn des Anbordgehens von Personen mit Flugabsicht bis zu dem Zeitpunkt, zu dem diese Personen das Luftfahrzeug wieder verlassen haben, wenn hierbei:

1. eine Person tödlich oder schwer verletzt worden ist
 - an Bord eines Luftfahrzeugs oder
 - durch unmittelbare Berührung mit dem Luftfahrzeug oder einem seiner Teile, auch wenn sich dieser Teil vom Luftfahrzeug gelöst hat, oder
 - durch unmittelbare Einwirkung des Turbinen- oder Propellerstrahls eines Luftfahrzeugs,

es sei denn, dass der Geschädigte sich diese Verletzungen selbst zugefügt hat oder diese ihm von einer anderen Person zugefügt worden sind oder eine andere von dem Unfall unabhängige Ursache haben, oder dass es sich um Verletzungen von unbefugte mitfliegenden Personen handelt, die sich außerhalb der den Fluggästen und Besatzungsmitgliedern normalerweise zugänglichen Räume verborgen hatten, oder

2. das Luftfahrzeug oder die Luftfahrzeugzelle einen Schaden erlitten hat und
 - dadurch der Festigkeitsverband der Luftfahrzeugzelle, die Flugleistungen oder die Flugeigenschaften beeinträchtigt sind und
 - die Behebung dieses Schadens in aller Regel eine große Reparatur oder einen Austausch des beschädigten Luftfahrzeugbauteils erfordern würde;

es sei denn, dass nach einem Triebwerkschaden oder Triebwerkausfall die Beschädigung des Luftfahrzeugs begrenzt ist auf das betroffene Triebwerk, seine Verkleidung oder sein Zubehör, oder dass der Schaden an einem Luftfahrzeug begrenzt ist auf Schäden an Propellern, Flügelspitzen, Funkantennen, Bereifung, Bremsen, Beplankung oder auf kleinere Einbeulungen oder Löcher in der Außenhaut, oder

3. das Luftfahrzeug vermisst wird oder nicht zugänglich ist.

Schwere Störung

Ein Ereignis beim Betrieb eines Luftfahrzeugs, dessen Umstände darauf hindeuten, dass sich beinahe ein Unfall ereignet hätte. Schwere Störungen werden erst seit dem Jahr 1998 erfasst.

Tödliche Verletzung

Eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und die unmittelbar bei dem Unfall oder innerhalb von 30 Tagen nach dem Unfall ihren Tod zur Folge hat.

Schwere Verletzung

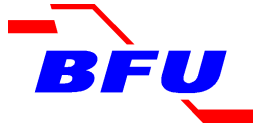
Eine Verletzung, die eine Person bei einem Unfall erlitten hat und die

1. einen Krankenhausaufenthalt von mehr als 48 Stunden innerhalb von 7 Tagen nach der Verletzung erfordert oder
2. Knochenbrüche zur Folge hat (mit Ausnahme einfacher Brüche von Fingern, Zehen oder der Nase) oder
3. Risswunden mit schweren Blutungen oder Verletzungen von Nerven, Muskeln- oder Sehnensträngen zur Folge hat oder
4. Schäden an inneren Organen verursacht hat oder
5. Verbrennungen zweiten oder dritten Grades oder von mehr als fünf Prozent der Körperoberfläche zur Folge hat oder
6. Folge einer nachgewiesenen Aussetzung gegenüber infektiösen Stoffen oder schädlicher Strahlung ist.

Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge (ausgenommen Luftsportgeräte)

Zeitraum: 01/01/2000 - 31/12/2000

(Vorjahreszahlen in Klammern)

		Unfälle (gesamt)	Schwere Störungen	Unfälle mit Schwer- verletzten	Anzahl der Schwer- verletzten	Unfälle mit tödlich Verletzten	Anzahl der tödlich Verletzten
LFZ-Art	MTOW	S1	S2	S3 aus S1	S4 aus S3 u. S5	S5 aus S1	S6 aus S5
Flugzeuge	> 5.7 t	7 (6)	28 (21)	3 (3)	8 (4)	1 (1)	4 (4)
	2.0-5.7 t	18 (9)	3 (3)	2 (0)	2 (0)	6 (3)	15 (4)
	< 2.0 t	109 (129)	9 (1)	13 (8)	23 (14)	18 (24)	44 (52)
Hubschrauber		16 (23)	4 (5)	1 (1)	1 (2)	0 (3)	0 (6)
Reisemotorsegler		38 (32)	- (-)	5 (3)	6 (4)	3 (1)	5 (2)
Segelflugzeuge*		115 (128)	- (-)	22 (28)	25 (30)	9 (12)	9 (15)
Freiballone		30 (18)	2 (5)	27 (14)	27 (16)	0 (1)	0 (4)
Summe		333 (345)	46 (35)	73 (57)	92 (70)	37 (45)	77 (87)

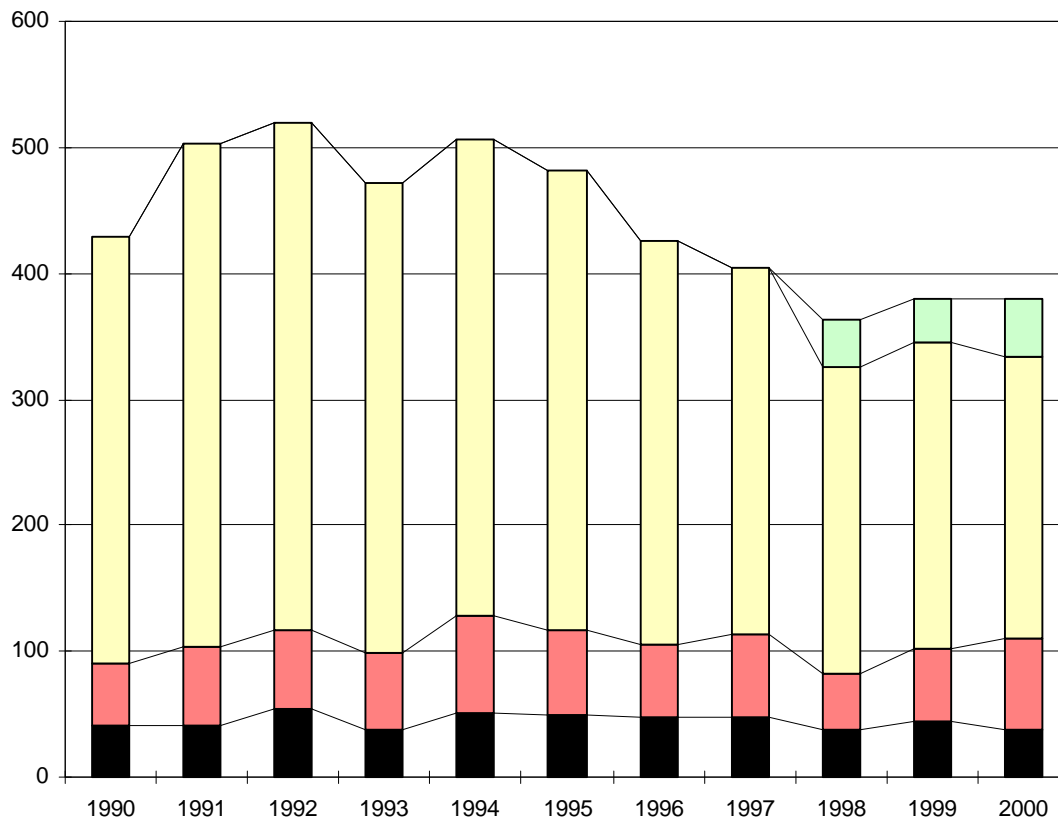
*Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen

Entwicklung von Unfällen und schweren Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

Gesamt	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Unfälle und schwere Störungen	429	503	519	471	507	482	426	405	364	380	379
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	38	35	46
Unfälle	429	503	519	471	507	482	426	405	326	345	333
Unfälle mit Schwerverletzten	49	63	61	60	78	66	59	67	44	57	73
Personen schwer verletzt	70	95	91	135	108	91	78	88	66	70	92
Unfälle mit Toten	41	41	55	38	51	50	47	47	38	45	37
Personen tödl. verletzt	62	106	105	78	95	84	99	77	62	87	77
Unfälle ohne größeren Personenschaden	339	399	403	373	378	366	320	291	244	243	223

Unfälle und schwere Störungen beim Betrieb ziviler Luftfahrzeuge

- Schwere Störungen
- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten




Unfälle und schwere Störungen mit in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeugen im In- und Ausland

(ausgenommen Luftsportgeräte)

Zeitraum: 01/01/2000 - 31/12/2000

(Vorjahreszahlen in Klammern)

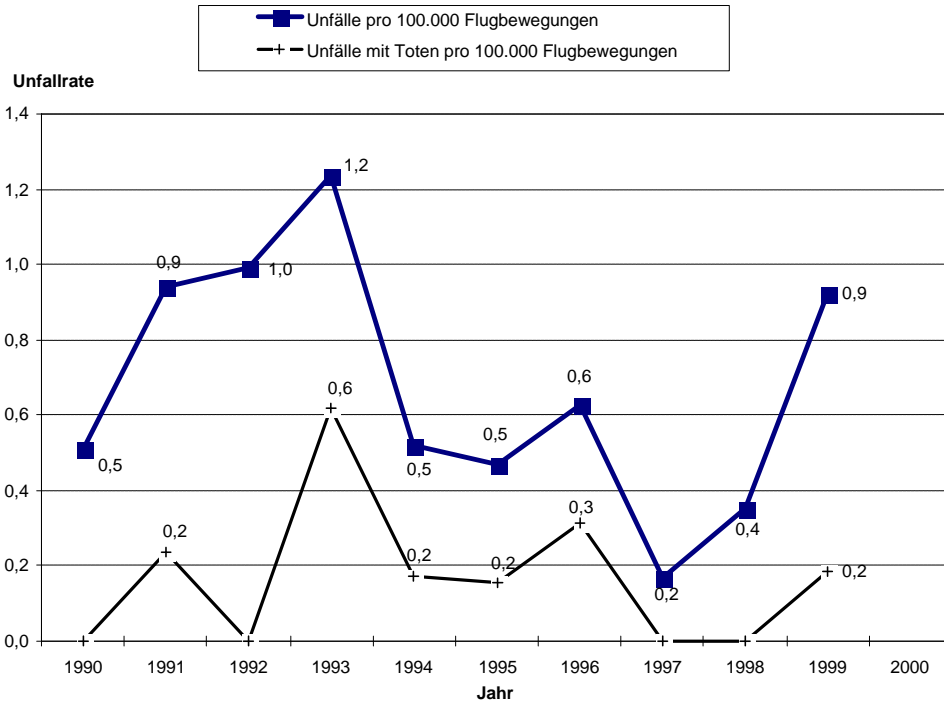
		Unfälle (gesamt)	Schwere Störungen	Unfälle mit Schwer- verletzten	Anzahl der Schwer- verletzten	Unfälle mit tödlich Verletzten	Anzahl der tödlich Verletzten
LFZ-Art	MTOW	S1	S2	S3 aus S1	S4 aus S3 u. S5	S5 aus S1	S6 aus S5
Flugzeuge	> 5.7 t	5 (5)	21 (16)	2 (3)	7 (4)	1 (1)	4 (4)
	2.0 - 5.7 t	14 (6)	2 (2)	2 (0)	2 (0)	3 (2)	9 (3)
	< 2.0 t	104 (119)	7 (1)	12 (8)	22 (14)	16 (21)	41 (43)
Hubschrauber		14 (20)	4 (5)	1 (1)	1 (2)	0 (2)	0 (4)
Reisemotorsegler		38 (31)	- (-)	5 (3)	6 (4)	3 (1)	5 (2)
Segelflugzeuge*		112 (126)	- (-)	21 (27)	23 (28)	9 (12)	9 (15)
Freiballone		30 (18)	2 (5)	27 (14)	27 (16)	0 (1)	0 (4)
Summe		317 (325)	36 (29)	70 (56)	88 (68)	32 (40)	68 (75)

*Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen

Unfallraten der in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeuge

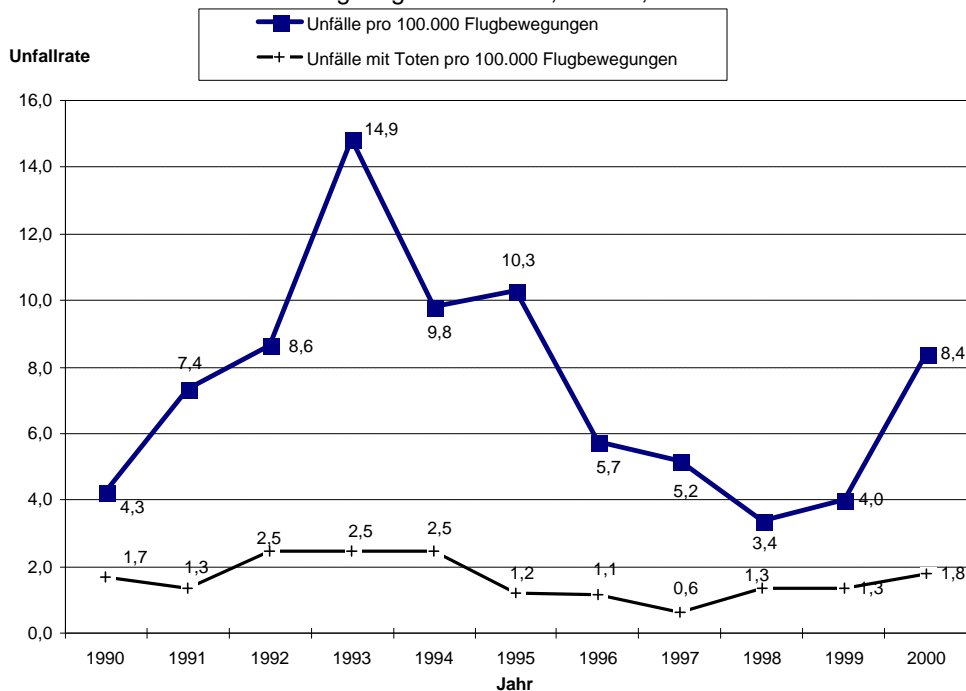
Mit den vom Luftfahrt-Bundesamt zur Verfügung gestellten Bewegungs- und Zulassungszahlen können die Unfallraten der in Deutschland zugelassenen Luftfahrzeuge wie folgt dargestellt werden.

Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge über 5,7 t

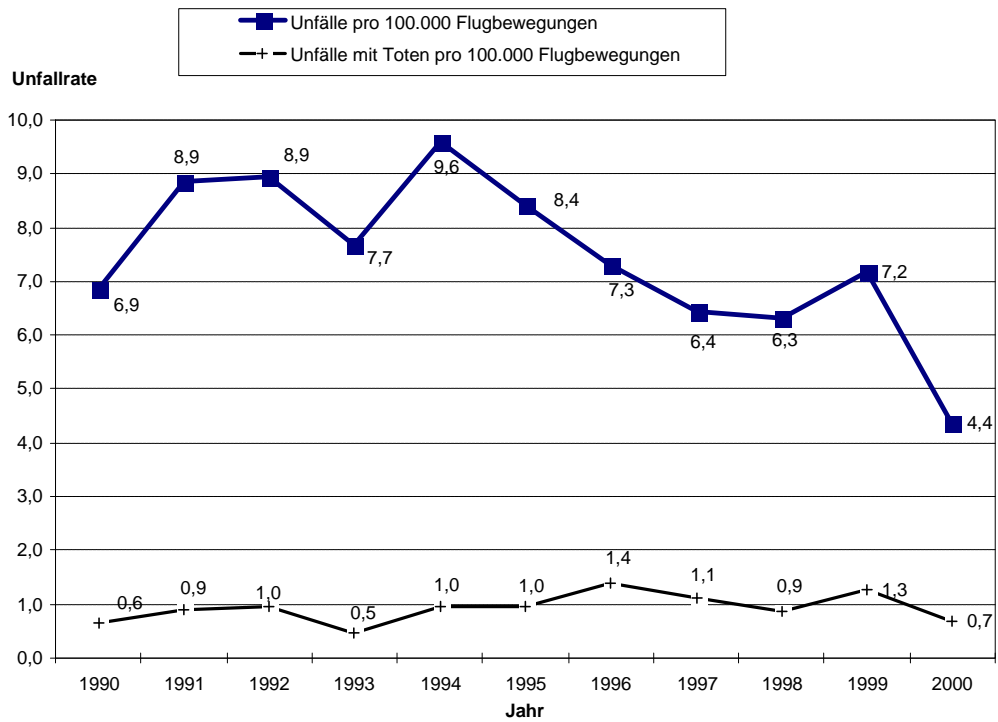


Die Bewegungszahlen für 2000 liegen nicht vor.

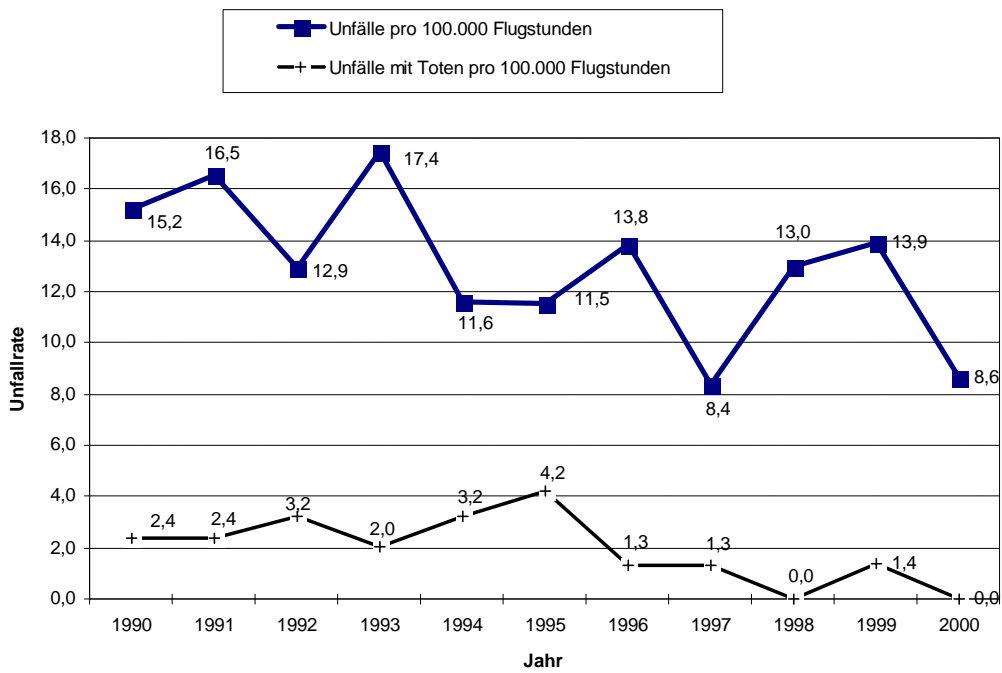
Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge zwischen 2,0 und 5,7 t



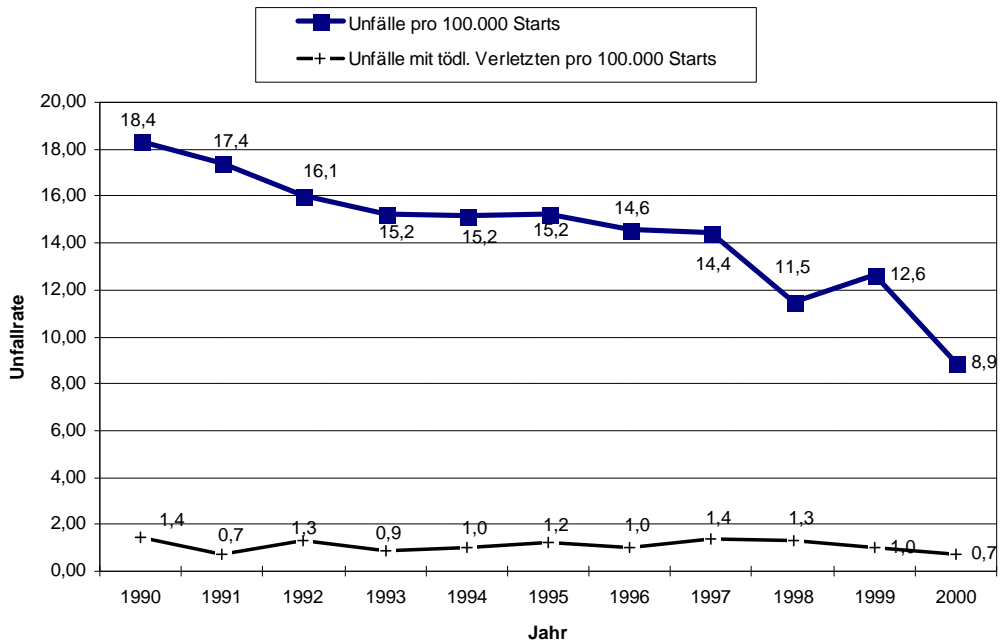
Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge unter 2,0 t



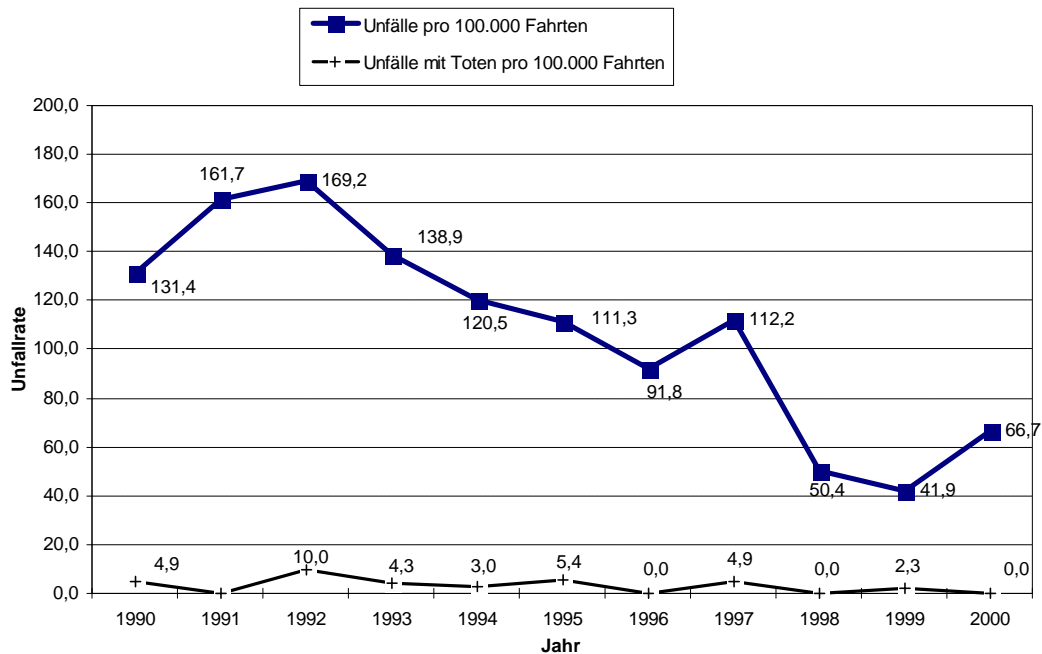
Unfallrate in Deutschland zugelassener Hubschrauber



Unfallrate in Deutschland zugelassener Motorsegler und Segelflugzeuge



Unfallrate der in Deutschland zugelassenen Freiballone




Unfälle und schwere Störungen in Deutschland

(ausgenommen Luftsportgeräte)

Zeitraum: 01/01/2000 - 31/12/2000

(Vorjahreszahlen in Klammern)

		Unfälle (gesamt)	Schwere Störungen	Unfälle mit Schwer- verletzten	Anzahl der Schwer- verletzten	Unfälle mit tödlich Verletzten	Anzahl der tödlich Verletzten
LFZ-Art	MTOW	S1	S2	S3 aus S1	S4 aus S3 u. S5	S5 aus S1	S6 aus S5
Flugzeuge	> 5.7 t	3 (3)	14 (14)	1 (1)	1 (1)	1 (0)	4 (0)
	2.0 - 5.7 t	17 (7)	2 (2)	2 (0)	2 (0)	5 (2)	10 (2)
	< 2.0 t	92 (115)	9 (1)	10 (5)	19 (11)	11 (20)	21 (44)
Hubschrauber		14 (22)	4 (5)	1 (1)	1 (2)	0 (3)	0 (6)
Motorsegler		35 (30)	- (-)	4 (3)	5 (4)	3 (1)	5 (2)
Segelflugzeuge*		100 (108)	- (-)	17 (25)	20 (27)	7 (5)	7 (7)
Freiballone		30 (17)	2 (5)	27 (13)	27 (15)	0 (1)	0 (4)
Summe		291 (302)	31 (27)	62 (48)	75 (60)	27 (32)	47 (65)

*Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen

Sicherheitsempfehlungen 2000

<p>Ereignisdatum: 22.02.99 und 19.05.99</p> <p>Luftfahrzeug: Flugzeug Dornier Do 328-100, Flugzeug Dornier Do 328-300</p> <p>Empfehlungsdatum: 13.03.00</p> <p>Empfänger: Luftfahrt-Bundesamt betroffenes Luftfahrtunter- nehmen Dornier Luftfahrt GmbH</p> <p>Ereignis: Beim Verlassen der Reiseflughöhe fielen alle drei Geschwindigkeitsanzeigen für kurze Zeit aus bzw. wurden für die Flugführung unbrauchbar. Gleichzeitig schaltete der Flugregler automatisch ab und auf dem Caution und Advisory Display wurden diverse Warn- und Statusmeldungen angezeigt. Die Störung ereignete sich bei Instrumentenwetterbedingungen mit Turbulenz und Vereisung und konnte auf eine unzureichende Staurohrheizung unter bestimmten Wetterbedingungen zurückgeführt werden.</p> <p>Empfehlung Nr.: 01/2000 Bei der DO 328 sollten die Staurohre so verändert werden, dass es während des Fluges, auch bei kurzzeitigem Aufenthalt in schweren Vereisungsbedingungen, bei eingeschalteter Staurohrheizung nicht zum Eisansatz an den Staurohren kommt.</p> <p>Empfehlung Nr.:02/2000 Im AOM und AFM der DO 328 sollten Handlungsvorgaben für den doppelten und dreifachen Ausfall der Geschwindigkeitsanzeigen aufgenommen werden.</p> <p>Empfehlung Nr.:03/2000 Für <u>alle Luftfahrzeuge mit mehrfachen redundanten Bordsystemen</u> sollte in den Betriebsanweisungen für die Instandsetzung und Nachprüfung der Luftfahrzeugmuster nach einem doppelten oder dreifachen Systemausfall die Durchführung von Sondermaßnahmen (z.B. Befundbeurteilung) vor Wiederinbetriebnahme des Luftfahrzeuges vorgeschrieben sein.</p>	<p>Reaktionen: Das Luftfahrt-Bundesamt informierte die JAA über die Störung und bat um Überarbeitung der entsprechenden „Minimum Performance Standards“.</p> <p>Dornier arbeitet zusammen mit dem Gerätehersteller an einem modifizierten Staurohr. FAA und LBA haben eine verbesserte Sonde des Staurohrherstellers Rosemount zugelassen, die in die neuen DO 328-Flugzeuge eingebaut wird.</p> <p>Dornier und Airbus Ind. haben Emergency Procedures für Loss of all Indicated Airspeed festgelegt.</p> <p>Da das Maintenance Manual angemessene Anweisungen enthält, wird als Zwischenlösung Empfehlung 02/2000 für ausreichend betrachtet.</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>Ereignisdatum: 22.03.00 Luftfahrzeug: Ultraleichtflugzeug Dallach D4 B Fascination Empfehlungsdatum: 24.07.00 Empfänger: Deutscher Aero Club e.V. W.D. Flugzeugleichtbau BRS Inc.</p> <p>Ereignis: Das Ultraleichtflugzeug befand sich im Reiseflug mit einer Fluggeschwindigkeit von 250 km/h und in einer Höhe von ca. 500 m über Grund, als die linke Tragfläche brach. Das eingebaute und aktivierte Rettungssystem hat nicht zum Überleben der Insassen geführt. Der Rettungsfallschirm konnte sich nicht entfalten. Er wurde im Packschlauch vorgefunden, der sich noch zur Hälfte im Container befand. Dieser Umstand wurde hauptsächlich auf Hemmnisse beim Austritt des Packschlaches aus der Bordwand zurückgeführt.</p> <p>Empfehlung Nr.: 04/2000 Der Hersteller des Ultraleichtflugzeug-Musters, die Firma W. Dallach Flugzeugleichtbau GmbH, sollte in Zusammenarbeit mit dem Hersteller des Rettungsgerätes, Ballistic Recovery Systems Inc. oder ggf. anderen, Änderungen am Muster vornehmen und eine neue Systemintegration herstellen, die eine erfolgreiche Entfaltung des Rettungsfallschirmes und dessen sichere Verbindung mit dem Rumpf bei jedem zulässigen Manöver und im gesamten zulässigen Geschwindigkeitsbereich gewährleistet.</p> <p>Empfehlung Nr.: 05/2000 Die beauftragte Stelle für die Musterzulassung von Ultraleichtflugzeugen, der Deutsche Aero Club, sollte die Lufttüchtigkeitsforderungen erweitern und ein Flugversuchsprogramm zur Funktionsprüfung des Rettungssystems eines Ultraleichtflugzeuges entwickeln und vorschreiben, das die zulässigen Manöver und den zulässigen Geschwindigkeitsbereich umfasst.</p>	<p>Reaktionen:</p> <p>Die Technische Mitteilung des Herstellers vom 15.08.00 sieht für die Serien Fascination D4 B und D4 S eine Änderung der Seitenverkleidung vor.</p> <p>Die LTA des DAeC vom 15.08.00 sieht eine Modifikation der Seitenverkleidung auf Grundlage der Technischen Mitteilung des Herstellers vor.</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>Ereignisdatum: 30.06.00 Luftfahrzeug Flugzeug Airbus A 321 Empfehlungsdatum: 19.07.00 Empfänger: Luftfahrt-Bundesamt</p> <p>Ereignis: Auf einem Flug von Düsseldorf nach Antalya leitete die Besatzung wegen rapiden Druckabfalls und gleichzeitigem Anstieg der Kabinenhöhe auf 14 000 ft ein Not-sinkverfahren ein und landete auf dem Flughafen Wien-Schwechat. Der Druckabfall wurde auf den Cabin Pressure Controller (CPC) der Serie -9 zurückgeführt, der nach einer Funktionsstörung am Auslassventil der Kabinendruckanlage nicht in der Lage war, die Steuerung des Kabinendruckes erneut zu übernehmen. Die Störanfälligkeit der o.g. CPC ist bekannt. Sie sollen bis 2001 weltweit durch solche der Serie -10 ersetzt werden.</p> <p>Empfehlung Nr.: 06/2000 Bis zur Umrüstung der Cabin Pressure Controller auf die Serie -10 bei den Mustern A 319 / 320 / 321 sollte das Operations Engineering Bulletin (OEB) 139/1 des Herstellers Airbus Industrie in die Checklisten der betroffenen Flugzeuge eingearbeitet werden.</p>	<p>Reaktionen:</p> <p>Die Umrüstungsaktion der CPC ist noch nicht abgeschlossen. Bis zum Abschluss der Umrüstung wird von den deutschen Betreibern der betroffenen Flugzeuge das OEB 139/1 des Herstellers umgesetzt.</p>
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>Ereignisdatum: 26.12.99 Luftfahrzeug: Flugzeug Douglas DC9-83 (MD-83) Empfehlungsdatum: 02.11.00 Empfänger: Luftfahrt-Bundesamt NTSB</p> <p>Ereignis: Beim Startlauf war es beim Erreichen der Rotationsgeschwindigkeit nicht möglich, das Flugzeug zu rotieren. Der Start wurde deshalb abgebrochen. Durch eine Schlagbewegung der Ruder aufgrund starken Rückenwinds war es am linken Höhenruder zu einer Blockierung gekommen. Der kritische Zustand der Flugsteuerung konnte mit den üblichen Kontrollen nicht erkannt werden, da das rechte Höhenruder und die Steuersäule funktionierten.</p> <p>Empfehlung Nr.: 07/2000 Im Flughandbuch (Aircraft Flight Manual - AFM) sollte der Hinweis aufgenommen werden, dass die Höhensteuerung blockieren kann und eine Sonderkontrolle der gesamten Flugsteuerung notwendig wird, wenn das Flugzeug bei Windgeschwindigkeiten über 65 kt nicht gegen den Wind abgestellt wurde.</p> <p>Empfehlung Nr.: 08/2000 In den Checklisten sollte der Hinweis aufgenommen werden, dass die Überprüfung der Verfügbarkeit der Höhenruder (HR)-Hydraulik möglichst erst in der Startstellung, jedoch keinesfalls bei Rückenwinden über der zulässigen Komponente für den Start, vorgenommen werden sollte. Damit die Freigängigkeit der Höhenruder gewährleistet ist, sollte in der Startstellung, jedoch <u>nach</u> Prüfung der HR-Hydraulik, die Steuersäule nochmals so weit wie möglich durchgezogen werden.</p> <p>Empfehlung Nr. 09/2000 Im Wartungshandbuch, Kapitel 5 sollte eine Anweisung für eine Sonderkontrolle aufgenommen werden, wenn das Flugzeug bei Windgeschwindigkeiten über 65 kt nicht gegen den Wind abgestellt wurde oder war. Die Möglichkeit des Blockierens der Höhenruder sollte sowohl in der Anweisung für die Sonderkontrolle als auch in den in verschiedenen Kapiteln enthaltenen Warnhinweisen erwähnt werden.</p>	<p>Reaktionen:</p> <p>In Absprache mit dem Hersteller und der FAA (Zulassungsbehörde) soll eine Revision des Handbuches durch eine LTA verbindlich gemacht werden.</p> <p>In Absprache mit dem Hersteller und der FAA (Zulassungsbehörde) soll die Revision des Handbuches durch eine LTA verbindlich gemacht werden.</p> <p>In Absprache mit dem Hersteller und der FAA (Zulassungsbehörde) soll die Revision des Handbuches durch eine LTA verbindlich gemacht werden.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

<p>Ereignisdatum: 01.10.00 Luftfahrzeug: Flugzeug CL-600-2B19 Empfehlungsdatum: 19.12.00 Empfänger: Luftfahrt-Bundesamt</p> <p>Ereignis: Nach einem Start auf nasser, teilweise mit Wasserpfützen belegten Startbahn kam es im Anfangssteigflug zum kurzzeitigen Blockieren des rechten Querruders. Bevor die Besatzung das Notverfahren „Festgeklemmtes Querruder“ abarbeiten konnte, gab es in einer Kurve einen Ruck, der bewirkte, dass das Querruder wieder frei beweglich war. Beim Start von einer mit Wasserpfützen bedeckten Bahn sammelt sich Wasser an den Quadranten/Steuerseilrollen im Hauptfahrwerkschacht an, das bei Temperaturen unter Null gefrieren und eine Blockierung auslösen kann. Die vom Hersteller vorgeschriebene Verkleidung im Hauptfahrwerkschacht bietet nicht genügend Schutz vor Wasseransammlungen.</p> <p>Empfehlung Nr.: 10/2000 Das Luftfahrt-Bundesamt sollte mit dem Hersteller des Flugzeuges CL-600-2B19 bezüglich der Wirksamkeit des eingebauten Schutzes (Verkleidung) Kontakt aufnehmen.</p>	<p>Reaktionen:</p> <p>Hersteller und zuständige Luftfahrtbehörde wurden informiert.</p> <p>Der Hersteller beabsichtigt das Problem zu untersuchen.</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Liste der im Jahr 2000 veröffentlichten Untersuchungsberichte

Nr	Datum	Ort	Luftfahrzeug	Aktenzeichen	Veröffentlichung
1	02.12.98	Großzerlang/nahe Reinsberg	Cessna 152	3X386-0/98	Januar 00
2	14.08.99	Ibiza (Spanien)	Boeing B757-300	6X003-0/99	Januar 00
3	23.04.99	nahe Zenscheid (Eifel)	Piper PA 28RT-201T	CX003-0/99	Februar 00
4	04.09.98	nahe Hindelang	Kaman K-1200	CX010-0/98	März 00
5	22.02.99	nahe Mannheim-Neuostheim	Dornier DO 328-100	5X003-0/99	März 00
6	03.04.99	Hundshagen	Schröder Fire Balloons	3X019-0/99	März 00
7	19.05.99	en route	Dornier DO 328-300	5X008-0/99	März 00
8	23.08.96	bei Spiekerooog	Reims Aviation Cessna F 172 G	3X372-0/96	April 00
9	02.04.98	Braunschweig	Dassault / Falcon 20	EX005-0/98	April 00
10	08.08.98	Flughafen Hannover	Brasilia EMB 145 EU	EX007-0/98	April 00
11	26.02.99	nahe Lambourne VOR (UK)	Boeing B737-300 / Gulfstream Aerospace Gulfstream IV	6X005-1-2/99	April 00
12	22.04.99	nahe Ilfeld (Harz)	Piper PA 28R-201T	3X035-0/99	April 00
13	29.04.99	Straubing	Beriev BE 103	CX006-0/99	April 00
14	25.06.99	nahe Verden / Aller	Enstrom F28 A-D	3X132-0/99	April 00
15	25.07.99	Verkehrsflughafen Frankfurt/Main	Airbus A310 / Boeing B737-500	AX001-1-2/99	April 00
16	29.11.98	Nürnberg	Piper PA34-220T	3X384-0/98	Juni 00
17	16.06.99	Ibbenbüren	Schroeder Fire Balloons G30/24	3X116-0/99	Juni 00
18	28.11.98	Marl-Loemühle	Cessna F150 L/Cessna F172 H	3X383-1-2/98	Juli 00
19	22.06.99	nahe Großenhain	Zlin Z-42M / Robinson R22	3X125-1-2/99	Juli 00
20	20.12.99	Pautzfeld	Eurocopter AS 355 F2	3X285-0/99	Juli 00
21	16.02.00	nahe Schönthal	Siai- Marchetti F 260	3X013-0/00	Juli 00
22	21.11.98	Hodenhagen	MBB, Bo 209 Monsun	3X381-0/98	September 00
23	01.05.99	Schönhagen	Wassmer Aviation, WA 54	3X052-0/99	September 00
24	26.06.99	nahe Bad Salzdettfurth	Schleicher KA6CR/Schleicher ASK 13	3X131-1-2/99	September 00
25	06.08.99	Flughafen Frankfurt/Main	Socata TB 21 / Airbus Ind. A320-211	5X005-1-2/99	September 00
26	25.08.99	Buggingen	Comco Ikarus C42 / McDonnell Douglas F4 Phantom	3X224-1-2/99	September 00
27	16.12.99	nahe Finow	Piper PA34-200	3X284-0/99	September 00
28	13.11.98	nahe Leer-Papenburg	Grumman American Aviation AA-5	3X379-0/98	November 00
29	28.07.99	nahe Deißlingen / Baden- Württemberg	Pilatus P3-05	CX014-0/99	November 00
30	12.09.99	Donaueschingen	Reims Aviation F150L/ Piper PA 28	3X242-1-2/99	November 00
31	18.11.99	nahe Reuth	Eurocopter AS 350 B2	3X276-0/99	November 00
32	26.12.99	Flughafen München	Douglas / DC9-83	5X011-0/99	November 00
33	12.06.00	nahe Geyer	Jakolew (Rumänien) Jak-52	CX004-0/00	November 00
34	23.07.99	Speyer	Reims Aviation F 150 L	3X170-0/99	Dezember 00
35	14.06.00	Radevormwald	Glaser-Dirks DG-800 B	3X110-0/00	Dezember 00

Die Untersuchungsberichte der BFU sind im Internet unter der folgenden Adresse abrufbar:
<http://www.bfu-web.de/berichte>

Flugzeuge über 5,7 t

Auswertung von Unfällen und schweren Störungen mit Flugzeugen über 5,7 t

Im Jahr 2000 ereigneten sich sieben Flugunfälle, an denen Flugzeuge mit einer Abflugmasse über 5,7 t beteiligt waren.

Ein Unfall mit tödlich Verletzten ereignete sich im Endanflug zur Landung. Nach einem Vermessungsflug flog eine Beech 300 gegen einen Berg. Beim Aufprall geriet das Flugzeug in Brand. Alle vier Insassen wurden getötet.

Bei drei Unfällen mit Schwerverletzten waren insgesamt 8 Personen betroffen. Bei einem Startabbruch wegen einer Triebwerk-Brand-signalisation mit anschließender Evakuierung verletzten sich 6 Passagiere schwer und 12 Passagiere leicht. Eine Flugbegleiterin zog sich während des Services eine Fraktur des Handgelenkes zu. Bei einem Ausweichmanöver eines ausländischen Flugzeuges aufgrund einer Annäherungswarnung (TCAS) brach sich eine Flugbegleiterin einen Knöchel.

Bei zwei Unfällen im Ausland mit in Deutschland zugelassenen Flugzeugen kam es einmal zu einer schweren Beschädigung am Flugzeug sowie zu leichten Verletzungen bei 26 Passagieren bei der Evakuierung, als bei einem Airbus 310-304 kurz vor der Landebahn beide Triebwerke aufgrund Kraftstoffmangel stehen blieben. Bei dem zweiten Unfall wurde ein Airbus 321 beim Aufsetzen auf der Landebahn schwer beschädigt, als das Heck des Flugzeuges den Boden berührte.

Ein ausländisches Frachtflugzeug kollidierte beim Endanflug zur Landung auf einem deutschen Verkehrsflughafen mit einem Antennenmast und wurde dabei schwer beschädigt.

Bei zwei schweren Flugunfällen im Ausland, zu einem in der Nähe von Zürich mit einer Saab 340 mit insgesamt 10 Toten, zum anderen in Paris mit einer Concorde mit 113 Toten wurde eine große Anzahl deutscher Staatsbürger getötet. Obwohl an den Untersuchungen jeweils Mitarbeiter der BFU als bevollmächtigte Vertreter teilnahmen, wurden diese Unfälle in der Statistik der BFU nicht erfasst, da sie nicht im Zuständigkeitsbereich lagen.

Schwerpunkte in der Unfallart zeichneten sich im vergangenen Jahr nicht ab.

Die Anzahl der eingegangenen Meldungen über schwere Störungen ist von 22 im Vorjahr auf 28 angestiegen.

Schwerpunkte in den Störungsarten waren: Brand im Fluge/am Boden (8 Störungen), Bordsystemausfall oder Ausfall von Komponenten (5 Störungen), Verlassen der Piste bei Start oder Landung (5 Störungen) und Triebwerksausfälle bzw. -störungen (3 Störungen).

Auffallend ist der große Anstieg der Störungsart Brand im Fluge/am Boden. Gegenüber dem Jahre 1999, in dem keine Störung dieser Art gemeldet wurde, waren es im vergangenen Jahre 8 Störungen. Zwei Brände entstanden auf der Toilette in einem Abfallbehälter und wurden von der Kabinenbesatzung gelöscht. In drei Fällen gerieten technische Geräte in der Galley in Brand. Sie wurden ebenfalls von der Kabinenbesatzung erfolgreich gelöscht. In einem Fall kam es nach dem Abstellen der Triebwerke am Boden zu einem Brand am rechten Triebwerk. Die Besatzung und die Flughafenfeuerwehr konnten den Brand löschen.

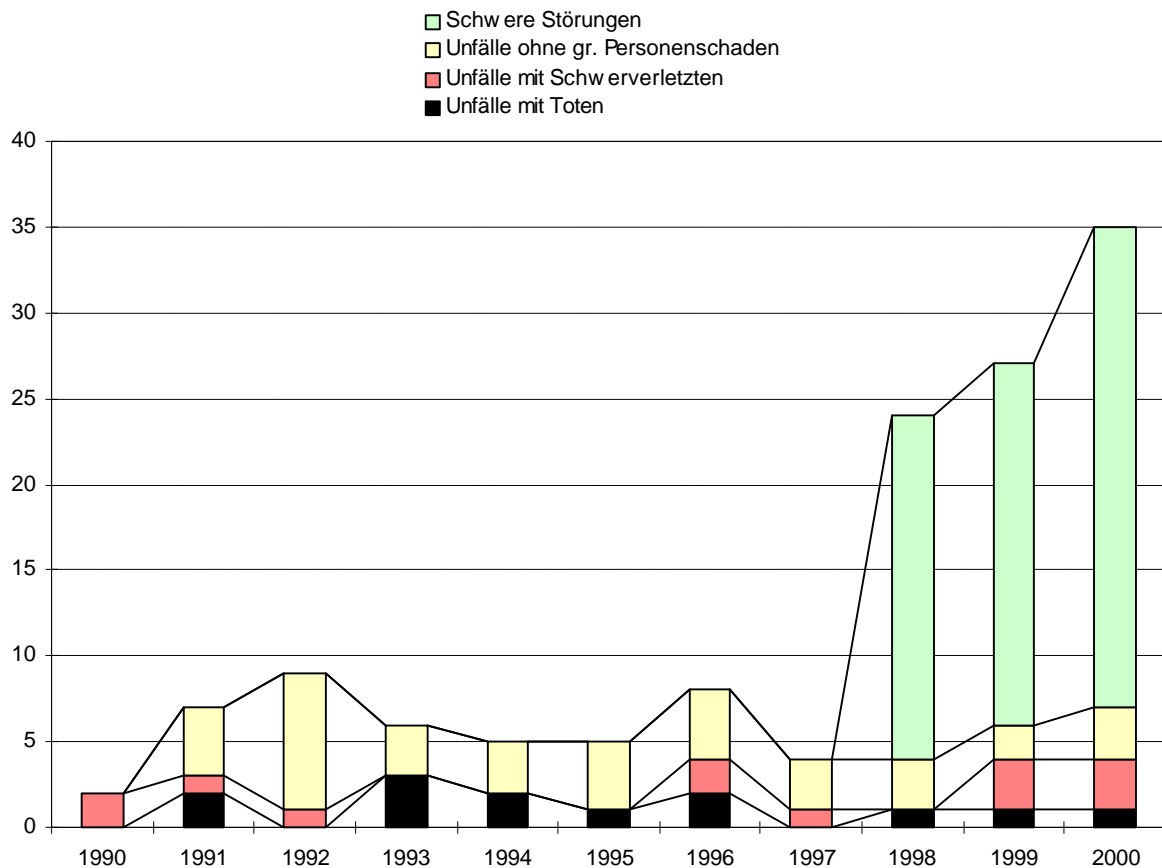
Von 9 auf 5 Störungen in 2000 zurückgegangen ist die Störungsart Bordsystemausfall oder Ausfall von Komponenten. Zwei Störungen dieser Art ereigneten sich im Reiseflug, als es zu einem plötzlichen Druckabfall in der Kabine kam und die Besatzungen ein Notsinken einleiten mussten.

Zu einem schweren Eingriff in die Flugsicherheit kam es im Reiseflug, als bei einem tätlichen Angriff durch einen Passagier auf den verantwortliche Flugzeugführer einer B 737-700 der Kapitän verletzt wurde und das Flugzeug unkontrolliert von der Flughöhe abwich.

Eine schwere Störung geschah, als eine Fokker F 27 ohne Freigabe auf die Startbahn rollte als eine B 737 bereits eine Startfreigabe erhalten hatte.

FLZ über 5.7 t	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Unfälle und schwere Störungen	2	7	9	6	5	5	8	4	24	28	35
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	20	22	28
Unfälle	2	7	9	6	5	5	8	4	4	6	7
Unfälle mit Schwerverletzten	2	1	1	0	0	0	2	1	0	3	3
Pers.schwer verletzt	3	13	3	51	4	0	5	1	0	4	8
Unfälle mit Toten	0	2	0	3	2	1	2	0	1	1	1
Personen tödlich verletzt	0	29	0	10	2	2	14	0	1	4	4
Unfälle ohne größeren Personenschaden	0	4	8	3	3	4	4	3	3	2	3

Unfälle und schwere Störungen mit Flugzeugen MTOW über 5,7 t



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2000 - 31.12.2000

Flugzeug über 20 000 kg

17.01.2000 0130 Uhr (MEZ) Ort: Punta Cana (Mittel-Amerika) LFZ.: Airbus Ind. A330-322 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 6 schwer, 12 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Der Start wurde wegen einer Triebwerk-Feuerwarnung abgebrochen. Bei der Evakuierung über Notrutschen wurden 18 Passagiere verletzt. Aktenzeichen: 2X001-0/00
31.01.2000 1529 Uhr (MEZ) Ort: Hahn (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Antonov AN12 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Beim Endanflug zur Landung kam das Flugzeug zu kurz, kollidierte ca. 435 m vor der Landebahnschwelle mit einem 8 m hohen Antennenmast sowie anschließend mit einer Anflugbefeuerungslampe. Aktenzeichen: AX001-0/00
01.02.2000 1626 Uhr (MEZ) Ort: en route (Dänemark) LFZ.: Bombardier CL600 2B19 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Auf dem Flug von Oslo nach Hamburg kam es in FL350 zu einem Druckabfall in der Kabine. Unverzögerlich wurde ein Notsinkflug auf FL100 durchgeführt. Der Weiterflug sowie die Landung in Hamburg verliefen problemlos. Aktenzeichen: 6X001-0/00
12.02.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Brüssel (Belgien) LFZ.: Airbus Ind. A320-200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Der Start wurde bei einer Geschwindigkeit von ca. 140 kt wegen zu frühem Rotieren des Flugzeuges abgebrochen. Ein neuer Beladungsplan wurde erstellt und die Fracht danach neu positioniert. Der nächste Start verlief ohne Probleme. Aktenzeichen: 6X002-0/00
29.02.2000 1100 Uhr (MEZ) Ort: Laage (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: DASA A319 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Versuchs-, Forschungs-, Erprobungsflug Während des Erstfluges stellte die Besatzung zunächst eine ungewöhnliche Geruchsbildung fest. Später wurde eine leichte Rauchentwicklung an der Flight Control Unit (FCU) beobachtet. Daraufhin führte die Besatzung eine Sicherheitslandung auf dem nächstgelegenen Flughafen durch. Aktenzeichen: 5X003-0/00

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

<p>07.03.2000 1025 Uhr (MEZ) Ort: en route (Kroatien) LFZ.: Boeing B757 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Ca. 45 Minuten nach dem Start meldete die Kabinenbesatzung stark beißenden Geruch in der hinteren Galley und der hinteren Kabine. Kurze Zeit später kam es zur Rauchentwicklung in der hinteren Galley. Die Besatzung entschloss sich zur sofortigen Landung in Klagenfurt. Aktenzeichen: 6X005-0/00</p>
<p>10.03.2000 1912 Uhr (MEZ) Ort: Hahn (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Boeing B747-200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Bei der Landung berührte das Flugzeug mit dem linken äußeren Triebwerk die Landebahn 21. Aktenzeichen: EX002-0/00</p>
<p>11.03.2000 2120 Uhr (MEZ) Ort: Genf (Schweiz) LFZ.: Boeing B757 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Während des Services geriet ein Flugbegleiter ins Stolpern und zog sich beim Versuch den Sturz abzufangen eine Fraktur des Handgelenkes zu. Aktenzeichen: 2X002-0/00</p>
<p>27.03.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: en route (Spanien) LFZ.: Boeing B737-700 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt kein Eintrag</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Bei einem tätlichen Angriff durch einen Passagier auf den verantwortlichen Flugzeugführer kam es im Reiseflug zu einer unkontrollierten Abweichung von der Flughöhe. Aktenzeichen: 6X007-0/00</p>
<p>29.03.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: en route (unbekannt/nicht gemeldet) LFZ.: Boeing B747-430 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Während des Fluges Peking-Frankfurt wurde Rauchgeruch aus einer Toilette bemerkt. Das Feuer entstand in einem Abfallbehälter und wurde mit einem Feuerlöscher von der Kabinenbesatzung gelöscht. Aktenzeichen: 6X008-0/00</p>
<p>13.04.2000 0903 Uhr (MESZ) Ort: Monastir (Nord-Afrika) LFZ.: Airbus Ind. A320 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Nach einem Charterflug von Berlin nach Monastir (Tunesien) kam es nach dem Abstellen der Triebwerke am rechten Triebwerk zu einem Brand. Die Passagiere wurden daraufhin evakuiert. Die Besatzung und die Flughafenfeuerwehr konnten den Brand löschen. Aktenzeichen: 6X009-0/00</p>

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

17.05.2000 1448 Uhr (MESZ) Ort: Athen (Griechenland) LFZ.: Airbus Ind. A320-231 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Wegen eines Kraftstoffleckes aufgrund eines beschädigten O-Ringes am Fuel Flow Transmitter am rechten Triebwerk führte die Besatzung eine Sicherheitslandung in Athen durch. Aktenzeichen: 6X010-0/00
07.06.2000 1200 Uhr (MESZ) Ort: Frankfurt/Main (Darmstadt (HE)) LFZ.: Boeing 747F Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Frachtbeförderung - internat. Zehn Minuten nach dem Start gab es am Triebwerk Nr.1 einen Stall mit Fan Blade Separation. Die Besatzung kehrte daraufhin nach Frankfurt zurück. Aktenzeichen: EX003-0/00
16.06.2000 1501 Uhr (MESZ) Ort: Antalya (Türkei) LFZ.: Boeing B757-300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Beim Start in Antalya kam es kurz vor dem Abheben zu unbeabsichtigten Richtungsänderungen mit unangenehmen Querschleunigungen. Die Landung in Köln-Bonn erfolgte problemlos. Aktenzeichen: 6X011-0/00
21.06.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: en route (Portugal) LFZ.: Boeing B737-800 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Im Reiseflug geriet der Ofen in der hinteren Galley in Brand. Es wurde eine Ausweichlandung in Lissabon durchgeführt. Aktenzeichen: 6X012-0/00
30.06.2000 0720 Uhr (MESZ) Ort: en route (Kroatien) LFZ.: Airbus Ind. A321-231 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Im Reiseflug (FL 330) kam es zu einem rapiden Druckabfall in der Kabine. Die Besatzung leitete einen Notsinkflug ein und entschied sich zu einer Ausweichlandung in Wien. Aktenzeichen: 6X013-0/00
12.07.2000 1333 Uhr (MESZ) Ort: Wien (Österreich) LFZ.: Airbus Ind. A310-304 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 26 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Nach dem Start ließ sich das rechte Hauptfahrwerk nicht einfahren. Die Besatzung entschied sich, Wien statt Hannover als Destination mit ausgefahrenem Fahrwerk anzufliiegen. Im Anflug auf die Landebahn 34 fielen beide Triebwerke aus. 500 m vor Beginn der Landebahn setzte das Flugzeug auf. Dabei wurde das linke Fahrwerk abgerissen. Das Flugzeug rutschte ca. 600 m bis zum endgültigen Stillstand. Aktenzeichen: 2X003-0/00

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

31.07.2000 2152 Uhr (MESZ) Ort: Billund (Dänemark) LFZ.: Fokker F27,MK600 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Die Fokker F 27 rollte ohne Freigabe auf die Startbahn, als eine B737 bereits eine Startfreigabe erhalten hatte. Aktenzeichen: 6X014-1/00
31.07.2000 2152 Uhr (MESZ) Ort: Billund (Dänemark) LFZ.: Boeing B737-800 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Nach Erteilung der Startfreigabe an die B737 rollte eine Fokker F 27 ohne Freigabe auf die Startbahn. Aktenzeichen: 6X014-2/00
02.08.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: München (Oberbayern (BY)) LFZ.: McDonnell Doug. MD83 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Aufgrund einer Erkrankung des verantwortlichen Luftfahrzeugführers entschied sich die Besatzung zur Umkehr nach München. Aktenzeichen: 5X007-0/00
17.08.2000 2318 Uhr (MESZ) Ort: München (Oberbayern (BY)) LFZ.: Boeing B757-200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Bei einem Ausweichmanöver des Flugzeuges aufgrund einer Annäherungswarnung (TCAS-RA) brach sich eine Flugbegleiterin einen Knöchel. Aktenzeichen: AX002-0/00
18.08.2000 2155 Uhr (MESZ) Ort: Düsseldorf (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Boeing B767-3G5 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Störung eines ausländischen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Beim Rollen wurde von der Besatzung eine Boeing B737 bemerkt, die sich der Kreuzung der Rollwege C-M näherte. Der Flugzeugführer musste stark bremsen, um nicht in den Kreuzungsbereich einzurollen. Dabei verlor ein Flugbegleiter den Halt und zog sich Prellungen am Brustkorb sowie eine angebrochene Rippe zu. Aktenzeichen: TX001-0/00
27.08.2000 0850 Uhr (MESZ) Ort: Düsseldorf (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Airbus Ind. A300B4 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Bei der Landung brach das Flugzeug aus und kollidierte mit der Landebahnbeleuchtung. Aktenzeichen: EX004-0/00

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

29.09.2000 1512 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Saab Saab 2000 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Nach dem Abheben und dem Einfahren des Fahrwerkes ließ sich der Autopilot nicht ordnungsgemäß aufschalten. Im weiteren Verlauf des Steigfluges lief die Trimmung auf voll hecklastig. Mittels Stand-by Trim konnte das Flugzeug stabilisiert werden. Die Besatzung erklärte die Notlage und landete das Flugzeug ohne zusätzliche Schwierigkeiten wieder in Hamburg. Aktenzeichen: EX005-0/00
01.10.2000 1520 Uhr (MESZ) Ort: Düsseldorf (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Canadair CL-600-2B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Im Steigflug traten Probleme mit dem Autopiloten auf. Die Besatzung brach den Flug ab und landete in Köln-Bonn. Aktenzeichen: 5X008-0/00
05.10.2000 0630 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Boeing B737-800 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Im Steigflug auf Reiseflughöhe kam es zu einem Kabelbrand in der Kaffeemaschine. Weitere Einzelheiten sind nicht bekannt. Aktenzeichen: 5X009-0/00
08.10.2000 1430 Uhr (MESZ) Ort: Barcelona (Spanien) LFZ.: Canadair CL-600-2B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Kurz nach dem Start kam es zu starker Rauchentwicklung im Cockpit und der Galley. Die Besatzung erklärte eine Luftnotlage und kehrte nach Barcelona zurück. Aktenzeichen: 6X015-0/00
09.10.2000 1814 Uhr (MESZ) Ort: London-Heathrow (Großbritannien) LFZ.: Airbus Ind. A321 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Beim Aufsetzen auf der Landebahn berührte das Luftfahrzeug mit dem Heck den Boden. Aktenzeichen: 2X004-0/00
20.10.2000 0158 Uhr (MESZ) Ort: Lahr (Freiburg (BW)) LFZ.: Fokker F27,MK600 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Frachtbeförderung - Inland Bei der Landung kam das Flugzeug nach ca. 900 m Rollstrecke von der Bahn ab. Bei der Kollision mit vier Lampen der Bahnbeleuchtung wurden die Reifen des linken Hauptfahrwerkes beschädigt. Aktenzeichen: 5X010-0/00

Flugzeug über 20 000 kg (Fortsetzung)

<p>13.11.2000 2030 Uhr (MESZ) Ort: en route (unbekannt/nicht gemeldet) LFZ.: Boeing 747-430 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Nach zweieinhalb Stunden Flugzeit kam eine Rauchwarnung für die Toilette. Im Abfallbehälter der Toilette wurde ein Feuer entdeckt, das durch die Besatzung gelöscht wurde. Aktenzeichen: 6X016-0/00</p>
<p>22.11.2000 2329 Uhr (MEZ) Ort: Frankfurt (Darmstadt (HE)) LFZ.: Boeing 727 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Auf dem Flug nach Köln erkrankte der Flugingenieur. Die Besatzung bat um Bevorzugung beim Anflug auf Köln, um den Flugingenieur ärztlich versorgen zu lassen. Aktenzeichen: EX006-0/00</p>
<p>27.11.2000 0422 Uhr (MEZ) Ort: Billund (Dänemark) LFZ.: Fokker F27,MK600 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug Schaden unbekannt Untersuchung durch ausländische Behörde</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Bei der Landung kam das Flugzeug von der Landebahn ab. Aktenzeichen: 6X017-0/00</p>
<p>18.12.2000 2014 Uhr (MEZ) Ort: Dresden-Klotzsche (Sachsen) LFZ.: Saab Saab 2000 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförd. - internat. Während des Startlaufes auf der Piste 22 kollidierte das Flugzeug mit der linken Pistenrandbefeuerung. Daraufhin brach die Besatzung den Start ab. Es wurden acht Lampen der Befeuerung zerstört. Aktenzeichen: EX007-0/00</p>

Flugzeug über 14 000 kg - 20 000 kg

<p>28.01.2000 1600 Uhr (MEZ) Ort: Berlin-Tegel (Berlin) LFZ.: Aerospatiale ATR42-300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Im Steigflug geriet das Flugzeug in schwere Vereisungsbedingungen. Der Steigflug musste unterbrochen und anschließend in den Sinkflug übergegangen werden, um das angesetzte Eis zu entfernen. Aktenzeichen: EX001-0/00</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Flugzeug über 5 700 kg - 14 000 kg

<p>16.02.2000 2335 Uhr (MEZ) Ort: Paderborn-Lippst. (Detmold (NRW)) LFZ.: Swearingen SA227AC Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen gewerblicher Gelegenheitsverkehr Im Endanflug bei Nacht auf den Verkehrslandeplatz kam es in der zur Frachtbeförderung genutzten Kabine des Flugzeuges zu einer Entwicklung von ätzendem Nebel. Die Piloten machten von ihren Atemmasken Gebrauch und vollendeten den Landevorgang ohne weitere Schwierigkeiten. Die bereitstehende Feuerwehr musste nicht eingreifen. Aktenzeichen: 5X002-0/00</p>
<p>27.06.2000 0938 Uhr (MESZ) Ort: Paderborn-Lippst. (Detmold (NRW)) LFZ.: Swearingen SA227AC Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Luftfahrtunternehmen Linienverkehr - Personenbeförderung - Inland Während eines Linienfluges von Berlin-Tempelhof nach Paderborn-Lippstadt kam das Flugzeug nach dem Aufsetzen nach links von der Bahn ab und berührte mit der rechten Luftschraube eine Lampe der Pistenbefeuerung. Aktenzeichen: 5X005-0/00</p>
<p>24.10.2000 1715 Uhr (MESZ) Ort: Blumberg (Freiburg (BW)) LFZ.: Beech B300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 4 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Luftfahrtunternehmen sonstige Nach einem ca. 2,5-stündigen Flug in der Gegend von Donaueschingen, flog das Flugzeug im langen Endteil auf die Piste 36 nördlich von Blumberg gegen den Eichberg. Beim Aufschlag geriet das Flugzeug in Brand. Aktenzeichen: 1X001-0/00</p>

Diese Seite ist absichtlich leer.

Flugzeuge zwischen 2,0 und 5,7 t

Auswertung von Unfällen und schweren Störungen mit Flugzeugen zwischen 2,0 und 5,7 t

Ein großer Anstieg der Unfallzahlen ist bei den Unfällen mit Flugzeugen in der Gewichtskategorie 2,0 - 5,7 t im Jahr 2000 zu verzeichnen. Mit 18 Unfällen (Vorjahr 9) und 6 Unfällen mit Toten (Vorjahr 3) haben sich die Werte gegenüber dem Vorjahr verdoppelt. 15 Personen verloren bei diesen Unfällen ihr Leben (Vorjahr 4).

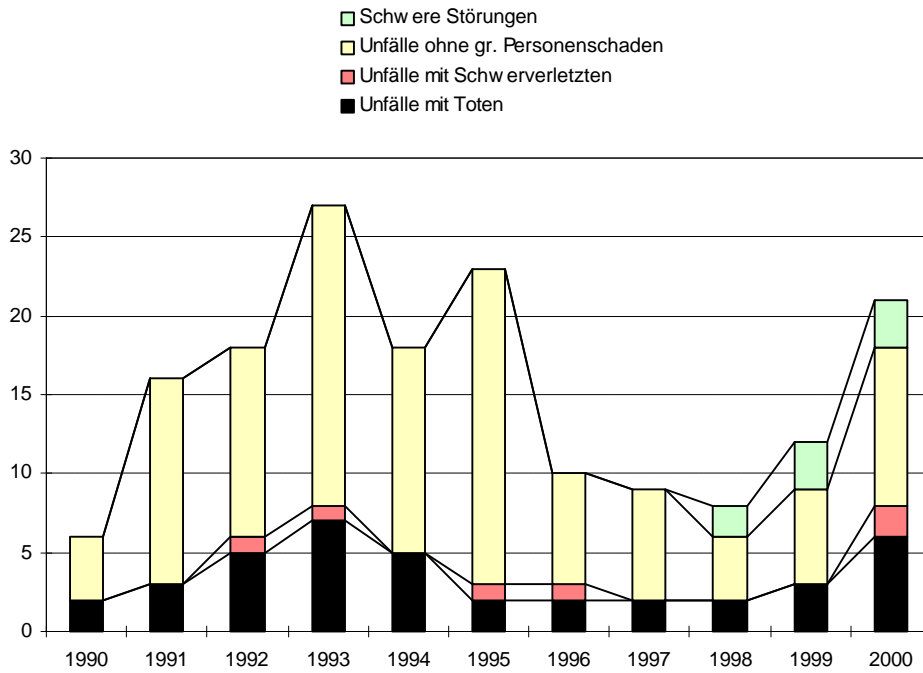
Zwei der tödlichen Unfälle ereigneten sich bei Ausbildungsflügen. In beiden Fällen kam es zu einem überzogenen Flugzustand bzw. zum Trudeln. In zwei weiteren Fällen ist ein überzogener Flugzustand ermittelt worden.

Bei einem tödlichen Unfall kamen alle fünf Insassen an Bord ums Leben, als das Flugzeug in der Schweiz, ca. 50 Meilen südlich des Zürichsees in einen Wald stürzte.

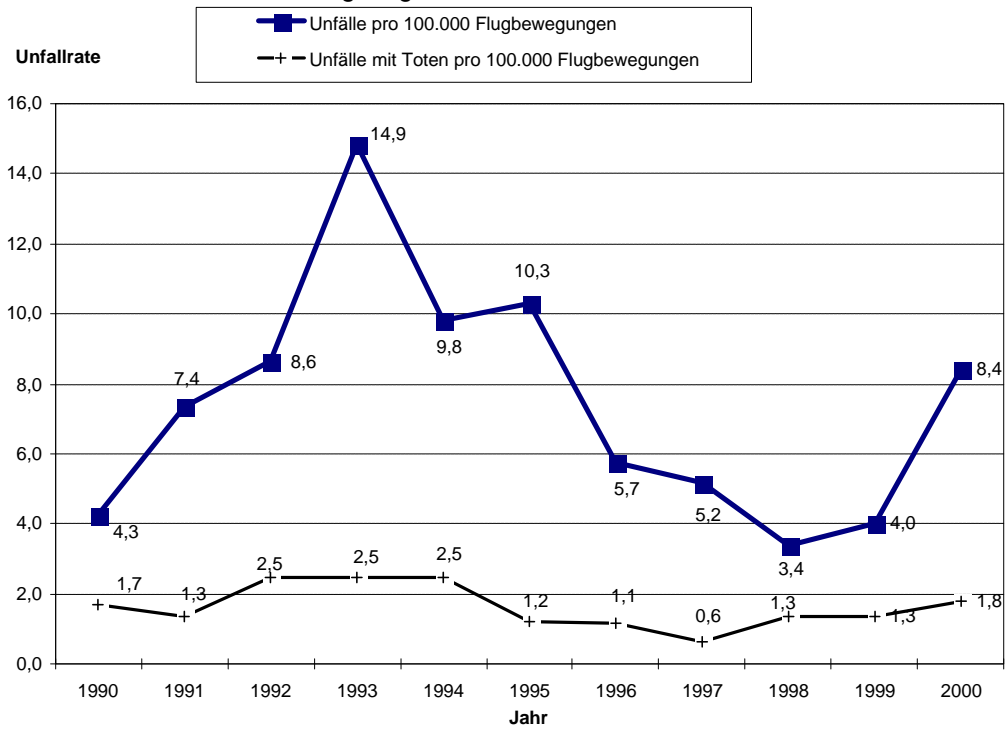
Ein weiterer Unfall mit tödlich Verletzten ereignete sich kurz vor der Landung nach einem Flug zum Absetzen von Fallschirmspringern. Ein zur Einweisung im Flugzeug verbliebener Springer, trug einen Fallschirm mit einem Reserveöffnungsautomaten. Die Auslösekriterien des Gerätes sahen eine Aktivierung bei Unterschreiten einer Höhe von 300 m über dem Startplatz und gleichzeitigem Überschreiten einer Sinkrate von 13 m/s vor. Die Untersuchung des Gerätes ergab, dass dieses korrekt gearbeitet hatte und in einer Höhe von ca. 280 m den Reserveschirm aktiviert hatte. Daraufhin wurde der rechts sitzende Springer durch die offene Sprungtür aus dem Flugzeug gezogen und kollidierte mit dem Höhenleitwerk des Flugzeuges, welches daraufhin in einen Sturzflug überging, auf einem Wiesengelände aufschlug und in Brand geriet. Sowohl der Absetzpilot als auch der herausgezogene Springer wurden bei dem Unfall tödlich verletzt.

Flugzeuge zwischen 2.0 - 5.7 t	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Unfälle und schwere Störungen	6	16	18	27	18	23	10	9	8	12	21
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	3
Unfälle	6	16	18	27	18	23	10	9	6	9	18
Unfälle mit Schwerverletzten	0	0	1	1	0	1	1	0	0	0	2
Personen schwer verletzt	0	1	1	1	0	2	2	0	3	0	2
Unfälle mit Toten	2	3	5	7	5	2	2	2	2	3	6
Personen tödl. verletzt	4	17	19	18	14	7	2	5	5	4	15
Unfälle ohne gr. Personenschaden	4	13	12	19	13	20	7	7	4	6	10

Unfälle und schwere Störungen mit Flugzeugen MTOW zwischen 2,0 und 5,7 t



Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge zwischen 2,0 und 5,7 t



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2000 - 31.12.2000

Flugzeug über 2 000 kg - 5 700 kg

16.01.2000 1145 Uhr (MEZ) Ort: Heringsdorf (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Cessna 421C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Geschäftsflug - nicht berufsmäßiger Lfzf. Beim Instrumentenanflug kam es im Endanflug zur Berührung mit Bäumen. Das Flugzeug brannte vollständig aus. Aktenzeichen: 3X005-0/00
19.01.2000 1655 Uhr (MEZ) Ort: Paderborn-Lippst. (Detmold (NRW)) LFZ.: Beech 95B55 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Werkstattflug, Prüfflug Während eines Werkstattfluges kam es im Endanflug zu einem kompletten Stromausfall. Bei der Landung klappte das linke Hauptfahrwerk ein. Das Flugzeug brach aus und kam auf dem Grünstreifen neben der Piste zum Stillstand. Aktenzeichen: 3X007-0/00
02.04.2000 1530 Uhr (MESZ) Ort: Ascheberg (Münster (NRW)) LFZ.: Cessna 441 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Bei einem Einweisungsflug schlug das Flugzeug nahe der Ortschaft Ascheberg trudelnd auf einem Acker auf. Aktenzeichen: 3X021-0/00
05.04.2000 1500 Uhr (MESZ) Ort: Hahn (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Piper 60602P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Während eines ILS-Anfluges geriet das Flugzeug 4 NM vor der Schwelle der Landebahn 21 in eine unkontrollierte Fluglage und stürzte in einen Wald. Aktenzeichen: 3X026-0/00
08.04.2000 1852 Uhr (MESZ) Ort: Breitscheid (Gießen (HE)) LFZ.: Pilatus PC6 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Absetzen von 8 Fallschirmspringern geriet das Flugzeug im Endanflug in eine unkontrollierte Fluglage und prallte ca. 2 km westlich des Flugplatzes auf. Es entstand ein Aufschlagbrand. Aktenzeichen: CX002-0/00
10.04.2000 1600 Uhr (MESZ) Ort: Heldburg (Thüringen) LFZ.: Moravan Z137T Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Luftarbeit - Agrarflug Das Flugzeug setzte mit ca. 800 kg Dünger an Bord hart auf. Aktenzeichen: CX006-0/00

Flugzeug über 2 000 kg - 5 700 kg (Fortsetzung)

16.04.2000 1436 Uhr (MESZ) Ort: Münster-Telgte (Münster (NRW)) LFZ.: Pilatus PC6B2 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung drehte das Flugzeug in den Wind und das rechte Fahrwerk knickte ein. Daraufhin bekam das Luftfahrzeug mit dem rechten Tragflügel Bodenberührung und wurde schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X037-0/00
07.05.2000 1859 Uhr (MESZ) Ort: Rottweil-Zepfenhan (Freiburg (BW)) LFZ.: Cessna T303 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Überführungsflug/Bereitstellungsflug Bei der Landung geriet das Flugzeug in 5-10 m Höhe in eine unkontrollierte Fluglage, prallte auf einer Wiese auf und rutschte anschließend einen Abhang hinunter. Es entstand ein Brand, bei dem das Flugzeug zerstört wurde. Aktenzeichen: 3X064-0/00
13.06.2000 1330 Uhr (MESZ) Ort: Bremgarten (Freiburg (BW)) LFZ.: Pilatus PC6C1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 2 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Überführungsflug/Bereitstellungsflug Während der Landung brach das Flugzeug nach links aus, hob noch einmal ab und berührte die Baumwipfel eines angrenzenden Waldes. Aktenzeichen: 3X106-0/00
29.06.2000 1819 Uhr (MESZ) Ort: Walda (Oberbayern (BY)) LFZ.: Cessna 441 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Anforderungsverkehr - Personenbef. - Inland Über dem Funkfeuer Walda kam es in 4 900 ft zu einer Luftfahrzeugannäherung zwischen der Augsburg anfliegenden Cessna C441 und einer nach Sichtflugregeln fliegenden Beech C90A. Beide Luftfahrzeuge passierten sich auf Gegenkurs in einem Abstand, der ein Ausweichmanöver erforderlich machte. Aktenzeichen: 5X006-1/00
29.06.2000 1819 Uhr (MESZ) Ort: Walda (Oberbayern (BY)) LFZ.: Beech C90A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Prüfungs-/Überprüfungsflüge Über dem Funkfeuer Walda kam es in 4 900 ft zu einer Luftfahrzeugannäherung zwischen einer Augsburg anfliegenden C441 und der Beech C90A. Beide Luftfahrzeuge passierten sich in einem Abstand, der ein Ausweichmanöver erforderlich machte. Aktenzeichen: 5X006-2/00
02.08.2000 1424 Uhr (MESZ) Ort: Halle-Oppin (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Beech A60 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Werkstattflug, Prüfflug Bei einem Werkstattflug wurde das Flugzeug mit eingefahrenem Fahrwerk gelandet. Aktenzeichen: 3X175-0/00

Flugzeug über 2 000 kg - 5 700 kg (Fortsetzung)

09.08.2000 1440 Uhr (MESZ) Ort: Griesheim (Darmstadt (HE)) LFZ.: Cessna 340 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Überführungsflug/Bereitstellungsflug Beim Einkurven zur Landung geriet das Flugzeug in einen unkontrollierten Flugzustand, schlug auf den Boden auf und geriet in Brand. Aktenzeichen: CX007-0/00
21.08.2000 2045 Uhr (MESZ) Ort: Zürich (Schweiz) LFZ.: Cessna 340A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 4 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges von Albenga nach Stuttgart stürzte das Flugzeug aus bisher ungeklärten Gründen ca. 50 Meilen südlich des Zürichsees in einen Wald. Aktenzeichen: 4X030-0/00
26.08.2000 1705 Uhr (MESZ) Ort: Osnabrück-Atterh. (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Beech B60 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - sonstige Bei der Landung kam das Flugzeug zu kurz und setzte hart auf. Dabei brach das rechte Hauptfahrwerk. Aktenzeichen: 3X221-0/00
05.09.2000 1632 Uhr (MESZ) Ort: Egelsbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Piper 31T Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - unbekannt/nicht gemeldet Bei der Landung kam das Flugzeug zu weit und überrollte das Pistenende. Durch starkes Bremsen platzte der Reifen des rechten Hauptfahrwerkes. Aktenzeichen: GX003-0/00
09.09.2000 1900 Uhr (MESZ) Ort: Nörvenich (Köln (NRW)) LFZ.: Canadian 4M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug nach links von der Bahn ab, wobei die Achse des rechten Hauptfahrwerkes brach. Das Luftfahrzeug fiel auf den rechten Tragflügel. Durch die Bodenberührung des Tragflügels wurden das rechte Querruder, die rechte und mittlere Landeklappen sowie der rechte Tragflügel schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X232-0/00
11.09.2000 2045 Uhr (MESZ) Ort: Triest (Italien) LFZ.: Cessna 421C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Überführungsflug/Bereitstellungsflug Kurz nach dem Start kam es am linken Triebwerk zu einer Störung. Bei der daraufhin durchgeführten Rückkehr zum Startflughafen fiel das komplette elektrische System aus. Die Notlandung musste daraufhin mit nur teilweise ausgefahrenem Fahrwerk sowie mit nicht voll ausgefahrenen Landeklappen durchgeführt werden. Aktenzeichen: 8X001-0/00

Flugzeug über 2 000 kg - 5 700 kg (Fortsetzung)

05.10.2000 1626 Uhr (MESZ) Ort: Jena-Schöngleina (Thüringen) LFZ.: Cessna T303 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung in Jena-Schöngleina setzte das Flugzeug hart auf der Piste auf. Dabei kam es zum Einknicken des linken Hauptfahrwerkes und zum Verlassen der Piste. Linker Tragflügel und Propeller/Triebwerk wurden beschädigt. Aktenzeichen: 3X254-0/00
17.10.2000 0715 Uhr (MESZ) Ort: Kiel-Holtenau (Schleswig-Holstein) LFZ.: Cessna 414 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Anfordergverk.-Personenbeförd.-internat. Der Flugzeugführer verließ nach dem Anlassen der Triebwerke das Flugzeug zur Behebung eines technischen Problems. Dabei berührte er den Propeller und wurde schwer verletzt. Aktenzeichen: 3X260-0/00
20.10.2000 0900 Uhr (MESZ) Ort: Dossenheim (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Cessna T303 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Geschäftsflug - nicht berufsmäßiger Lfz. Während des Reisefluges kollidierte das Flugzeug mit Bäumen und stürzte in ein Waldgebiet. Aktenzeichen: CX012-0/00
30.10.2000 1456 Uhr (MEZ) Ort: Coburg-Brandenst. (Oberfranken (BY)) LFZ.: Piper 60602P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Aufgrund einer schwankenden Tankanzeige führte der Flugzeugführer in Coburg eine Sicherheitslandung durch. Das Flugzeug kam bei dieser Landung zu weit, rollte über das Bahnende hinaus, übersprang den Flugplatzzaun und kam auf einem Abhang in einem Buschwerk zu liegen. Aktenzeichen: 3X268-0/00

Flugzeuge bis 2,0 t

Auswertung von Unfällen und schweren Störungen mit Flugzeugen unter 2,0 t

Die Anzahl der Unfälle weist mit 109 Ereignissen im Jahr 2000 im Vergleich zum Vorjahr (129) einen Rückgang um 15,5% auf.

Gegenüber den jeweiligen Unfallzahlen der vorausgegangenen 10 Jahre ergibt sich -bezogen auf das Jahresmittel- damit nicht nur eine rechnerische Verringerung um fast 30%; es handelt sich zudem auch die geringste Zahl an jährlich registrierten Unfällen seit 1990.

18 Unfälle im Jahr 2000 hatten einen tödlichen Ausgang. Die Anzahl war deutlich geringer als im Vorjahr (24) und blieb knapp unterhalb des Jahresmittels. Insgesamt 44 Personen wurden bei diesen Unfällen tödlich verletzt. Im Vergleich zur Vorjahreszahl (52) ein deutlicher Rückgang.

Bei der Anzahl der Unfälle mit Schwerverletzten, die seit 1996 auf recht niedrigem Niveau lag, ist mit 13 Ereignissen hingegen wieder ein Anstieg zu verzeichnen. Auch hat die Zahl der schwer verletzten Personen mit 23 recht sprunghaft wieder den Stand der Jahre 1994 und 1995 erreicht.

Es wurden der BFU drei Beinahe-Unfälle gemeldet, die seit dem Inkrafttreten des Flugunfalluntersuchungsgesetzes (FIUUG) am 01. Sept. 1998 als *schwere Störungen* einzustufen sind.

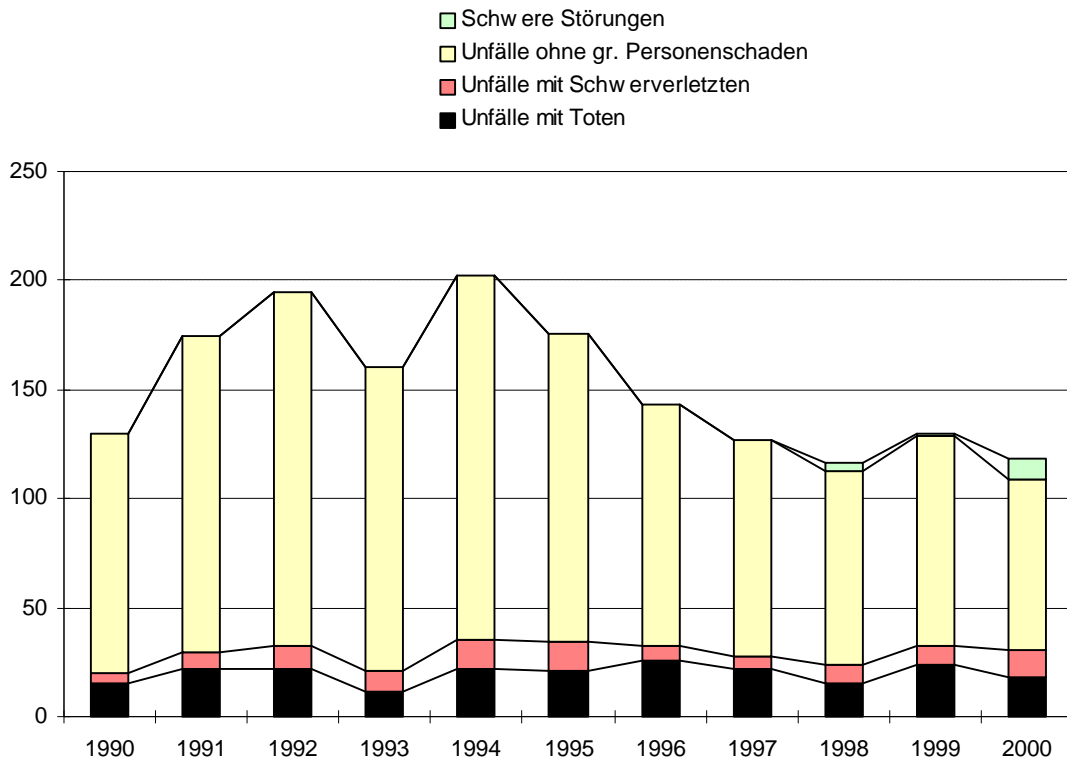
Von den 18 Unfällen mit tödlichem Ausgang ereigneten sich 7 Unfälle bei Flügen nach Sichtflugregeln (VFR) im Reiseflug unter schlechten Wetterbedingungen. Dabei kamen bei räumlicher Desorientierung in Instrumentenflugwetterbedingungen (IMC) oder bei kontrollierter Bodenberührung von den 15 Personen, die sich insgesamt an Bord der Flugzeuge befanden, 14 ums Leben, nur ein Insasse überlebte schwerverletzt.

Obwohl es auch in den vergangenen Jahren sogenannte Schlechtwetterunfälle gab, sind Piloten seit der Einführung von GPS-Navigationsgeräten eher bereit, offensichtlich kritische Wetterverhältnisse auf VFR-Flügen zu akzeptieren, da die Genauigkeit des Systems das Vertrauen auf sichere Navigation zum Zielort stärkt.

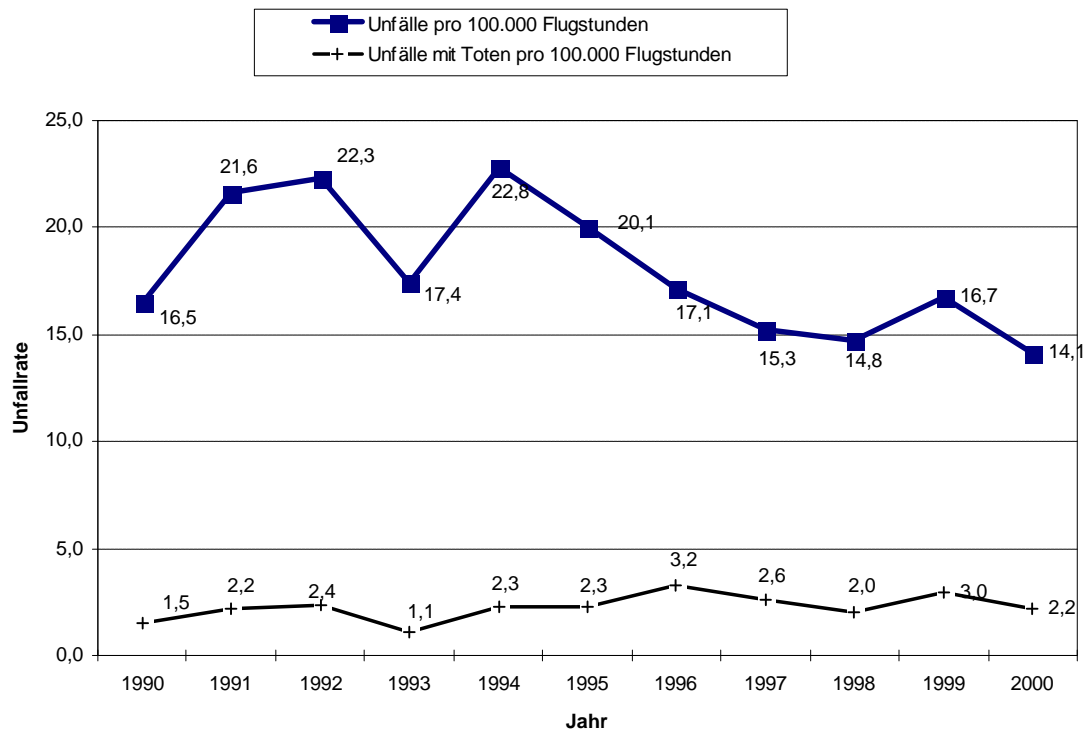
Drei Unfälle mit weiteren 7 Toten und drei Schwerverletzten ereigneten sich unmittelbar an Flugplätzen in der Platzrunde, im Anfangssteigflug oder im Endanflug. Ursächlich war hier das Unterschreiten der Mindestgeschwindigkeit, was letztlich zum Abkippen mit anschließendem Aufprall auf den Boden führte.

Flugzeuge bis 2.0 t	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Unfälle und schwere Störungen	130	175	195	160	202	177	143	127	115	130	118
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	9
Unfälle	130	175	195	160	202	177	143	127	112	129	109
Unfälle mit Schwerverletzten	5	8	10	10	13	13	6	6	9	8	13
Personen schwer verletzt	11	15	21	19	23	24	15	16	16	14	23
Unfälle mit Toten	15	22	22	11	22	21	26	22	15	24	18
Personen tödl. verletzt	31	44	42	26	51	40	56	42	34	52	44
Unfälle ohne gr. Personenschaden	110	145	163	139	167	143	111	99	88	97	78

Unfälle und schwere Störungen mit Flugzeugen MTOW unter 2,0 t



Unfallrate in Deutschland zugelassener Flugzeuge unter 2,0 t



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2000 - 31.12.2000

Flugzeug bis 2 000 kg

02.01.2000 1420 Uhr (MEZ) Ort: Münster-Telgte (Münster (NRW)) LFZ.: Beech A36TC Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einem Flug von Essen-Mülheim nach Münster erfolgte die Landung mit nicht ausgefahrenem Fahrwerk. Das Flugzeug wurde an der Unterseite sowie am Propeller beschädigt. Aktenzeichen: 3X001-0/00
04.01.2000 1320 Uhr (MEZ) Ort: Paderborn-Lippst. (Detmold (NRW)) LFZ.: Piper 46310P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung knickte das Bugfahrwerk ein. Das Flugzeug kam mehrere Meter nach links von der Landebahn ab. Aktenzeichen: 3X003-0/00
15.01.2000 1400 Uhr (MEZ) Ort: Laichingen (Tübingen (BW)) LFZ.: Christen A-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung blockierten beim Aufsetzen die Radbremsen. Es kam zu einem Überschlag des Flugzeuges. Aktenzeichen: 3X004-0/00
27.01.2000 1844 Uhr (MEZ) Ort: Reichelsheim (Darmstadt (HE)) LFZ.: Piper 46310P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anflug auf die Landebahn 18 berührte das Flugzeug einen Baum. Es entstanden Beschädigungen an der Nasenkante des Tragflügels sowie an den Fahrwerksklappen des rechten Fahrwerkes. Es konnte eine sichere Landung durchgeführt werden. Aktenzeichen: 7X001-0/00
03.02.2000 1515 Uhr (MEZ) Ort: Altkönig/Taunus (Darmstadt (HE)) LFZ.: Amateurbau HB207 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem Flug nach Sichtflugregeln bekam das Flugzeug bei schlechtem Wetter Baumberührung und stürzte in einen Wald. Aktenzeichen: 3X008-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

06.02.2000 1348 Uhr (MEZ) Ort: Eggenfelden (Niederbayern (BY)) LFZ.: Cessna 172P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nachdem das Flugzeug nach rechts von der Piste abekommen war, startete der Flugzeugführer durch. Dabei kollidierte das Luftfahrzeug mit Bäumen außerhalb des Sicherheitsstreifens. Aktenzeichen: 3X009-0/00
12.02.2000 1458 Uhr (MEZ) Ort: Uetersen (Schleswig-Holstein) LFZ.: Ruschmeyer R90-230-RG Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem privaten Reiseflug von Bienenfarm nach Uetersen geriet das Flugzeug beim Eindrehen in den Queranflug der Piste 27 in einen überzogenen Flugzustand, kippte über den linken Tragflügel ab und prallte auf einer Wiese auf. Aktenzeichen: 3X010-0/00
14.02.2000 1804 Uhr (MEZ) Ort: Reichelsheim (Darmstadt (HE)) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Rollen über eine Brücke prallte das Flugzeug mit dem Fahrwerk gegen eine Bordsteinkante, wodurch es zum Bruch des linken Hauptfahrwerkes kam. Aktenzeichen: 3X012-0/00
16.02.2000 1649 Uhr (MEZ) Ort: Schöntal (Stuttgart (BW)) LFZ.: Siai-Marche F260 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem privaten Flug von Biberach/Riss nach Aschaffenburg stürzte das Flugzeug in dichtem Schneetreiben in einen Hochwald. Aktenzeichen: 3X013-0/00
24.02.2000 1651 Uhr (MEZ) Ort: Sundern (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Extra EA300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Überführungsflug/Bereitstellungsflug Das Flugzeug flog bei aufliegender Bewölkung gegen ansteigendes Gelände. Aktenzeichen: CX001-0/00
24.02.2000 1200 Uhr (MEZ) Ort: Dubrovnik (Kroatien) LFZ.: Extra EA400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Starts brach das Luftfahrzeug aus, kam von der Bahn ab und rollte in einen Graben. Aktenzeichen: 4X001-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

29.02.2000 1215 Uhr (MEZ) Ort: Leer-Nüttermoor (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Reims Avion F172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem privaten Reiseflug von Wangerooge nach Leer-Nüttermoor sprang das Flugzeug mehrfach bei der Landung. Beim letzten Aufsetzen kam es zum Überschlag des Luftfahrzeuges. Aktenzeichen: 3X015-0/00
05.03.2000 1500 Uhr (MEZ) Ort: Hodenhagen (Lüneburg (NI)) LFZ.: Cessna 182P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - sonstige Bei einem Flug zum Absetzen von Fallschirmspringern erfolgte der Endanflug bei böigem Seitenwind von rechts. Schon über der Landebahn befindlich kippte das Luftfahrzeug nach links ab und stürzte links der Landebahn in eine Schonung. Aktenzeichen: 3X016-0/00
23.03.2000 1356 Uhr (MEZ) Ort: Heubach (Stuttgart (BW)) LFZ.: Robin R2160D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Beim Landeanflug (Nachtplatzrunden) kollidierte das Flugzeug mit einer Hochspannungsleitung und setzte ca. 300 m vor der Schwelle auf einem Acker auf. Dabei wurden das Fahrwerk und der Bug des Flugzeuges beschädigt. Aktenzeichen: 3X019-0/00
01.04.2000 1458 Uhr (MESZ) Ort: Hahn (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung nach Platzrundenflügen kam das Flugzeug von der Bahn ab und kollidierte mit einem Landereiter. Dabei kam es zum Abriss des Bugrades. Aktenzeichen: 3X020-0/00
04.04.2000 1238 Uhr (MESZ) Ort: Magdeburg (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Cessna 172 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Aufsetzen hob das Flugzeug erneut ab, schwebte ca. 1 m über der Bahn und setzte nach der Halbbahnmarkierung wieder auf. Beim Bremsen brach das Flugzeug aus und rollte eine Böschung hinauf. Nachdem es sich um 90 Grad gedreht hatte, kollidierte das rechte Höhenruder mit einem Beton-Zaunpfeiler. Aktenzeichen: 3X025-0/00
06.04.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Rothenburg/O.L. (Sachsen) LFZ.: Morane MS893A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Nach drei Platzrunden mit Durchstartlandeübungen löste sich beim erneuten Start das Bugrad und rollte nach rechts weg. Dabei berührte die Luftschraube mehrfach die Landebahn. Aktenzeichen: 3X032-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

07.04.2000 1450 Uhr (MESZ) Ort: Oberschleißheim (Oberbayern (BY)) LFZ.: Cessna 172 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Fotoflug Bei einer Durchstartlandung kam es in ca. 25 m Höhe zu einer Triebwerkstörung. Beim Aufsetzen außerhalb des Flugplatzes riss das Bugfahrwerk ab und das Flugzeug überschlug sich. Aktenzeichen: 3X027-0/00
09.04.2000 1142 Uhr (MESZ) Ort: Hahn (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Reims Avion F152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Seitenwindlandung wurde das Flugzeug durch eine starke Böe nach rechts versetzt. Auf dem weichen und unebenen Grasboden überschlug sich das Luftfahrzeug und blieb auf dem Rücken liegen. Aktenzeichen: 3X029-0/00
09.04.2000 1445 Uhr (MESZ) Ort: Fürstenwalde (Brandenburg) LFZ.: Let Z37-2 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach der Landung brach das Flugzeug nach links aus. Dabei kam es zum Bruch des linken Hauptfahrwerkes. Aktenzeichen: 3X030-0/00
16.04.2000 0855 Uhr (MESZ) Ort: Dingolfing (Niederbayern (BY)) LFZ.: Cessna 182F Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem privaten Rundflug bei Dingolfing kam es im Landeanflug zu einer Triebwerkstörung. Das Luftfahrzeug wurde 400 m vor der Bahn auf einer Wiese gelandet. Beim Ausrollen auf der unbefestigten Oberfläche machte das Flugzeug einen Kopfstand und wurde dabei schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X034-0/00
16.04.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Kospoda (Thüringen) LFZ.: PZL-Warschau PZL104 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 3 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Selbstkostenflug/Gastflug Bei einer harten Landung brach das Fahrwerk. Daraufhin kam es zu einem Überschlag. Aktenzeichen: 3X036-0/00
20.04.2000 1840 Uhr (MESZ) Ort: Egelsbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Beech F33A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung fuhr das Fahrwerk des Flugzeuges ein. Aktenzeichen: 3X039-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

22.04.2000 0950 Uhr (MESZ) Ort: Eggenfelden (Niederbayern (BY)) LFZ.: Stinson V77 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung brach das Flugzeug nach rechts aus, überquerte den Sicherheitsstreifen und rollte anschließend in einen angrenzenden Bach. Aktenzeichen: CX003-0/00
22.04.2000 1535 Uhr (MESZ) Ort: Mainz-Finthen (Rhein Hessen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Socata TB200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Abheben flog das Flugzeug mit großem Anstellwinkel in ca. 3 m Höhe. Nach ca. 400 m Flugstrecke setzte es wieder auf und rollte über das Bahnhende hinaus. Beim starken Bremsen erhitze sich die rechte Bremse derart, dass das Fahrwerk Feuer fing. Der Brand weitete sich auf den rechten Tragflügel aus. Aktenzeichen: 3X046-0/00
24.04.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Muchowiec (Polen) LFZ.: Reims Avion F150H Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - unbekannt/nicht gemeldet Über den Unfall liegen keine weiteren Informationen vor. Aktenzeichen: 4X008-0/00
25.04.2000 1356 Uhr (MESZ) Ort: Mannheim (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Cessna 152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung sprang das Flugzeug mehrmals. Dabei kam es zum Bruch des Bugfahrwerkes. Aktenzeichen: 3X052-0/00
26.04.2000 0705 Uhr (MESZ) Ort: Osnabrück-Atterh. (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Cessna 210B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Geschäftsflug - berufsmäßiger Lfz-Führer Während des Startes bei ca. 70 kt spritzte Öl auf die Windschutzscheibe. Der Flugzeugführer brach den Start ab. Das Flugzeug rollte über das Landebahnhende hinaus. Nach Einknicken des Bugfahrwerkes erfolgte Bodenberührung mit dem Propeller. Aktenzeichen: 3X051-0/00
04.05.2000 1534 Uhr (MESZ) Ort: Wilhelmshaven-M. (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Dornier 27 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug nach rechts von der Landebahn ab. Das Hauptfahrwerk wurde abgerissen. Dabei entstanden Schäden am Rumpf. Aktenzeichen: 3X060-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

06.05.2000 1630 Uhr (MESZ) Ort: Wasserkuppe (Kassel (HE)) LFZ.: Robin DR400/180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 2 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug zu weit und rollte eine Böschung herunter. Das Bugfahrwerk sackte im weichen Boden ein und das Luftfahrzeug überschlug sich. Aktenzeichen: 3X065-0/00
12.05.2000 1355 Uhr (MESZ) Ort: Jena-Schöngleina (Thüringen) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung blieb das Flugzeug mit dem linken Hauptfahrwerk an der Hangkante vor der Landebahn hängen. Es entstanden Beschädigungen am Fahrwerk, am Rumpf sowie am Propeller. Aktenzeichen: 3X069-0/00
21.05.2000 0931 Uhr (MESZ) Ort: Eggenfelden (Niederbayern (BY)) LFZ.: Morane MS894A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Am Rollhalteort platzte nach Angaben des Piloten eine Bremsleitung. Wegen Bremsversagens rollte das Flugzeug daraufhin von der Rollbahn nach links in den Seitenstreifen und beschädigte ein Hinweisschild. Beim Anprall an das Schild knickte das Bugrad ein und der Propeller bekam Bodenberührung. Aktenzeichen: 3X078-0/00
23.05.2000 1629 Uhr (MESZ) Ort: Bad Neuenahr-Ahrw. (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Cessna 172RG Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung knickte das Bugfahrwerk des Flugzeuges ein und der Propeller wurde schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X082-0/00
24.05.2000 0900 Uhr (MESZ) Ort: Sobernheim-Dombg. (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Piper 28R180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Rollen nach der Landung knickte in einer Linkskurve durch eine Bodenwelle das rechte Hauptfahrwerk ein. Der Tragflügel bekam Bodenberührung und wurde dabei beschädigt. Aktenzeichen: 3X084-0/00
24.05.2000 1610 Uhr (MESZ) Ort: Stuttgart (Stuttgart (BW)) LFZ.: Cessna 172R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Flugzeug hart aufgesetzt. Aktenzeichen: 3X085-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

01.06.2000 1015 Uhr (MESZ) Ort: Seligenstadt (Darmstadt (HE)) LFZ.: Amateurbau RV-4 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges riss die Ölleitung. Das austretende Öl verschmutzte die Windschutzscheibe. Bei der anschließenden Notlandung in einem Weizenfeld überschlug sich das Flugzeug. Aktenzeichen: 3X086-0/00
03.06.2000 1846 Uhr (MESZ) Ort: Thury en Valois (Frankreich) LFZ.: Piper 46310P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 5 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem privaten Reiseflug von Jersey nach Allendorf geriet das Flugzeug in schwere Gewitter und prallte nahezu senkrecht mit hoher Geschwindigkeit auf den Boden auf. Aktenzeichen: 4X009-0/00
03.06.2000 1145 Uhr (MESZ) Ort: Oberrißdorf (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Cessna 172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung brach das Bugfahrwerk. Es kam zum Überschlag des Flugzeuges. Aktenzeichen: 3X091-0/00
03.06.2000 1308 Uhr (MESZ) Ort: Strausberg (Brandenburg) LFZ.: Reims Avion F172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Landeanflug auf die Piste 23 wurde das Flugzeug kurz vor dem Aufsetzen nach links versetzt und setzte anschließend hart mit Schräglage auf der parallelen Grasbahn auf. Hierbei brach das Fahrwerk. Aktenzeichen: 3X093-0/00
11.06.2000 1650 Uhr (MESZ) Ort: Thessaloniki (Griechenland) LFZ.: Cessna P210N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem privaten Rundflug landete das Flugzeug mit eingefahrenem Fahrwerk. Aktenzeichen: 4X016-0/00
11.06.2000 1409 Uhr (MESZ) Ort: Wyk auf Föhr (Schleswig-Holstein) LFZ.: Reims Avion F172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Durchstartlandung gewann das Flugzeug keine ausreichende Höhe und landete in den Bäumen hinter dem Landebahnende. Aktenzeichen: 3X099-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

11.06.2000 1331 Uhr (MESZ) Ort: Bad Endorf (Oberbayern (BY)) LFZ.: Robin DR253B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 5 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen kam es zu einem Leistungsverlust des Triebwerkes. Der Luftfahrzeugführer entschloss sich, den Start abzubrechen. Hierbei geriet das Flugzeug über das Ende der Landebahn hinaus und überschlug sich im angrenzenden Getreidefeld. Aktenzeichen: 3X102-0/00
11.06.2000 1615 Uhr (MESZ) Ort: Borkum (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Cessna 150L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung brach das Bugfahrwerk des Flugzeuges und der Propeller erhielt Bodenberührung. Aktenzeichen: 3X104-0/00
12.06.2000 1550 Uhr (MESZ) Ort: Geyer (Sachsen) LFZ.: Yakovlev Yak52 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Selbstkostenflug/Gastflug Im Rahmen einer genehmigten Veranstaltung war das Flugzeug zu einem Gästekunstflug gestartet. Ca. 13 Minuten nach dem Start stürzte das Flugzeug in in der Nähe der Ortschaft Geyer in einen Wald und geriet in Brand. Aktenzeichen: CX004-0/00
14.06.2000 1410 Uhr (MESZ) Ort: Münster-Osnabrück (Münster (NRW)) LFZ.: Beech A36AT Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Geschäftsflug - nicht berufsmäßiger Lfzf. Beim Rollen nach der Landung auf dem Rollweg knickte das Fahrwerk ein. Es entstanden Beschädigungen am Fahrwerk sowie am linken Tragflügel. Aktenzeichen: 3X109-0/00
20.06.2000 1029 Uhr (MESZ) Ort: Kempten-Durach (Schwaben (BY)) LFZ.: Robin DR400/180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung hob das Flugzeug nach dem ersten Aufsetzen erneut ab und setzte beim zweiten Mal mit dem Bugfahrwerk auf. Das Bugfahrwerk brach und es kam zu einem Kopfstand. Aktenzeichen: 3X129-0/00
22.06.2000 1756 Uhr (MESZ) Ort: Oberpfaffenhofen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Scheibe SF23A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen zum Start brach das Flugzeug aus und kam von der Bahn ab. Dabei brach das Fahrwerk und der Propeller wurde beschädigt. Aktenzeichen: 3X134-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

24.06.2000 1400 Uhr (MESZ) Ort: Strömsnäs Bruk (Schweden) LFZ.: Beech V35B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 3 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während eines privaten Reisefluges nach Instrumentenflugregeln von Lübeck nach Karlsborg stürzte das Flugzeug aus FL110 aus bisher ungeklärten Gründen ab. Aktenzeichen: 4X014-0/00
25.06.2000 1900 Uhr (MESZ) Ort: Teesside (Großbritannien) LFZ.: Piper 34200T Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung knickte das linke Hauptfahrwerk ein. Das Flugzeug drehte sich um 180 Grad, wobei der linke Propeller Bodenberührung bekam. Aktenzeichen: 4X022-0/00
02.07.2000 1327 Uhr (MESZ) Ort: Karlshöfen (Lüneburg (NI)) LFZ.: Cessna 172P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 2 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einem privaten Rundflug geriet das Flugzeug beim Durchstarten in 10-15 m Höhe in einen überzogenen Flugzustand und kippte über den linken Tragflügel ab. Aktenzeichen: 3X144-0/00
02.07.2000 1420 Uhr (MESZ) Ort: Münchholzhausen (Gießen (HE)) LFZ.: Reims Avion F150M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start zu einem privaten Reiseflug gewann das Flugzeug keine ausreichende Höhe, streifte Bäume und stürzte anschließend in einen Hochwald. Aktenzeichen: 3X145-0/00
03.07.2000 1625 Uhr (MESZ) Ort: Wismar-Müggensburg (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen zum Start brach der Luftfahrzeugführer den Start ab. Das Flugzeug kam zu weit und rollte am Grasbahnende in einen Graben. Aktenzeichen: 3X147-0/00
07.07.2000 1900 Uhr (MESZ) Ort: Stade (Lüneburg (NI)) LFZ.: Piper 24260 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug zur Landung kam es zu einer Triebwerkstörung. Das Flugzeug kam zu kurz und setzte 200 bis 300 m vor der Landebahn auf, nachdem es eine Nadelbaumschonung gestreift hatte. Aktenzeichen: 3X149-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

08.07.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Münster-Osnabrück (Münster (NRW)) LFZ.: Robin DR400/180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Beim Rollen nach der Landung knickte auf unebenem Gelände das Bugrad ein. Aktenzeichen: 3X151-0/00
13.07.2000 2000 Uhr (MESZ) Ort: Hösbach (Unterfranken (BY)) LFZ.: Reims Avion F177RG Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem Flug von Dresden nach Egelsbach stürzte das Flugzeug bei schlechten Wetterverhältnissen in ein Waldgebiet. Aktenzeichen: 3X157-0/00
14.07.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Straßbourg-Entz. (Frankreich) LFZ.: Beech B36TC Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem Flug von Straßburg nach Perpignan fiel zehn Minuten nach dem Start die elektrische Anlage aus. Der Flugzeugführer entschloss sich zur Rückkehr nach Straßburg. Beim Aufsetzen auf der Landebahn knickte das Fahrwerk ein. Aktenzeichen: 4X018-0/00
15.07.2000 1330 Uhr (MESZ) Ort: Wustweiler (Saarland) LFZ.: Christen A-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Wegen einer Triebwerkstörung wurde der Start abgebrochen. Das Flugzeug überrollte das Landebahnende und überschlug sich im angrenzenden Getreidefeld. Aktenzeichen: 3X155-0/00
19.07.2000 1130 Uhr (MESZ) Ort: Hitra (Norwegen) LFZ.: Cessna 172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug geriet das Flugzeug in eine unkontrollierte Fluglage. Nach dem Aufprall auf den Boden brannte es vollständig aus. Aktenzeichen: 4X020-0/00
22.07.2000 1140 Uhr (MESZ) Ort: Diemelsee-Ottlar (Kassel (HE)) LFZ.: Piper 28181 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einer Berührung mit Bäumen. Das Flugzeug prallte etwa 30 m unterhalb des Gipfels eines 738 m hohen Berges in einem Waldgebiet auf den Boden auf und geriet in Brand. Aktenzeichen: 3X161-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

27.07.2000 1315 Uhr (MESZ) Ort: La Serres (Frankreich) LFZ.: Socata 235E-D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Segelflugschlepp Beim Segelflugschlepp geriet das Schleppflugzeug, durch Übersteigen des Segelfluges Schempp Ventus CT, in eine unkontrollierte Fluglage, prallte auf den Boden auf und brannte aus. Aktenzeichen: 4X023-1/00
29.07.2000 1326 Uhr (MESZ) Ort: Karlstadt-Saup. (Unterfranken (BY)) LFZ.: Robin DR300/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug zu weit und kollidierte mit Kraftfahrzeugen. Aktenzeichen: 3X172-0/00
30.07.2000 2115 Uhr (MESZ) Ort: Köthen (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Socata MS893E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung knickte das Bugfahrwerk ein. Aktenzeichen: 3X210-0/00
02.08.2000 1439 Uhr (MESZ) Ort: Wilhelmshaven-M. (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Morane MS893A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - sonstige Im Endanflug berührte das Flugzeug mit dem Bugfahrwerk den Deich und prallte vor der Landebahn 34 auf. Aktenzeichen: 3X176-0/00
03.08.2000 1153 Uhr (MESZ) Ort: Braunschweig (Braunschweig (NI)) LFZ.: Reims Avion FA150L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Im Landeanflug blockierte in einer Höhe von ca. 600 Fuß das Seitenruder. Bei der anschließenden Notlandung neben der Graspiste brach das Flugzeug nach links aus und durchschlug einen Sicherheitszaun. Aktenzeichen: 3X177-0/00
03.08.2000 0944 Uhr (MESZ) Ort: Dienheim (Rheinhesen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Reims Avion F150J Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Das Flugzeug berührte bei einer Notlandeübung ca. 200 m vor einem Kornfeld die Drähte und Metallstecken eines vorgelagerten Weinberges. Aktenzeichen: 3X190-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

04.08.2000 1445 Uhr (MESZ) Ort: Sierksdorf (Schleswig-Holstein) LFZ.: Reims Avion F172M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Da das Flugzeug bei 60 kt nicht abhob, brach der Flugzeugführer den Start ab und steuerte es in ein angrenzendes Weizenfeld. Aktenzeichen: 3X180-0/00
05.08.2000 1909 Uhr (MESZ) Ort: Lauf-Lillinghof (Mittelfranken (BY)) LFZ.: De Havilland DH82A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einem Startabbruch kam das Flugzeug zu weit, überschlug sich auf einem Acker und blieb auf dem Rücken liegen. Aktenzeichen: 3X184-0/00
06.08.2000 1736 Uhr (MESZ) Ort: Treuchtlingen (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Piper 28235 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im kurzen Endteil zur Landung hinter einer Antonow AN-2 geriet das Flugzeug infolge plötzlich auftretender Turbulenzen in eine 80-Grad-Querlage nach rechts. Dem Piloten der mit drei Fluggästen voll beladenen Piper gelang die Landung bei gleichzeitiger Bodenberührung der rechten Tragfläche. Aktenzeichen: 7X010-0/00
06.08.2000 1515 Uhr (MESZ) Ort: Rakovnik (Tschechische Republik) LFZ.: Centre Est DR250/160 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung geriet das Flugzeug in eine unkontrollierte Fluglage. Der Unfall wird von der tschechischen Behörde untersucht. Aktenzeichen: 4X026-0/00
07.08.2000 1653 Uhr (MESZ) Ort: Portimao (Portugal) LFZ.: Piper 28140 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Flugzeug kollidierte im Anfangssteigflug mit ansteigendem Gelände und geriet beim Aufprall auf den Boden in Brand. Aktenzeichen: 4X027-0/00
08.08.2000 2245 Uhr (MESZ) Ort: Laufen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Cessna T210M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 3 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug kam es zu einer Triebwerkstörung. Bei der anschließenden Notwasserung in der Salzach wurde das Flugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X191-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

<p>10.08.2000 0615 Uhr (MESZ) Ort: Pellworm (Schleswig-Holstein) LFZ.: Robin DR400/180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung auf einer nassen Landebahn rutschte das Flugzeug in einen Graben. Dabei wurden das rechte Hauptfahrwerk sowie der rechte Tragflügel beschädigt. Aktenzeichen: 3X192-0/00</p>
<p>10.08.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Purkshof (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Socata TB10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Kurz nach dem Start kam es zu einer Triebwerkstörung. Bei der anschließenden Notlandung in einem Getreidefeld wurde das Flugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X193-0/00</p>
<p>11.08.2000 1850 Uhr (MESZ) Ort: Gerstetten (Stuttgart (BW)) LFZ.: Extra EA300/L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Kurvenflug geriet das Flugzeug ins Trudeln und sackte ca. 200 m durch. Es kam beim Abfangen zu einer Berührung mit Baumwipfeln. Dabei wurde der linke Tragflügel um ca. 1 m gekürzt. Kurz vor Erreichen des Flugplatzes führte der Flugzeugführer eine Notlandung durch. Aktenzeichen: 3X195-0/00</p>
<p>14.08.2000 1655 Uhr (MESZ) Ort: Speyer (Rheinhesen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Amateurbau Glasair II Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug kam es zu einem Triebwerksausfall. Bei der anschließenden Notlandung auf einem Acker überschlug sich das Flugzeug. Aktenzeichen: 3X203-0/00</p>
<p>17.08.2000 1934 Uhr (MESZ) Ort: Wismar-Müggensburg (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Cessna 152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Aufsetzen auf der Graspiste hob das Flugzeug wieder ab und setzte beim zweiten Mal hart auf. Dabei brach das Bugfahrwerk, und der Propeller sowie der Rumpfbug berührten den Boden. Aktenzeichen: 3X216-0/00</p>
<p>18.08.2000 1740 Uhr (MESZ) Ort: St. Michael (Österreich) LFZ.: Centre Est DR400/180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug stürzte das Flugzeug in einen Hochwald. Die Insassen des Flugzeuges erlitten tödliche Verletzungen. Aktenzeichen: 4X029-0/00</p>

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

19.08.2000 1247 Uhr (MESZ) Ort: Donaueschingen (Freiburg (BW)) LFZ.: Reims Avion F150L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem Ausbildungsflug (Solo-Überlandflug) kam es nach mehrmaligem hartem Aufsetzen zum Bruch des Bugfahrwerkes. Aktenzeichen: 3X208-0/00
19.08.2000 1458 Uhr (MESZ) Ort: Bergneustadt (Köln (NRW)) LFZ.: Centre Est DR400/180R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung auf der nassen Graspiste kam das Flugzeug zu weit und rollte in den Flugplatzbegrenzungszaun. Aktenzeichen: 3X217-0/00
20.08.2000 1437 Uhr (MESZ) Ort: Aßling-Antersb. (Oberbayern (BY)) LFZ.: Reims Avion F172N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das mit drei Personen besetzte Flugzeug sackte beim Landeanflug nach einer Antonow AN-2 125 m vor der Piste durch. Dabei prallte es mit dem Bugrad und dem linken Hauptfahrwerk auf dem Boden auf. Als Folge davon brachen beide Fahrwerke und das Flugzeug kam nach einer Rutschstrecke von 37 m zum Stillstand. Aktenzeichen: 3X209-0/00
21.08.2000 1248 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Partenavia P68B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Im Reiseflug, bei ausgeschaltetem Autopiloten, traten ungesteuerte Fluglageänderungen auf. Die Besatzung erklärte die Notlage und wurde für die Landung in Hamburg freigegeben. Aktenzeichen: GX002-0/00
24.08.2000 1515 Uhr (MESZ) Ort: Leutkirch (Tübingen (BW)) LFZ.: Piaggio P149D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Landung mit eingefahrenem Fahrwerk wurde das Flugzeug an der Rumpfunterseite schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X219-0/00
26.08.2000 1445 Uhr (MESZ) Ort: Norderney (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Reims Avion F150K Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug geriet das Flugzeug in eine unkontrollierte Fluglage und stürzte aus niedriger Höhe neben der Landebahn 09 auf den Flugplatz. Aktenzeichen: 3X224-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

28.08.2000 1100 Uhr (MESZ) Ort: Samedan (Schweiz) LFZ.: Mooney M20K Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Flugzeug bekam Bodenberührung. Näheres ist noch nicht bekannt. Aktenzeichen: 4X032-0/00
31.08.2000 0915 Uhr (MESZ) Ort: Kiel-Holtenau (Schleswig-Holstein) LFZ.: Reims Avion F150L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Beim Anlassen des Triebwerkes mit einer Außenbordstromquelle geriet der Flugschüler, der sich außerhalb des Luftfahrzeuges aufhielt, in den drehenden Propeller und wurde am Arm schwer verletzt. Aktenzeichen: 3X227-0/00
02.09.2000 1430 Uhr (MESZ) Ort: Marktrodach (Oberfranken (BY)) LFZ.: Reims Avion F150L Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einem Ausfall des Triebwerkes. Bei der Notlandung brach das Bugfahrwerk. Aktenzeichen: 3X225-0/00
05.09.2000 1135 Uhr (MESZ) Ort: Mengen (Tübingen (BW)) LFZ.: Amateurbau G8 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Versuchs-, Forschungs-, Erprobungsflug Beim Ausrollen nach der Landung brach das Luftfahrzeug nach links aus. Das Flugzeug überrollte die Startbahnbefehrerung, wobei das Spornrad abgerissen wurde. Aktenzeichen: 3X230-0/00
13.09.2000 1436 Uhr (MESZ) Ort: Wismar-Müggelburg (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Diamond Aircr. DA20-A1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung setzte das Flugzeug kurz auf, schwebte auf ca. 5 m Höhe wieder auf und sackte dann durch. Anschließend kam es zu einem Kopfstand. Aktenzeichen: 3X234-0/00
16.09.2000 1320 Uhr (MESZ) Ort: Bruchsal (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Cessna 182P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Flugzeug mit dem Bugrad zuerst aufgesetzt. Das Luftfahrzeug sprang, dabei brach das Bugfahrwerk und der Propeller berührte den Boden. Aktenzeichen: 3X235-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

16.09.2000 1615 Uhr (MEZ) Ort: Neckarwestheim (Stuttgart (BW)) LFZ.: Mooney M20G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug fiel das Triebwerk aus. Bei der anschließenden Notlandung auf einem Acker brach das Fahrwerk. Aktenzeichen: 3X236-0/00
17.09.2000 1243 Uhr (MESZ) Ort: Leimen (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Cessna 172RG Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 3 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem VFR-Flug berührte das Flugzeug im Reiseflug Baumwipfel und stürzte in einen Wald. Nach Aussagen von Zeugen herrschte im Unfallgebiet aufliegende Bewölkung. Aktenzeichen: 3X237-0/00
22.09.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Hank (Niederlande) LFZ.: Piper 28R200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 2 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einer Triebwerkstörung. Öl trat aus und verschmierte die Frontscheibe. Bei der Notlandung auf einem abgeernteten Maisfeld wurde das Flugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 4X033-0/00
23.09.2000 1457 Uhr (MESZ) Ort: Mühlenfeld (Brandenburg) LFZ.: Bölkow BO208C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einem Platzflug setzte das Flugzeug vor der Schwelle auf. Es kam zur Berührung mit Bodenwellen. Dabei brach das Bugfahrwerk und das Flugzeug überschlug sich. Aktenzeichen: 3X241-0/00
23.09.2000 1445 Uhr (MESZ) Ort: Dahlemer Binz (Köln (NRW)) LFZ.: Sportavia RS180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Flugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Anlassen mit Starthilfe wurde eine Person beim Abklemmen der Kabel durch den Propeller an der Schulter verletzt. Aktenzeichen: 3X244-0/00
24.09.2000 1205 Uhr (MESZ) Ort: Fehmarn (Schleswig-Holstein) LFZ.: Cessna 206 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Absetzen von 5 Fallschirmspringern aus FL110 öffnete sich beim letzten Springer der Schirm und verfang sich in der Höhenflosse des Flugzeuges. Der Springer zog den Reservefallschirm und konnte ebenso wie die Cessna sicher landen. Aktenzeichen: CX011-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

01.10.2000 1442 Uhr (MESZ) Ort: Schwabmünchen (Schwaben (BY)) LFZ.: Robin DR400/180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 2 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Abheben bei der Halbbahnmarkierung geriet das Luftfahrzeug in eine hoch angestellte Fluglage, in der es keine deutliche Höhe gewann. Es kippte schließlich zur Seite und stürzte hinter dem Pistenende auf einen Acker. Aktenzeichen: 3X252-0/00
03.10.2000 1455 Uhr (MESZ) Ort: Freiburg i.Br. (Freiburg (BW)) LFZ.: Moravan Z1526 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug kam es zu einem Triebwerkausfall. Bei der anschließenden Notlandung auf einem Acker knickte das Fahrwerk ein und der rechte Tragflügel wurde beschädigt. Aktenzeichen: 3X253-0/00
04.10.2000 1144 Uhr (MESZ) Ort: Peenemünde (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Dornier 27B1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung hob das Flugzeug wieder ab. Beim erneuten Aufsetzen in Dreipunktlage brach das Luftfahrzeug nach rechts aus. Es kam zu einem Achsbruch am linken Federbein. Dabei berührte der linke Tragflügel den Boden. Aktenzeichen: 3X255-0/00
07.10.2000 1719 Uhr (MESZ) Ort: Zweibrücken (Rheinhesen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Piper 28R200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Gegenanflug sprang die Motorhaube des Flugzeuges auf und beeinträchtigte die Sicht des Flugzeugführers. Bei der anschließenden harten Landung kam es zum Fahrwerksbruch. Aktenzeichen: 3X256-0/00
21.10.2000 1225 Uhr (MESZ) Ort: Bienenfarm (Brandenburg) LFZ.: Yakovlev Yak52 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung knickte das Bugfahrwerk ein. Anschließend überschlug sich das Flugzeug. Aktenzeichen: CX013-0/00
21.10.2000 1258 Uhr (MESZ) Ort: Dortmund-Wickede (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Cessna 180K Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 3 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen zum Start brach das Flugzeug nach rechts aus und rollte über die Landebahnbegrenzung hinaus. Es kam zur Berührung mit Bodenwellen, wobei das Hauptfahrwerk brach. Aktenzeichen: 3X261-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

22.10.2000 1515 Uhr (MESZ) Ort: Trier-Föhren (Trier (RHPF)) LFZ.: Reims Avion FR172H Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 2 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das mit 4 Personen besetzte Flugzeug startete zu einem privaten Reiseflug. Während des Anfangssteigfluges kippte das Flugzeug nach links ab und prallte 79 m links der Betonpiste (776 m nach der Schwelle der 1 200 m langen Bahn) auf die Grasfläche des Flugplatzgeländes auf. Aktenzeichen: 3X262-0/00
23.10.2000 1900 Uhr (MESZ) Ort: Entebbe (Zentral- und Südafrika) LFZ.: Cessna P210N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 4 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Drei Kilometer vom Flugplatz Entebbe entfernt stürzte das Flugzeug aus bisher nicht bekannten Gründen in einen See. Aktenzeichen: 4X035-0/00
23.10.2000 1555 Uhr (MESZ) Ort: Bonn-Hangelar (Köln (NRW)) LFZ.: Reims Avion F152 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung setzte das Flugzeug hart auf. Es kam zu einer Beschädigung des Bugfahrwerkes. Aktenzeichen: 3X264-0/00
26.10.2000 1517 Uhr (MESZ) Ort: Kienbaum (Brandenburg) LFZ.: Robin DR400/180 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das mit einer Person besetzte Flugzeug prallte während eines privaten Rundfluges, 36 min nach dem Start, in einem sehr flachen Winkel und mit hoher Geschwindigkeit auf einem Acker auf. Das Flugzeug wurde dabei hochgradig zerstört. Zum Unfallzeitpunkt betrug die Sicht mehr als 10 Kilometer und die Wolkenuntergrenzen lagen bei 1 500 Fuß. Aktenzeichen: 3X263-0/00
28.10.2000 1542 Uhr (MESZ) Ort: Braunau (Österreich) LFZ.: Diamond Aircr. DV20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Start öffnete sich die Haube des Flugzeuges. Bei der anschließenden Notlandung auf einem Acker überschlug sich das Luftfahrzeug. Aktenzeichen: 4X036-0/00
05.11.2000 1500 Uhr (MEZ) Ort: Schwabach-Heidenb. (Mittelfranken (BY)) LFZ.: C.A.S.A. 1.131E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Flugzeug von der Bahn ab. Dabei kam es zum Einknicken des Fahrwerkes. Aktenzeichen: 3X270-0/00

Flugzeug bis 2 000 kg (Fortsetzung)

05.11.2000 1705 Uhr (MEZ) Ort: Warendorf (Münster (NRW)) LFZ.: Christen Pitts S-2B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug kam es zu einem Triebwerksausfall. Bei der anschließenden Notlandung auf einem teilweise abgeernteten Rapsfeld überschlug sich das Flugzeug. Aktenzeichen: 3X272-0/00
29.11.2000 1819 Uhr (MEZ) Ort: Als (Dänemark) LFZ.: Socata TB10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 2 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Flugzeug stürzte 200 m vor der Küste in der Nähe der Insel Als ins Meer. Aktenzeichen: 4X037-0/00
23.12.2000 1510 Uhr (MEZ) Ort: Northeim (Braunschweig (NI)) LFZ.: Cessna T210N Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während eines privaten Rundfluges fiel kurz nach Beendigung des Steigfluges das Triebwerk aus. Bei der anschließenden Notlandung auf einem Acker wurde das Flugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X277-0/00
26.12.2000 1300 Uhr (MEZ) Ort: Gernsheim (Darmstadt (HE)) LFZ.: Socata TB10 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem privaten Flug von Oberschleißheim nach Mönchengladbach verschlechterten sich die Sichtwetterbedingungen. Der Pilot entschied sich nach Egelsbach auszuweichen, erreichte den Flugplatz aber nicht. Das Luftfahrzeug wurde zerstört in der Nähe des Funkfeuers RIED aufgefunden. Aktenzeichen: 3X278-0/00
31.12.2000 1326 Uhr (MEZ) Ort: Damme (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Reims Avion F172P Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Flugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Flugzeug kam während des Endanfluges zu kurz. Beim Aufsetzen kurz vor der Landebahnschwelle brach das Bugrad und der rechte Tragflügel berührte den Boden. Aktenzeichen: 3X280-0/00

Diese Seite ist absichtlich leer.

Hubschrauber

Auswertung der Unfälle und schweren Störungen mit Hubschraubern

Die Auswertung des Unfallgeschehens zeigt, dass erstmals seit 10 Jahren keine Menschenleben zu beklagen waren und nur eine Person schwer verletzt wurde.

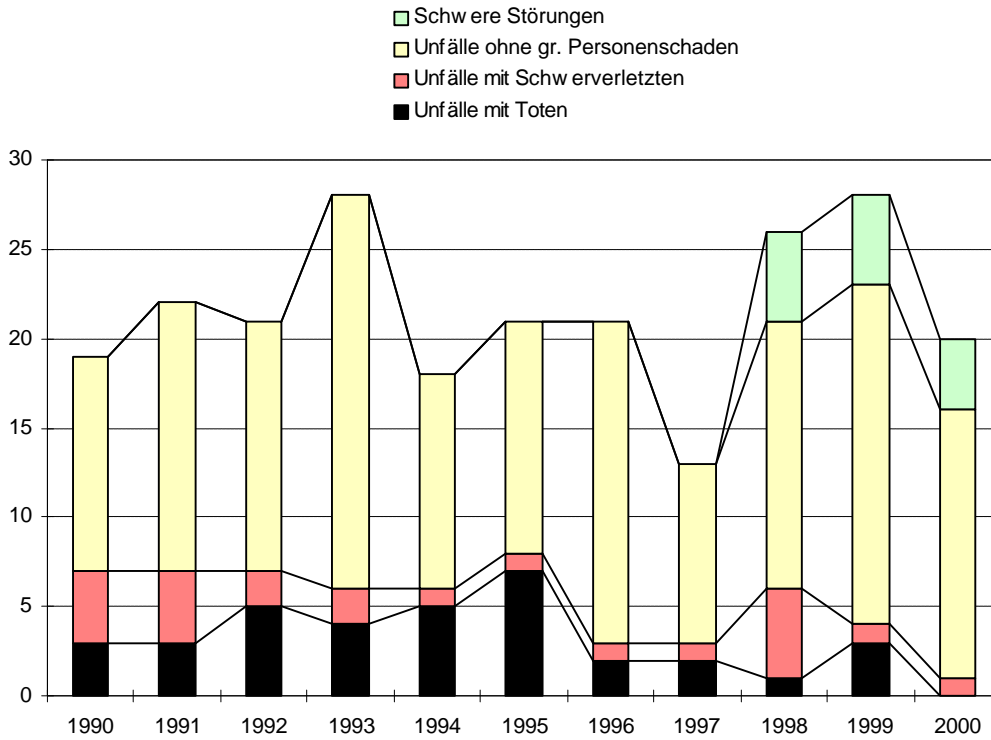
Insgesamt waren im Jahr 2000 16 Unfälle und 4 schwere Störungen zu verzeichnen. 9 Unfälle ereigneten sich bei nichtgewerblichen Flügen, drei während der Ausbildung, zwei bei gewerblichen Flügen, ein Unfall bei einem Erprobungsflug eines Ultraleicht-Hubschraubers und ein weiterer in den italienischen Alpen, zu dem keine näheren Informationen vorliegen.

Bei 7 der Unfälle war die Ursache ein Verlust der Antriebsleistung durch Triebwerksausfall oder einen mechanischen Schaden im Antriebsstrang mit anschließender misslungener Autorotation, in drei Fällen kam es zu Hindernisberührungen. 5 Unfälle ereigneten sich durch unkontrollierte Bewegungen des Hubschraubers im Schwebeflug, in einem Fall kam es zur Bodenberührung mit dem Hauptrotor während des Starts im Rahmen einer Flugvorführung.

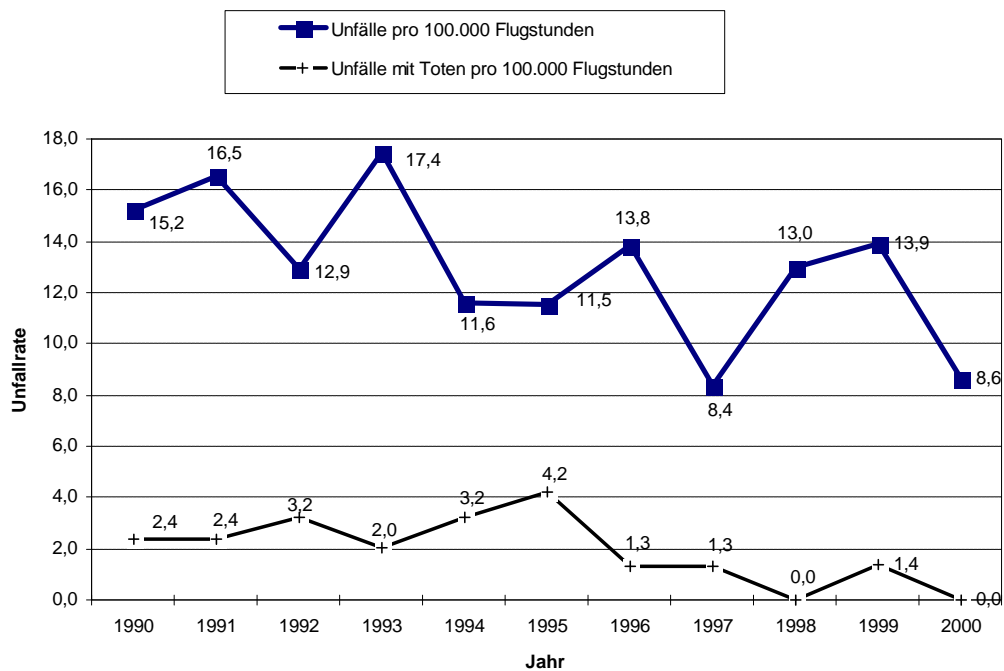
Die schweren Störungen waren in zwei Fällen auf Hindernisberührungen und in jeweils einem Fall auf einen Vogelschlag bzw. Rauch im Cockpit durch einen defekten Auspuff zurückzuführen.

Hubschrauber	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Unfälle und schwere Störungen	19	22	21	28	18	21	21	13	26	28	20
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	4
Unfälle	19	22	21	28	18	21	21	13	21	24	16
Unfälle mit Schwerverletzten	4	4	2	2	1	1	1	1	5	1	1
Personen schwer verletzt	8	7	7	9	5	6	2	2	11	2	1
Unfälle mit Toten	3	3	5	4	5	7	2	2	1	4	0
Personen tödlich verletzt	3	5	14	7	8	15	8	2	1	8	0
Unfälle ohne gr. Personenschaden	12	15	14	22	12	13	18	10	15	19	15

Unfälle und schwere Störungen mit Hubschraubern



Unfallrate in Deutschland zugelassener Hubschrauber



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2000 - 31.12.2000

Hubschrauber

<p>02.01.2000 1430 Uhr (MEZ) Ort: Newby Bridge (Großbritannien) LFZ.: Agusta A109A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei schlechten Sichtverhältnissen bekam der Hubschrauber im Landeanflug Berührung mit Bäumen. Aktenzeichen: 4X006-0/00</p>
<p>25.01.2000 1130 Uhr (MEZ) Ort: Bremgarten (Freiburg (BW)) LFZ.: Robinson R22B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Im kurzen Endanflug wollte die Flugschülerin auf einen Rollweg einbiegen. Der Hubschrauber geriet in eine Drehung um die Hochachse und setzte gleichzeitig auf. Heckrotor und Kufenlandegestell wurden dabei schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X006-0/00</p>
<p>08.03.2000 0310 Uhr (MEZ) Ort: Wolnzach (Oberbayern (BY)) LFZ.: Eurocopter EC135-P1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Polizeieinsatz Während eines Polizeieinsatzes entstand bei einem Zusammenprall mit einem Vogel ein Loch in der Größe von ca. 1 m x 30 cm in der Frontscheibe des Hubschraubers. Aktenzeichen: 7X005-0/00</p>
<p>06.04.2000 1342 Uhr (MESZ) Ort: Geilnau (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Hughes 369D Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Arbeitsflug Beim Auslegen von Fuchsködern unterflog der Hubschrauber eine Hochspannungsleitung. Dabei berührte er mit einem Rotorblatt drei stromführende Kabel sowie an einer weiteren Hochspannungsleitung das Blitzschutzkabel und durchtrennte sie. Durch die herabfallenden Leitungen entstand ein kleiner Flächenbrand. Aktenzeichen: 7X007-0/00</p>
<p>17.05.2000 1515 Uhr (MESZ) Ort: Otterstadt (Rheinessen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Bell 47G-4A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Luftarbeit - Agrarflug Im Rahmen der Schnakenbekämpfung kollidierte der Hubschrauber bei der Landung zur Aufnahme von Bekämpfungsmitteln mit einem Hinweisschild. Aktenzeichen: 3X074-0/00</p>

Hubschrauber (Fortsetzung)

02.06.2000 1945 Uhr (MESZ) Ort: Siegen (Arnsberg (NRW)) LFZ.: MBB BO105S Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Rettungseinsatz mit Hubschraubern Beim Aufsetzen kam es zur Berührung der Hauptrotorblätter mit einem Verkehrsschild. Alle Rotorblätter wurden dabei beschädigt. Aktenzeichen: 7X008-0/00
03.06.2000 1243 Uhr (MESZ) Ort: Gospersgrün (Sachsen) LFZ.: Hughes 369E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Im Landeanflug kam es zu einem Triebwerksausfall. Bei der anschließenden Autorotationslandung setzte der Hubschrauber hart auf, sodass die nachfedernden Rotorblätter den Leitwerksträger von der Zelle trennten. Aktenzeichen: 3X092-0/00
17.06.2000 1615 Uhr (MESZ) Ort: Butzbach-Feuerbach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Molderings CH-7 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Flug löste sich die Spannvorrichtung des Antriebsriemens für den Hauptrotor des Ultraleicht-Hubschraubers. Bei der anschließenden Notlandung in einem Weizenfeld wurden der Haupt- und der Heckrotor sowie der Heckausleger und die Rotorblätter durch die Berührung der Ähren schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X127-0/00
18.06.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Hohenhaslach (Stuttgart (BW)) LFZ.: Robinson R22 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Wiederstart nach einer Außenlandung setzte der Hubschrauber erneut auf und kippte auf die Seite. Aktenzeichen: 3X115-0/00
30.06.2000 1340 Uhr (MESZ) Ort: Nordhorn-Lingen (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Amateurbau Mini-500 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Versuchs-, Forschungs-, Erprobungsflug Bei einem Erprobungsflug nach einer Reparatur kam es zum Triebwerksausfall. Der Ultraleicht-Hubschrauber geriet in eine unkontrollierte Fluglage. Beim Aufprall auf den Boden brach der Heckrotor einschließlich Träger ab und der Hauptrotor wurde zerstört. Aktenzeichen: 3X140-0/00
01.07.2000 1800 Uhr (MESZ) Ort: Donaueschingen (Freiburg (BW)) LFZ.: Robinson R22 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Umsetzen von der Grasabstellfläche auf die Asphaltabstellfläche kippte der Hubschrauber beim Abheben nach hinten, wobei er sich um die Hochachse drehte. Nach Senken der kollektiven Blattverstellung setzte der Hubschrauber hart auf. Der Heckrotor sowie der Heckausleger wurden dabei beschädigt. Aktenzeichen: CX005-0/00

Hubschrauber (Fortsetzung)

01.07.2000 1300 Uhr (MESZ) Ort: Nardt (Sachsen) LFZ.: Bell 47G-4A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Flugvorführung berührten die Hauptrotorblätter beim Beschleunigen aus dem Schwebeflug in geringer Höhe den Boden, wodurch der Hubschrauber zur Seite abkippte. Aktenzeichen: 3X142-0/00
18.07.2000 1850 Uhr (MESZ) Ort: Nordendorf (Schwaben (BY)) LFZ.: Bell 206B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Übungs-/Einweisungsflüge Während des Reisefluges traten Vibrationen auf, die der an Bord befindliche Fluglehrer zum Anlass nahm, eine Notlandung einzuleiten. Nach erfolgreicher Notlandung auf einer Wiese wurden erhebliche Beschädigungen am Heckausleger festgestellt. Aktenzeichen: 3X158-0/00
31.07.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Bergamo (Italien) LFZ.: Eurocopter BK117C-1 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Rettungseinsatz mit Hubschraubern Während des Rückfluges von einem Rettungseinsatz geriet der Hubschrauber in eine Drehung um die Hochachse nach rechts, die nicht beendet werden konnte. Am Hang des Berges "Canto Alto" schlug der Hubschrauber mit mäßiger Sinkgeschwindigkeit in einem buschigen Gelände auf und fiel auf die linke Seite. Aktenzeichen: 4X025-0/00
30.08.2000 1005 Uhr (MESZ) Ort: Salzgitter-Thiede (Braunschweig (NI)) LFZ.: Bell 47G-3B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zum Ausfall des Triebwerkes. Bei der anschließenden Notlandung wurde der Pilot leicht verletzt, der Hubschrauber zerstört. Aktenzeichen: 3X228-0/00
09.09.2000 1515 Uhr (MESZ) Ort: Düsseldorf (Düsseldorf (NRW)) LFZ.: Enstrom F-28F Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber leicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: gewerbliche Flüge - Anforderungsverkehr - Personenbef. - Inland Durch ein defektes Abgasrohr drang Rauch ins Cockpit ein. Der Hubschrauberführer führte daraufhin eine Sicherheitslandung durch. Aktenzeichen: 7X012-0/00
19.09.2000 1705 Uhr (MESZ) Ort: Bitburg (Trier (RHPF)) LFZ.: Hughes 269C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Kühllaufes kam es zu einer unkontrollierten Vorwärtsbewegung. Der Hubschrauber verhakte sich mit der rechten Kufe im Boden, drehte sich um die eigene Achse und schlug aus ca. 1 m Höhe auf den Boden auf. Haupt- und Heckrotor berührten den Boden. Aktenzeichen: 3X251-0/00

Hubschrauber (Fortsetzung)

<p>23.09.2000 1645 Uhr (MESZ) Ort: Horneburg (Lüneburg (NI)) LFZ.: Bell B407 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Der Hubschrauber sackte im Anflug auf ein privates Landegelande durch, setzte mit Schräglage auf und kippte auf die Seite. Aktenzeichen: 3X242-0/00</p>
<p>29.10.2000 1525 Uhr (MEZ) Ort: Walldorf (Stuttgart (BW)) LFZ.: Robinson R22B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start berührten die Rotorblätter den Boden infolge Querneigung des Hubschraubers. Aktenzeichen: CX015-0/00</p>
<p>18.11.2000 1025 Uhr (MEZ) Ort: Neustadt a.d.Aisch (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Hughes 269C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Hubschrauber schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Prüfungs-/Überprüfungsflüge Bei einer Autorotationslandeübung berührte der Hubschrauber mit dem Heckrotor den Boden. Aktenzeichen: 3X273-0/00</p>

Reisemotorsegler

Auswertung von Unfällen mit Reisemotorseglern 2000

Die Anzahl der Unfälle mit Reisemotorseglern ist im Jahr 2000 erstmals seit 1993 wieder leicht angestiegen. Es wurden 38 Unfälle (Vorjahr 32), darunter 3 Unfälle mit Toten und 5 Unfälle mit Schwerverletzten registriert. Die Zahl der getöteten oder schwer verletzten Personen lag bei dieser Luftfahrzeugart mit 11 Unfällen über dem Wert der vergangenen Jahre. Alle drei Unfälle mit Toten und ein weiterer mit Schwerverletzten wurden durch einen überzogenen Flugzustand eingeleitet.

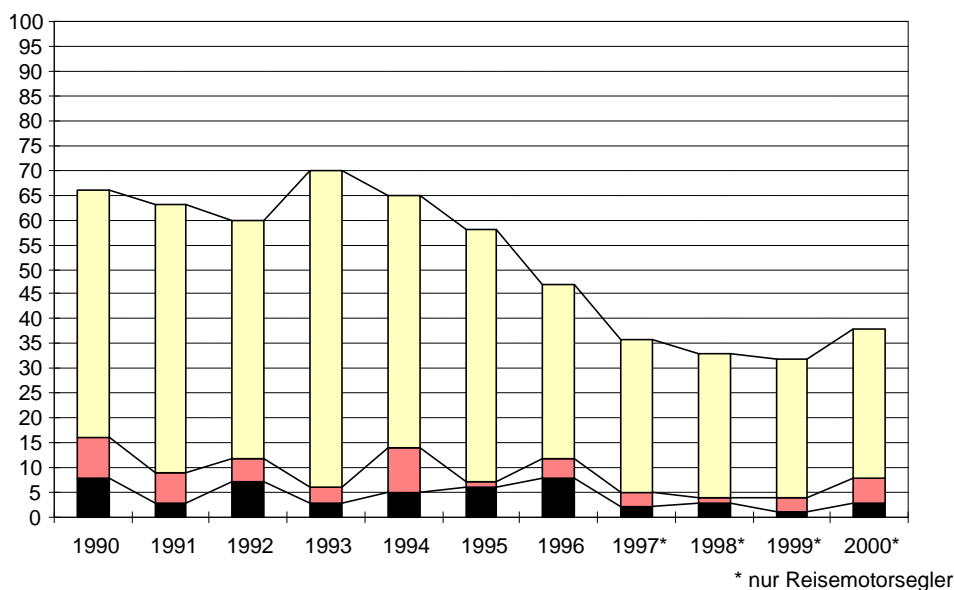
Ein deutlicher Anstieg ist bei der Störungsart Triebwerkausfall/Triebwerkstörungen zu verzeichnen. Die Zahl dieser Fälle stieg im Jahr 2000 auf acht (Vorjahr 1). Die Zahl der harten Landungen blieb mit 9 Fällen im langjährigen Mittel.

Zehn Unfälle ereigneten sich im Jahr 2000 bei Ausbildungs-/Überprüfungsflügen (Vorjahr 5), wobei die harte Landung und das Berühren von Hindernissen die häufigsten Störungsarten waren.

Reisemotorsegler	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997*	1998*	1999*	2000*
Unfälle	66	63	60	70	65	58	47	36	33	32	38
Unfälle mit Schwerverletzten	8	6	5	3	9	1	4	3	1	3	5
Personen schwer verletzt	10	6	7	5	10	3	7	3	1	4	6
Unfälle mit Toten	8	3	7	3	5	6	8	3	3	2	3
Personen tödlich verletzt	10	3	10	5	5	6	11	5	4	4	5
Unfälle ohne gr. Personenschaden	50	54	48	64	51	51	35	30	29	27	30

Unfälle mit Motorseglern

- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2000 - 31.12.2000

Reisemotorsegler

19.03.2000 1205 Uhr (MEZ) Ort: Rheine-Eschendorf (Münster (NRW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung schaukelte sich der Motorsegler auf. Dabei kam es zum Bruch des Bugfahrwerkes. Aktenzeichen: 3X017-0/00
21.04.2000 1351 Uhr (MESZ) Ort: Seefeld (Brandenburg) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einer Außenlandeübung landete der Motorsegler auf weichem Boden und überschlug sich. Aktenzeichen: 3X041-0/00
21.04.2000 1420 Uhr (MESZ) Ort: Wasserkuppe (Kassel (HE)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung während eines Ausbildungsfluges (Alleinflug unter Aufsicht) wurde der Motorsegler hart aufgesetzt. Fahrwerk und Rumpf wurden beschädigt. Aktenzeichen: 3X042-0/00
22.04.2000 1715 Uhr (MESZ) Ort: Hornberg (Stuttgart (BW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Der Motorsegler kollidierte im Landeanflug mit einem Segelflugzeug. Aktenzeichen: 3X044-1/00
26.04.2000 1903 Uhr (MESZ) Ort: Idar-Oberstein (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Sportavia RF5B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen zum Start kam es zu einem Fahrwerksbruch. Der Motorsegler kam von der Bahn ab und kollidierte mit einem Weidezaun. Aktenzeichen: 3X059-0/00
27.04.2000 1600 Uhr (MESZ) Ort: Winzeln-Schramberg (Freiburg (BW)) LFZ.: Technoflug Carat Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Vorführungsflug Bei der Landung kam der Motorsegler zu kurz. Das Luftfahrzeug wurde hart aufgesetzt, wobei das Fahrwerk abbrach. Aktenzeichen: 3X053-0/00

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

<p>06.05.2000 1549 Uhr (MESZ) Ort: Wismar-Müggenburg (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Abheben stieg der Motorsegler auf eine Flughöhe zwischen 5 und 15 m. Im Bereich des Bahnendes leitete der Motorseglerführer eine Rechtskurve ein. Nachdem von dieser Kurve ca. 160 Grad geflogen waren, kippte der Motorsegler über den rechten Tragflügel ab. Aktenzeichen: 3X062-0/00</p>
<p>13.05.2000 1347 Uhr (MESZ) Ort: Ganderkesee (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Alpha Östr. AV068V Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Start fiel im Anfangssteigflug der Motor aus. Bei der anschließenden Außenlandung brachen die Stützräder und der rechte Tragflügel berührte den Boden. Aktenzeichen: 3X071-0/00</p>
<p>27.05.2000 1315 Uhr (MESZ) Ort: Aschersleben (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Anrollen zum Start verklemmte sich der Gashebel, der Motorsegler kam von der Bahn ab und kollidierte mit Hindernissen. Dabei wurde ein Tragflügel abgerissen. Aktenzeichen: 3X083-0/00</p>
<p>01.06.2000 1540 Uhr (MESZ) Ort: Bad Berka (Thüringen) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem privaten Rundflug kam der Motorsegler bei der Landung zu kurz und setzte hart vor der Landebahn auf. Aktenzeichen: 3X087-0/00</p>
<p>03.06.2000 0190 Uhr (MESZ) Ort: Pfunds (Österreich) LFZ.: HOAC HK36R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 2 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Auf einem privaten Flug riss der linke Tragflügel des Motorseglers ab. Im Flachtrudeln schlug das Luftfahrzeug an einem Steilhang in hochalpinem Gelände in etwa 1 700 m MSH auf. Aktenzeichen: 4X011-0/00</p>
<p>04.06.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Riedlingen (Tübingen (BW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einem Ausbildungsflug mit Fluglehrer und Flugschüler an Bord setzte der Motorsegler bei der Landung hart auf. Aktenzeichen: 3X095-0/00</p>

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

05.06.2000 1315 Uhr (MESZ) Ort: Freiwald (Österreich) LFZ.: Scheibe SF27M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Hindernisberührung in alpinem Gelände. Näheres ist noch nicht bekannt. Aktenzeichen: 4X010-0/00
11.06.2000 1250 Uhr (MESZ) Ort: Neumarkt i.d.Opf. (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde der Motorsegler von einer Windböe erfasst und setzte hart auf. Aktenzeichen: 3X101-0/00
16.06.2000 1550 Uhr (MESZ) Ort: Rotenburg/Wümme (Lüneburg (NI)) LFZ.: Grob G109 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Rollen nach der Landung prallte der Motorsegler mit dem Tragflügel gegen ein am Rollweg aufgestelltes Schild. Aktenzeichen: 3X112-0/00
17.06.2000 1955 Uhr (MESZ) Ort: Magdeburg (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Grob G109 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Reiseflug kam es zu einem Triebwerksausfall. Bei der anschließenden Außenlandung auf einem Acker riss das Fahrwerk des Motorseglers ab. Beschädigungen entstanden ebenfalls am rechten Tragflügel, an der Rumpfröhre sowie am Propeller. Aktenzeichen: 3X114-0/00
17.06.2000 1340 Uhr (MESZ) Ort: Oberried (Freiburg (BW)) LFZ.: Grob G109B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während eines privaten Reisefluges stürzte der Motorsegler in einen Wald. Aktenzeichen: 3X120-0/00
17.06.2000 1200 Uhr (MESZ) Ort: Augsburg (Schwaben (BY)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start gewann der Motorsegler keine Höhe und kollidierte mit einer Freileitung. Er durchtrennte ein Kabel der Leitung, kippte zur Seite ab und stürzte in ein Rapsfeld. Aktenzeichen: 3X124-0/00

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

18.06.2000 1510 Uhr (MESZ) Ort: Detmold (Detmold (NRW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Thermikflug ließ sich der Motor des Motorseglers nicht wieder anlassen. Bei der Außenlandung auf einem Feld setzte der Motorsegler hart auf. Dabei kam es zur Beschädigung der Bugradaufhängung. Aktenzeichen: 3X131-0/00
20.06.2000 2003 Uhr (MESZ) Ort: Bückeberg-Weinberg (Hannover (NI)) LFZ.: Valentin Taifun 17E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start fiel die Motorleistung in 10 m Höhe kontinuierlich ab, sodass sich der Motorseglerführer zur Umkehr entschloss. Bei der Umkehrkurve berührte der Motorsegler mit dem linken Tragflügel ein Kornfeld. Es kam zu einem Ringelpiez, bei dem das Bugfahrwerk sowie der Propeller beschädigt wurden. Aktenzeichen: 3X130-0/00
20.06.2000 2140 Uhr (MESZ) Ort: Drensteinfurt (Münster (NRW)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Thermikflug ließ sich der Motor nicht wieder anlassen. Bei der anschließenden Außenlandung auf einem Acker rollte der Motorsegler in eine Ackerfurche und kippte nach vorn. Aktenzeichen: 3X132-0/00
24.06.2000 1500 Uhr (MESZ) Ort: Worms (Rheinhesen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einem Ausbildungsflug sackte der Motorsegler bei der Landung durch und setzte hart auf. Es entstanden Beschädigungen am Fahrwerk sowie am Propeller. Aktenzeichen: 3X136-0/00
09.07.2000 1629 Uhr (MESZ) Ort: Neuhausen Ob Eck (Freiburg (BW)) LFZ.: Hoffmann H36 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte der Motorsegler hart auf. Dabei kam es zum Bruch des gesamten Fahrwerkes. Aktenzeichen: 3X150-0/00
21.07.2000 1200 Uhr (MESZ) Ort: Amboise-Dierre (Frankreich) LFZ.: Stemme S10V Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei ca. 250 km/h fuhr die rechte Bremsklappe aus, die linke Abdeckklappe des Fahrwerksschachtes riss aus den Scharnieren ca. 90 % der rechten Hälfte des Höhenleitwerkes brachen ab. Der Motorsegler konnte sicher gelandet werden. Aktenzeichen: 4X021-0/00

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

23.07.2000 1140 Uhr (MESZ) Ort: Riedenburg (Niederbayern (BY)) LFZ.: Aerotechnik L13-SDL Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Segelflug sprang der Motor des Luftfahrzeuges im Flug nicht wieder an. Bei der anschließenden Außenlandung brach das Fahrwerk und der Rumpf wurde beschädigt. Aktenzeichen: 3X166-0/00
26.07.2000 1518 Uhr (MESZ) Ort: Obermehler (Thüringen) LFZ.: ICA-Brasov IS28M21G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei der Landung sackte das Luftfahrzeug durch und setzte hart auf. Dabei kam es zur Beschädigung des rechten Fahrwerkes. Aktenzeichen: 3X170-0/00
12.08.2000 1103 Uhr (MESZ) Ort: Düren (Saarland) LFZ.: Valentin Taifun17E2 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Ausrollen nach der Landung brach der Motorsegler aus und kollidierte mit einem Hindernis. Aktenzeichen: 3X196-0/00
14.08.2000 1538 Uhr (MESZ) Ort: Zieglbach (Schwaben (BY)) LFZ.: Hoffmann H36 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Reisefluges kam es zu einem Triebwerksausfall. Bei der anschließenden Außenlandung blieb der Motorsegler in einem 3-5 m hohen Baumwipfel hängen. Aktenzeichen: 3X202-0/00
17.08.2000 1339 Uhr (MESZ) Ort: Bartholomä-Amal. (Stuttgart (BW)) LFZ.: Schleicher ASK16 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug kippte der Motorsegler über den rechten Tragflügel ab und stürzte ca. 60 m außerhalb des Segelfluggeländes zu Boden. Aktenzeichen: 3X207-0/00
22.08.2000 1130 Uhr (MESZ) Ort: Gelnhausen (Darmstadt (HE)) LFZ.: HOAC HK36R Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einer harten Landung wurde der Motorsegler schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X218-0/00

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

26.08.2000 1140 Uhr (MESZ) Ort: Radevormwald (Köln (NRW)) LFZ.: Sportavia RF5B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte der Motorsegler hart auf. Dabei wurde das Fahrwerk eingedrückt und der Propeller beschädigt. Aktenzeichen: 3X220-0/00
10.09.2000 1819 Uhr (MESZ) Ort: Altena-Hegenscheid (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Valentin Taifun 17E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem Startabbruch überrollte der Motorsegler das Bahnende. Beim Anprall an einen Erdwall brach das Fahrwerk. Aktenzeichen: 3X233-0/00
23.09.2000 1405 Uhr (MESZ) Ort: Neu-Anspach (Darmstadt (HE)) LFZ.: Grob G109B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug in 10-15 m Höhe kippte der Motorsegler plötzlich nach vorn ab und prallte 145 m vor der Schwelle 06 auf den Boden auf. Beim Aufprall (mit Hauptfahrwerksrädern, Propeller/Spinner/Motorhaube und rechtem Tragflügelrandbogen gleichzeitig) wurden die beiden Insassen schwer verletzt und das Luftfahrzeug zerstört. Aktenzeichen: 3X243-0/00
24.09.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Grube (Schleswig-Holstein) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Anlassen sprang der Motor mit hoher Drehzahl an. Der Motorsegler rollte an und prallte gegen eine Halle. Der Motorsegler wurde im vorderen Bereich gestauch, wobei sich der Flugschüler einen Arm brach. Aktenzeichen: 3X245-0/00
08.10.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Klippeneck (Freiburg (BW)) LFZ.: Grob G109B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Startlauf berührte ein Tragflügel des Motorseglers den Boden (Ringelpiez). Aktenzeichen: 3X258-0/00
15.10.2000 1555 Uhr (MESZ) Ort: Erbandorf (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Steigflug nach dem Abheben setzte der Motor kurzzeitig aus. Wenig später kam es zum Totalausfall des Triebwerkes. Bei der Landung nach einer Umkehrkurve erfolgte eine Bodenberührung mit dem Tragflügel. Aktenzeichen: 3X259-0/00

Reisemotorsegler (Fortsetzung)

29.10.2000 1300 Uhr (MEZ) Ort: Eschenlohe (Oberbayern (BY)) LFZ.: Valentin Taifun 17E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung knickte nach dem Aufsetzen das Bugrad ein. Aktenzeichen: 3X267-0/00
31.12.2000 1537 Uhr (MEZ) Ort: Der Plätzer (Kassel (HE)) LFZ.: Scheibe SF25C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Reisemotorsegler schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Kurz nach dem Abheben berührte der Motorsegler mit einem Tragflügel den Boden. Aktenzeichen: 3X279-0/00

Segelflugzeuge

Auswertung des Unfallgeschehens mit Segelflugzeugen im Jahre 2000 (Segelflugzeuge mit Hilfsantrieb eingeschlossen)

Die Gesamtzahl der Segelflugzeugunfälle im Jahr 2000 war rückläufig und lag mit 115 Unfällen auf dem niedrigsten Stand der letzten 10 Jahre.

Die Zahl der Unfälle bei denen das Luftfahrzeug in einen überzogenen Flugzustand geriet, ging im Jahr 2000 im Vergleich zum Vorjahr zurück. Schwerpunkte bei der Unfallart zeichneten sich im vergangenen Jahr nicht ab.

Die Anzahl der Segelflugunfälle in der Ausbildung lag mit insgesamt 37 deutlich über der des Vorjahres (27).

Dabei ereigneten sich 10 Unfälle mit schweren Personenschäden (1 mit tödlichem Ausgang, 9 mit Schwerverletzten).

Unfälle in der Ausbildung	1996	1997	1998	1999	2000
Gesamt	44	36	24	27	37
Unfälle einsitzig	34	31	21	22	30
Unfälle doppelsitzig	10	2	3	5	7
nur Sachschaden	41	33	20	18	25
mit Schwerverletzten	2	2	3	9	9
mit tödlich Verletzten	1	1	1	1	1

Alle sieben Unfälle bei Flügen am Doppelsteuer ereigneten sich in der Landephase (4 Unfälle bei Außenlandungen, 3 bei Landungen auf einem Flugplatz). In einem Fall erlitten Fluglehrer und Schüler als Folge einer harten Landung schwere Verletzungen. Bei den anderen Unfällen entstand schwerer Sachschaden an den Luftfahrzeugen.

Bei den Alleinflügen innerhalb der Ausbildung stieg die Anzahl der Flugunfälle gegenüber den Jahren 1998 und 1999 deutlich an und lag mit 30 über dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre. Der Schwerpunkt lag auch hier im Bereich der Landeunfälle (harte Landung, Zukurz-/Zuweitkommen). Die überwiegende Anzahl dieser Unfälle verlief ohne Personenschäden.

Bei fünf Flugunfällen wurde das Segelflugzeug überzogen. Ein Flugschüler befand sich auf einem 50 km Überlandflug als das Luftfahrzeug bei dem Versuch eine Außenlandung durchzuführen in geringer Höhe ins Trudeln geriet. Der Schüler wurde bei dem Aufprall auf den Boden getötet. Bei einem weiteren 50 km Flug kippte das Segelflugzeug bei der Außenlandung in geringer Höhe über den Tragflügel ab. Der Flugschüler erlitt schwere Verletzungen. Eine Flugschülerin wurde schwer verletzt, als ihre K8 im Endanflug beim Ausleiten des Seitengleitfluges ins Trudeln geriet.

Beim Windenstart kam es in einem Fall beim Nachlassen des Seilzuges zu einem Durchsacken des Segelflugzeuges. Ein zweiter Unfall im Windenstart ereignete sich, als das Luftfahrzeug unmittelbar nach dem Ausklinken ins Trudeln geriet. In beiden Fällen wurden die Flugschüler schwer verletzt.

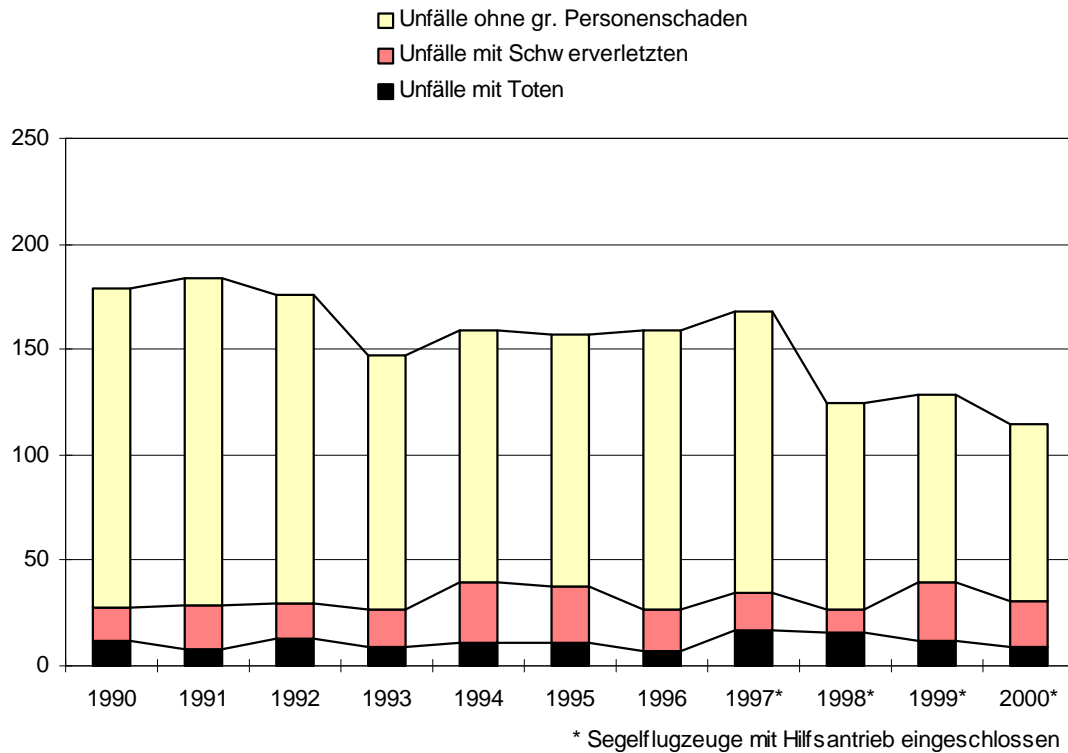
Während eines Windenstarts bemerkte der Flugschüler die eingeschränkte Funktion der Quersteuerung. Bei der nachfolgenden Außenlandung kam es zu einer Bodenberührung mit dem Tragflügel. Der Flugschüler wurde leicht verletzt, das Luftfahrzeug zerstört. Es wurde festgestellt, dass die Querruder nicht angeschlossen waren.

Bei einem Zusammenstoß von zwei jeweils mit einem Flugschüler besetzten K8B beim Thermikflug konnten beide Luftfahrzeuge schwer bzw. leicht beschädigt gelandet werden.

Segelflugzeuge*	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997*	1998*	1999*	2000*
Unfälle	179	186	179	149	161	160	162	168	126	128	115
Unfälle mit Schwerverletzten	16	21	17	18	29	27	20	18	11	28	22
Personen schwer verletzt	17	25	19	18	33	28	21	19	15	30	25
Unfälle mit Toten	12	8	14	10	13	11	8	17	16	12	9
Personen tödl. verletzt	13	8	18	12	18	11	9	19	17	15	9
Unfälle ohne gr. Personenschaden	151	157	148	121	119	122	134	133	99	88	84

*) Ab1997auch mit Hilfsantrieb

Unfälle mit Segelflugzeugen



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2000 - 31.12.2000

Segelflugzeug

12.02.2000 1406 Uhr (MEZ) Ort: Porta Westfalica (Detmold (NRW)) LFZ.: Schempp Ventus C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik prallte das Segelflugzeug mit dem linken Tragflügel gegen ein Verkehrszeichen. Der Segelflugzeugführer zog sich leichte Kopfverletzungen zu. Aktenzeichen: 3X011-0/00
08.03.2000 1430 Uhr (MEZ) Ort: Seyne-les-Alpes (Frankreich) LFZ.: Glaser DG200 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Wegen fehlender Thermik musste eine Außenlandung in einem ungeeigneten Gelände erfolgen. Das Segelflugzeug wurde durch Hindernisberührung zerstört. Aktenzeichen: 4X002-0/00
17.03.2000 1500 Uhr (MEZ) Ort: Vinon (Frankreich) LFZ.: Glaser DG200/17 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung berührte das Segelflugzeug mit dem rechten und dem linken Tragflügel Bodenwellen. Aktenzeichen: 4X004-0/00
25.03.2000 1650 Uhr (MESZ) Ort: Mallemaison (Frankreich) LFZ.: Schempp Discus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Inübunghaltung Bei einer Außenlandung kam es infolge Querneigung zur Berührung des rechten Tragflügels mit dem Boden (Ringelpiez). Aktenzeichen: 4X007-0/00
08.04.2000 1350 Uhr (MESZ) Ort: Füssen (Schwaben (BY)) LFZ.: Orlican Discus CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Queranflug zur Landung kollidierte das Segelflugzeug mit Hindernissen in einem Gartengelände. Nach der anschließenden sicheren Landung wurden Schäden an beiden Tragflügelnasen festgestellt. Aktenzeichen: 3X028-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

16.04.2000 1136 Uhr (MESZ) Ort: Stolberg (Köln (NRW)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einem privaten Segelflug kam es zu einer Außenlandung nahe Stolberg. Dabei wurde das Segelflugzeug am Rumpf und am Tragflügel schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X035-0/00
16.04.2000 1433 Uhr (MESZ) Ort: Dorsten (Münster (NRW)) LFZ.: Schempp Duo Discus Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einem privaten Segelflug bei Dorsten kam es zu einer harten Landung, als der Segelflugzeugführer versuchte, das Fahrwerk kurz über dem Boden auszufahren. Aktenzeichen: 3X038-0/00
20.04.2000 1900 Uhr (MESZ) Ort: Dingel (Kassel (HE)) LFZ.: Elan DG100G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik wurde das Segelflugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X040-0/00
22.04.2000 1715 Uhr (MESZ) Ort: Hornberg (Stuttgart (BW)) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Segelflugzeug leicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug kollidierte im Landeanflug mit einem Motorsegler. Aktenzeichen: 3X044-2/00
22.04.2000 1430 Uhr (MESZ) Ort: Laucha (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einem Ausbildungsflug (Flüge am Doppelsteuer) kam das Segelflugzeug bei der Landung zu kurz und kollidierte vor der Landebahn mit Büschen an einer Hangkante. Aktenzeichen: 3X045-0/00
22.04.2000 1500 Uhr (MESZ) Ort: Gründau (Darmstadt (HE)) LFZ.: Schleicher KA6E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung rollte das Segelflugzeug gegen einen 50 cm hohen Absatz am Ende des Ackers. Dabei zog sich der Segelflugzeugführer Verletzungen an der Wirbelsäule zu. Aktenzeichen: 3X048-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

24.04.2000 1127 Uhr (MESZ) Ort: Friedersdorf (Brandenburg) LFZ.: Zaklady SZD30 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem Ausbildungsflug (Alleinflug unter Aufsicht) waren die Querruder des Segelflugzeuges nicht angeschlossen. Beim Landeversuch auf einer Wiese prallte das Segelflugzeug mit Schräglage auf dem Boden auf und wurde zerstört. Aktenzeichen: 3X050-0/00
27.04.2000 1715 Uhr (MESZ) Ort: Oerlinghausen (Detmold (NRW)) LFZ.: Schleicher ASW24B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einem Thermikflug kam das Segelflugzeug in geringer Höhe am Flugplatz an, kippte beim Einkurven ab und stürzte in einen Hochwald. Aktenzeichen: 3X054-0/00
30.04.2000 1210 Uhr (MESZ) Ort: Berlinchen (Brandenburg) LFZ.: Pezetal SZD50 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Windenstart ließ in geringer Höhe der Seilzug nach. Das Segelflugzeug geriet in eine unkontrollierte Fluglage und prallte hart auf dem Boden auf. Aktenzeichen: 3X055-0/00
05.05.2000 2057 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg-Boberg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Pezetal SZD51 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einer harten Landung zog sich die Flugschülerin Stauchungen an der Wirbelsäule zu. Aktenzeichen: 3X067-0/00
06.05.2000 1416 Uhr (MESZ) Ort: Lüchow-Rehbeck (Lüneburg (NI)) LFZ.: Let L13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Kurz nach dem Ausklinken geriet das Segelflugzeug in eine unkontrollierte Fluglage und prallte aus ca. 250 m Höhe auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X061-0/00
07.05.2000 1542 Uhr (MESZ) Ort: Magdeburg (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Pezetal SZD41A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Inübunghaltung Beim Windenstart kam es zu einem Seilriss. Bei einer Umkehrkurve berührte das Segelflugzeug mit dem Tragflügel den Boden infolge Querneigung (Ringelpiez). Aktenzeichen: 3X063-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

07.05.2000 1313 Uhr (MESZ) Ort: Oerlinghausen (Detmold (NRW)) LFZ.: R-Schneider LS7 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Windenstart klinkte das Windenseil in ca. 80 m Höhe aus. Der Segelflugzeugführer flog eine Linkskurve, in der das Segelflugzeug in eine Steilspirale geriet und nahezu senkrecht auf den Boden aufprallte. Aktenzeichen: 3X066-0/00
07.05.2000 1452 Uhr (MESZ) Ort: Weper (Braunschweig (NI)) LFZ.: Scheibe BF3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Es entstanden Beschädigungen am Rumpf. Aktenzeichen: 3X075-0/00
13.05.2000 1312 Uhr (MESZ) Ort: Uetersen (Schleswig-Holstein) LFZ.: Schleicher ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung prallte das Segelflugzeug gegen eine vorher gelandete K8. Aktenzeichen: 3X070-0/00
13.05.2000 1835 Uhr (MESZ) Ort: Bonn-Hangelar (Köln (NRW)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Um zwei im Landefeld befindlichen Segelflugzeugen auszuweichen, wurde das Segelflugzeug seitlich nach links versetzt aufgesetzt. Beim Ausrollen berührte das Luftfahrzeug mit dem Tragflügel den Flugplatzzaun. Aktenzeichen: 3X072-0/00
14.05.2000 1220 Uhr (MESZ) Ort: Göpfersdorf (Thüringen) LFZ.: SZD SZD50-3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug zur Landung bekam das Segelflugzeug Bodenberührung mit dem linken Tragflügel auf einem Feld und prallte am Straßengrabenrand der Flugplatzzugangsstraße auf. Aktenzeichen: 3X073-0/00
15.05.2000 1255 Uhr (MESZ) Ort: Pirna (Sachsen) LFZ.: SZD SZD50-3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Das Bugrad wurde in den Rumpf gedrückt. Aktenzeichen: 3X076-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

16.05.2000 1620 Uhr (MESZ) Ort: Greiling (Oberbayern (BY)) LFZ.: Schempp Ventus C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Der Rumpf wurde an der Unterseite aufgerissen und die Haube zersplitterte. Aktenzeichen: 3X081-0/00
21.05.2000 1625 Uhr (MESZ) Ort: Berlinchen (Brandenburg) LFZ.: Schempp Nimb2 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Windenstartes verfang sich ein Tragflügel in der Grasnarbe der Startbahn. Das Segelflugzeug hob ab, drehte sich dabei um die linke Flügelspitze und überschlug sich. Aktenzeichen: 3X077-0/00
22.05.2000 2010 Uhr (MESZ) Ort: Sollières Sardière (Frankreich) LFZ.: R-Schneider LS6-C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Flugzeugschleppstartes berührte das Segelflugzeug mit dem linken Tragflügel den Boden infolge Querneigung und überschlug sich. Aktenzeichen: 4X015-0/00
01.06.2000 1640 Uhr (MESZ) Ort: Heimsheim (Stuttgart (BW)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem 50-km-Überlandflug im Rahmen der Ausbildung kippte das Segelflugzeug aus geringer Höhe zur Seite ab und prallt hart auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X088-0/00
01.06.2000 1815 Uhr (MESZ) Ort: Schwarzheide (Brandenburg) LFZ.: Glaser DG100 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Aufgrund geringer Flughöhe konnte das Segelflugzeug den Landeplatz nicht erreichen. Bei der Außenlandung berührte ein Tragflügel den Boden. Bei der folgenden abrupten Drehung wurden die Flügellenden sowie der Rumpf beschädigt. Aktenzeichen: 3X089-0/00
03.06.2000 1700 Uhr (MESZ) Ort: Radstadt (Österreich) LFZ.: Schleicher ASH26 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während eines Gewitters führte der Segelflugzeugführer eine Außenlandung mit Rückenwind durch. Am Ende des vorgesehenen Landefeldes kollidierte das Segelflugzeug mit starkem Buschwerk. Aktenzeichen: 4X013-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

03.06.2000 1630 Uhr (MESZ) Ort: Lachen-Speyerdorf (Rheinhausen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: R-Schneider LS1-F Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Bei einer Außenlandung während eines Wettbewerbsfluges kam es zur Bodenberührung mit dem rechten Tragflügel infolge Querneigung (Ringelpiez). Schäden entstanden an den Fahrwerksklappen, die Endleiste an der Wurzel war ca. 1 m aufgeplatzt und die Seitenrudergestänge waren verbogen. Aktenzeichen: 3X107-0/00
04.06.2000 1144 Uhr (MESZ) Ort: Friesener Warte (Oberfranken (BY)) LFZ.: R-Schneider LS6-C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Landeanflug bei einer Außenlandung blieb das Segelflugzeug mit dem Seitenleitwerk in einer Stromleitung hängen. Dadurch wurde der Leitwerksträger vom Rumpf gerissen. Beim anschließenden Aufprall auf den Boden wurde das Segelflugzeug zerstört. Aktenzeichen: 3X096-0/00
04.06.2000 1326 Uhr (MESZ) Ort: Wershofen (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Schleicher ASK18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Inübunghaltung Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz und berührte mit dem linken Tragflügel den Boden infolge Querneigung. Beim anschließenden Ringelpiez verdrehte sich der hintere Rumpfteil und das letzte Drittel des linken Tragflügels wurde beschädigt. Aktenzeichen: 3X098-0/00
09.06.2000 1641 Uhr (MESZ) Ort: Drensteinfurt (Münster (NRW)) LFZ.: Glasflügel St-Lib Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik berührte der rechte Tragflügel infolge Querneigung den Boden und wurde dabei schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X137-0/00
11.06.2000 1400 Uhr (MESZ) Ort: Vrchlabi (Tschechische Republik) LFZ.: SZD SZD-32A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung berührte der linke Tragflügel den Boden. Es kam zu einer 180°-Drehung (Ringelpiez), wobei der Rumpf abbrach. Aktenzeichen: 4X012-0/00
11.06.2000 1515 Uhr (MESZ) Ort: Bartholomä-Amal. (Stuttgart (BW)) LFZ.: Akaflieg-ST FS33 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Rahmen einer Flugzeugschlepperprobung ließen sich die Bremsklappen nach dem Ausfahren nicht mehr einfahren. Bei der anschließenden Landung berührte der Tragflügel den Boden infolge Querneigung. Aktenzeichen: 3X100-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

12.06.2000 1500 Uhr (MESZ) Ort: Konz-Kommlingen (Trier (RHPF)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Aktenzeichen: 3X103-0/00
12.06.2000 1630 Uhr (MESZ) Ort: Schwandorf (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach einem 50-km-Überlandflug führte die Flugschülerin wegen mangelnder Thermik eine Außenlandung durch. Dabei bekam der linke Tragflügel Bodenberührung und es kam zum Ringelpiez. Aktenzeichen: 3X105-0/00
12.06.2000 1557 Uhr (MESZ) Ort: Itzehoe (Schleswig-Holstein) LFZ.: Scheibe SF34B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei einem Ausbildungsflug sackte das Segelflugzeug bei der Landung durch und setzte hart auf dem Boden auf. Infolgedessen kam es zum Bruch der Rumpfröhre. Aktenzeichen: 3X138-0/00
16.06.2000 1330 Uhr (MESZ) Ort: Velpke (Braunschweig (NI)) LFZ.: Glaser DG600 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung berührte der Tragflügel des Segelflugzeuges den Boden infolge Querneigung (Ringelpiez). Dabei wurde der Rumpf abgedreht. Aktenzeichen: 3X123-0/00
17.06.2000 1411 Uhr (MESZ) Ort: Saarmund (Brandenburg) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Windenstartes bemerkte der Segelflugzeugführer ein Nachlassen des Seilzuges. Er klinkte das Seil aus und flog eine Umkehrkurve. Beim Ausrollen nach der Landung kollidierte das Segelflugzeug mit einem außerhalb der Landebahn abgestelltem Kraftfahrzeug. Aktenzeichen: 3X113-0/00
17.06.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Anspach/Taunus (Darmstadt (HE)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Thermikkreisen berührte die Flächenspitze des Segelflugzeuges die Rumpfnase eines anderen Segelflugzeuges. Aktenzeichen: 3X133-1/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

17.06.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Anspach/Taunus (Darmstadt (HE)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Thermikkreisen wurde die Rumpfnase des Segelflugzeuges durch die Flächenspitze eines anderen Segelflugzeuges berührt. Aktenzeichen: 3X133-2/00
18.06.2000 1930 Uhr (MESZ) Ort: Westerland/Sylt (Schleswig-Holstein) LFZ.: Schleicher ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach einem Startabbruch beim Windenstart berührte das Segelflugzeug bei der Landung mit dem linken Tragflügel einen Busch. Dabei wurde der Rumpf abgedreht und der linke Holm brach. Aktenzeichen: 3X116-0/00
18.06.2000 1525 Uhr (MESZ) Ort: Diebach (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung auf einer Wiese hob das Segelflugzeug an einer Böschung erneut ab und setzte anschließend hart auf dem Boden auf. Dabei wurde das Leitwerk abgerissen. Aktenzeichen: 3X117-0/00
18.06.2000 1330 Uhr (MESZ) Ort: Vorderriß (Oberbayern (BY)) LFZ.: Akaflieg-M MÜ22B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Bei einer Außenlandung prallte der rechte Tragflügel gegen ein Verkehrsschild. Dadurch kam es zu einer Drehung um die Hochachse und der linke Tragflügel berührte ein geparktes Kraftfahrzeug. Dann stürzte das Segelflugzeug mit dem linken Tragflügel voraus in die Isar. Aktenzeichen: 3X118-0/00
18.06.2000 1326 Uhr (MESZ) Ort: Aukrug (Schleswig-Holstein) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem Ausbildungsflug kam es zu einer harten Landung. Dabei wurde der Rumpf des Segelflugzeuges stark verbogen. Aktenzeichen: 3X119-0/00
18.06.2000 1510 Uhr (MESZ) Ort: Stillberghof (Schwaben (BY)) LFZ.: R-Schneider LS8-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Abfangens erhielt der Segelflugzeugführer über Funk den Hinweis, dass das Fahrwerk nicht ausgefahren sei. Unmittelbar darauf kam es zu einer harten Landung, bei der der Rumpf brach. Aktenzeichen: 3X121-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

18.06.2000 1540 Uhr (MESZ) Ort: Waren-Vielist (Mecklenburg-Vorpommern) LFZ.: Zaklady SZD-9 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Während des Anfangssteigfluges wurde in ca. 80 m Höhe eine Seilriss-übung durchgeführt. Bei der anschließenden Außenlandung setzte das Segelflugzeug hart auf. Es kam zu Beschädigungen an beiden Tragflügelrandbögen, am Fahrwerk, am Rumpf sowie am Steuergestänge. Aktenzeichen: 3X122-0/00
18.06.2000 1250 Uhr (MESZ) Ort: Ithwiesen (Hannover (NI)) LFZ.: Schleicher ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Ausrollen nach der Landung bekam das Segelflugzeug Hindernisberührung mit einem Segelflugtransportanhänger, der ordnungsgemäß am Rande des Flugfeldes abgestellt war. Der rechte Tragflügel wurde dabei schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X125-0/00
18.06.2000 1641 Uhr (MESZ) Ort: Wershofen (Koblenz (RHPF)) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei dem Versuch das Fahrwerk kurz vor der Landung auszufahren, wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Aktenzeichen: 3X128-0/00
19.06.2000 1510 Uhr (MESZ) Ort: Werne-Stockum (Münster (NRW)) LFZ.: Schleicher KA6CR Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Wegen fehlender Thermik führte die Flugschülerin ca. 8 km vor dem Zielflugplatz Hamm-Lippewiesen eine Außenlandung in einem Weizenfeld durch, was zu einer Drehung des Segelflugzeuges führte, wodurch der Rumpf direkt vor dem Höhen-/Seitenleitwerk brach. Aktenzeichen: 3X126-0/00
22.06.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Bensheimer Stadtw. (Darmstadt (HE)) LFZ.: Grob G102 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem Ausbildungsflug wurde das Segelflugzeug bei der Landung hart aufgesetzt. Es entstand ein Riss in der Rumpfschale. Aktenzeichen: 3X139-0/00
26.06.2000 1545 Uhr (MESZ) Ort: Pfullingen (Tübingen (BW)) LFZ.: Glasflügel St-Lib Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung berührte der linke Tragflügel des Segelflugzeuges Getreide. Dabei entstand ein doppelter Bruch des Rumpfes. Aktenzeichen: 3X146-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

01.07.2000 1800 Uhr (MESZ) Ort: Nabburg-Perschen (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung kam das Segelflugzeug zu weit und rollte durch einen Straßengraben. Dabei wurden das Fahrwerk sowie der Rumpf beschädigt. Aktenzeichen: 3X141-0/00
05.07.2000 1754 Uhr (MESZ) Ort: Issoudun (Frankreich) LFZ.: Schempp Discus 2B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug zur Außenlandung kam das Segelflugzeug zu kurz und berührte eine Stromleitung. Beim anschließenden Aufprall auf den Boden wurde es schwer beschädigt. Aktenzeichen: 4X017-0/00
11.07.2000 1507 Uhr (MESZ) Ort: Bad Neuenahr-Ahrw. (Koblenz (RHPF)) LFZ.: Elan DG300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach einem Windenstartabbruch sackte das Segelflugzeug durch und prallte mit dem Hauptrad hart auf. Das Hauptrad wurde nach innen gedrückt und das Radgestänge verbogen. Aktenzeichen: 3X152-0/00
13.07.2000 1702 Uhr (MESZ) Ort: Höpen (Lüneburg (NI)) LFZ.: Jubi ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einer harten Landung wurde das Segelflugzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X153-0/00
16.07.2000 1748 Uhr (MESZ) Ort: Holzhausen (Brandenburg) LFZ.: Grob AST-CS77 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug zu einer Außenlandung kippte das Segelflugzeug aus 20-30 m Höhe zur Seite ab und prallte in einem Getreidefeld auf. Aktenzeichen: 3X156-0/00
17.07.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Roque Esclaon (Frankreich) LFZ.: Glasflügel 304 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung mit Rückenwind wurde das Segelflugzeug schwer beschädigt. Näheres ist noch nicht bekannt. Aktenzeichen: 4X019-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

21.07.2000 1403 Uhr (MESZ) Ort: Hoya (Hannover (NI)) LFZ.: Schleicher ASW19B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - Inübunghaltung Beim Windenstart löste sich im Anfangssteigflug der Höhenruderan- schluss. Bei der anschließenden harten Landung wurde das Segelflugzeug schwer beschädigt. Der Segelflugzeugführer zog sich eine Stauchung der Wirbelsäule zu. Aktenzeichen: 3X159-0/00
21.07.2000 1436 Uhr (MESZ) Ort: Landau-Ebenberg (Rheinhesen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Vogt LO100 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: verschiedene Betriebsarten - Kunstflug, Wettbewerbsflug, Luftrennen Beim Kunstflug mit dem Segelflugzeug brach die rechte Tragfläche. Der Luftfahrzeugführer konnte mit dem Rettungsfallschirm abspringen und landen. Aktenzeichen: 3X160-0/00
22.07.2000 1530 Uhr (MESZ) Ort: Mackenrodt (Koblenz (RHPF)) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik berührte der Tragflügel den Boden infolge Querneigung und wurde dabei schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X162-0/00
22.07.2000 1535 Uhr (MESZ) Ort: Geislingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: Scheibe BF2-55 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei der Außenlandung berührte der rechte Tragflügel ca. 10 m vor der vorgesehenen Landewiese den Bewuchs eines Getreidefeldes. Das Segel- flugzeug setzte mit einer Drehbewegung um die Hochachse auf. Aktenzeichen: 3X169-0/00
23.07.2000 1720 Uhr (MESZ) Ort: Daun-Senheld (Trier (RHPF)) LFZ.: Elan DG300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug kam das Segelflugzeug zu kurz, erhielt mit dem Tragflügel Berührung mit Büschen und setzte hart auf. Aktenzeichen: 3X163-0/00
23.07.2000 1720 Uhr (MESZ) Ort: Bielefeld-Sennest. (Detmold (NRW)) LFZ.: Schleicher KA6E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung bekam das Segelflugzeug mit einem Tragflügel Bodenberührung infolge Querneigung. Beim anschließenden Ringelpiez wurde das Luftfahrzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X164-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

23.07.2000 1745 Uhr (MESZ) Ort: Stade (Lüneburg (NI)) LFZ.: Schleicher KA6CR Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik erhielt das Segelflugzeug Berührung mit Bäumen einer Obstplantage. Aktenzeichen: 3X165-0/00
23.07.2000 1527 Uhr (MESZ) Ort: Neumagen-Dhron (Trier (RHPF)) LFZ.: Scheibe BF3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz. Beim Ausrollen nach der Landung berührte ein Tragflügel infolge Querneigung den Boden. Beim anschließenden Ringelpiez wurde das Luftfahrzeug schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X167-0/00
29.07.2000 1408 Uhr (MESZ) Ort: Jüßberde (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Schleicher ASW20 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung auf einem Acker kam es zu einem Ringelpiez. Der Rumpf des Segelflugzeuges wurde hierbei abgedreht. Aktenzeichen: 3X171-0/00
31.07.2000 1251 Uhr (MESZ) Ort: Hornberg (Freiburg (BW)) LFZ.: Schempp Stcir. Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug geriet im Bereich Queranflug - Endteil ins Trudeln und prallte nahezu senkrecht auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X173-0/00
01.08.2000 1545 Uhr (MESZ) Ort: Marburg (Gießen (HE)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einer Außenlandung kam das Segelflugzeug zu weit. Um nicht in den Wald am Ende des Landefeldes zu rollen, leitete der Flugschüler einen Ringelpiez ein. Aktenzeichen: 3X174-0/00
02.08.2000 1610 Uhr (MESZ) Ort: Hayingen (Tübingen (BW)) LFZ.: Scheibe BF2-55 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Im Verlauf des Endanfluges kam das Segelflugzeug seitlich nach rechts von der Anfluglinie ab und kollidierte unmittelbar nach dem Aufsetzen mit Buschwerk. Der linke Tragflügel wurde schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X178-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

03.08.2000 1145 Uhr (MESZ) Ort: Strausberg (Brandenburg) LFZ.: Zaklady SZD30 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach dem Start sackte das Segelflugzeug in ca. 2 m Höhe durch und bekam Bodenberührung. Beim harten Aufsetzen zog sich der Flugschüler einen Bruch des 8. Lendenwirbels zu. Aktenzeichen: 3X189-0/00
03.08.2000 1130 Uhr (MESZ) Ort: Lübeck-Blankensee (Schleswig-Holstein) LFZ.: Schleicher ASK18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Nach dem Aufsetzen bekam der linke Tragflügel Berührung mit einem Hindernis. Aktenzeichen: 3X211-0/00
05.08.2000 1256 Uhr (MESZ) Ort: Bonn-Hangelar (Köln (NRW)) LFZ.: R-Schneider LS4-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung erhielt ein Tragflügel Bodenberührung infolge Querneigung. Es entstanden Beschädigungen an der Rumpfröhre sowie im Fahrwerksbereich. Aktenzeichen: 3X181-0/00
05.08.2000 1530 Uhr (MESZ) Ort: Nordkirchen (Münster (NRW)) LFZ.: Schleicher ASW27 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik kollidierte das Segelflugzeug im Endanflug mit einem Baum. Aktenzeichen: 3X182-0/00
05.08.2000 1830 Uhr (MESZ) Ort: Marpingen (Saarland) LFZ.: Schleicher ASW19 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug kam bei der Landung zu weit. Beim Ausrollen berührte der rechte Tragflügel den Boden. Aktenzeichen: 3X183-0/00
05.08.2000 1515 Uhr (MESZ) Ort: Winzberg (Rheinhausen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Scheibe SF27A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik streifte das Segelflugzeug das Dach einer Friedhofskapelle, stürzte auf das Friedhofsgelände und beschädigte einen Grabstein. Aktenzeichen: 3X185-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

05.08.2000 1530 Uhr (MESZ) Ort: Eineborn (Thüringen) LFZ.: Zaklady SZD30 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Während eines Ausbildungsfluges geriet das Segelflugzeug in geringer Höhe über Grund ins Trudeln und schlug auf den Boden auf. Aktenzeichen: 3X187-0/00
06.08.2000 1713 Uhr (MESZ) Ort: Osnabrück-Atterh. (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug wurde mit eingefahrenem Fahrwerk aufgesetzt. Aktenzeichen: 3X188-0/00
09.08.2000 1258 Uhr (MESZ) Ort: Rudolstadt (Thüringen) LFZ.: Schleicher ASK21 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Flüge am Doppelsteuer Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Aktenzeichen: CX008-0/00
12.08.2000 1825 Uhr (MESZ) Ort: Aschaffenburg (Unterfranken (BY)) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Im Landeanflug kam das Segelflugzeug von der Landerichtung ab, streifte an der Schwelle 26 in einer Höhe von etwa 10 m mit dem linken Tragflügel eine Pappel. Bei der anschließenden harten Landung kam es zu einem Ringelpiez, bei dem der Rumpf brach. Aktenzeichen: 3X197-0/00
12.08.2000 1420 Uhr (MESZ) Ort: Untersteinach (Oberfranken (BY)) LFZ.: Schleicher K7 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einer Außenlandung wegen fehlender Thermik berührte das Segelflugzeug mit dem rechten Tragflügel den Boden. Es kam zu einem Ringelpiez, bei dem das Segelflugzeug zerstört wurde. Aktenzeichen: 3X198-0/00
13.08.2000 1532 Uhr (MESZ) Ort: Aventoft (Schleswig-Holstein) LFZ.: Elan DG100G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Windenstart fuhren, vom Segelflugzeugführer unbemerkt, die Störklappen aus. Der Luftfahrzeugführer entschloss sich zu einer Außenlandung vor dem Flugplatz, wobei es zu einer Baumberührung kam. Aktenzeichen: 3X199-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

13.08.2000 1205 Uhr (MESZ) Ort: Breitscheid (Gießen (HE)) LFZ.: Grob AST-CS Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Landeanflug streifte das Segelflugzeug einen Baum und stürzte auf das Dach einer Firmenhalle, die sich in ca. 200 m Entfernung vom Flugplatz befindet. Der Segelflugzeugführer konnte erst um 19:00 Uhr auf sich aufmerksam machen und wurde mit einem Hubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Aktenzeichen: 3X200-0/00
15.08.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Karlstadt-Saup. (Unterfranken (BY)) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Es entstanden Beschädigungen am Fahrwerk. Aktenzeichen: 3X204-0/00
16.08.2000 1450 Uhr (MESZ) Ort: Varrelbusch (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Schleicher ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem Alleinflug im Rahmen der Ausbildung kam das Segelflugzeug im Endanflug zu kurz. Es rollte vor dem Landefeld in eine Buschreihe. Dabei wurden beide Tragflügel schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X206-0/00
17.08.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Hellenhagen (Hannover (NI)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei der Landung wurde das Segelflugzeug hart aufgesetzt. Es entstanden Beschädigungen am Rumpf. Aktenzeichen: 3X215-0/00
20.08.2000 1446 Uhr (MESZ) Ort: Weißenburg (Mittelfranken (BY)) LFZ.: Schleicher ASK18 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Flugzeugschlepp überstieg das Segelflugzeug das Schleppflugzeug. Der Segelflugzeugführer klinkte das Schleppseil aus und flog eine Umkehrkurve zur Landung. Dabei kam es zur Bodenberührung mit dem Tragflügel. Aktenzeichen: 3X212-0/00
23.08.2000 1043 Uhr (MESZ) Ort: Aalen-Elchingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: ESAG Lak-12 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Flugzeugschleppstart bekam das Segelflugzeug mit dem linken Tragflügel Bodenberührung infolge Querneigung. Es kam zu einer 3/4-Drehung um die Hochachse, bei der der Rumpf beschädigt wurde. Aktenzeichen: CX009-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

25.08.2000 1229 Uhr (MESZ) Ort: Vrchlabi (Tschechische Republik) LFZ.: Let L13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem der ersten Alleinflüge im Rahmen der Ausbildung berührte der Tragflügel im Endanflug den Boden. Aktenzeichen: 4X031-0/00
26.08.2000 1303 Uhr (MESZ) Ort: Eudenbach (Köln (NRW)) LFZ.: Mistral Figzb. Mistral C Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Bei einem Ausbildungsflug kam es zu einer harten Landung. Der Flugschüler erlitt schwere Verletzungen. Aktenzeichen: 3X222-0/00
27.08.2000 1435 Uhr (MESZ) Ort: Celle-Scheuen (Lüneburg (NI)) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kollidierte das Segelflugzeug im Endanflug mit Bäumen. Aktenzeichen: 3X223-0/00
29.08.2000 1645 Uhr (MESZ) Ort: Thannhausen (Schwaben (BY)) LFZ.: Schleicher K8B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Im Endanflug kippte das Segelflugzeug über die rechte Fläche ab. Bei dem Aufprall auf den Boden zog sich die Flugschülerin schwere Verletzungen zu. Aktenzeichen: 3X229-0/00
09.09.2000 1526 Uhr (MESZ) Ort: Heppenheim (Darmstadt (HE)) LFZ.: Glasflügel St-Lib Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines ausländischen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug geriet während des Anfangssteigfluges in eine unkontrollierte Fluglage. Bei dem Aufprall auf den Boden wurde der Luftfahrzeugführer leicht verletzt. Aktenzeichen: CX010-0/00
16.09.2000 1730 Uhr (MESZ) Ort: Landau-Ebenberg (Rheinhessen-Pfalz (RHPF)) LFZ.: Elan DG300 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung setzte das Segelflugzeug hart auf, wobei das Fahrwerk in den Rumpf gedrückt wurde. Aktenzeichen: 3X238-0/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

22.09.2000 1435 Uhr (MESZ) Ort: Tarmstedt (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Start+Flug H101 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu weit, überrollte das Flugplatzende und kollidierte mit einem Baum. Aktenzeichen: 3X240-0/00
24.09.2000 1355 Uhr (MESZ) Ort: Konz-Könen (Trier (RHPF)) LFZ.: R-Schneider LS4-B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Endanflug nahm das Segelflugzeug eine steile Flugbahn ein und prallte vor der Landebahn in ansteigendem Gelände auf. Bei der Landung bekam der rechte Tragflügel Kontakt mit Buschwerk. Es kam zu einem Ringelpiez, wobei der Rumpf hinter den Tragflügeln brach. Aktenzeichen: 3X246-0/00
30.09.2000 1250 Uhr (MESZ) Ort: Schönebeck (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Zaklady SZD30 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während des Anrollens nahm das Segelflugzeug mit dem Sporn das ausliegende zweite Windenseil auf. Das Segelflugzeug geriet bei dem Versuch einer Landung quer zur Landebahn in einer Höhe von ca. 30 m in eine unkontrollierte Fluglage. Aktenzeichen: 3X249-0/00
03.10.2000 1337 Uhr (MESZ) Ort: Nordhorn-Lingen (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Amateurbau ASK13 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Segelflugzeug zu kurz und kollidierte mit dem Flugplatzzaun. Aktenzeichen: 3X257-0/00
28.10.2000 1603 Uhr (MESZ) Ort: Geitau (Oberbayern (BY)) LFZ.: Scheibe BF3 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 2 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Beim Windenstart kam es zu einem Seilriss. Bei der anschließenden Außenlandung berührte das Segelflugzeug mit dem linken Tragflügel den Boden. Durch herumfliegende Teile des Luftfahrzeuges wurden zwei Fußgänger verletzt. Aktenzeichen: 3X265-0/00
02.11.2000 1215 Uhr (MEZ) Ort: Pirna (Sachsen) LFZ.: Zaklady SZD30 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht Während des Anrollens zu einem Doppelschlepp kollidierten beide Segelflugzeuge und wurden schwer beschädigt. Aktenzeichen: 3X269-1/00

Segelflugzeug (Fortsetzung)

02.11.2000 1215 Uhr (MEZ) Ort: Pirna (Sachsen)	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: Ausbildungs-/Überprüfungsflüge - Alleinflüge - unter Aufsicht
LFZ.: Zaklady SZD-9 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	Während des Anrollens zu einem Doppelschlepp kollidierten beide Segelflugzeuge und wurden schwer beschädigt.
Segelflugzeug schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Aktenzeichen: 3X269-2/00

Segelflugzeug mit Hilfsantrieb

27.02.2000 1410 Uhr (MEZ) Ort: Oberhinkofen (Oberpfalz (BY))	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug
LFZ.: Schleicher ASW22B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	Beim Landeanflug kam das Luftfahrzeug zu weit und kollidierte mit einem Baum. Der linke Tragflügel wurde schwer beschädigt.
Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Aktenzeichen: 3X014-0/00

16.03.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Sisteron (Frankreich)	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug
LFZ.: Schempp Discus BT Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	Bei einer Außenlandung kam es zu einer Hindernisberührung. Der Luftfahrzeugführer zog sich eine Fraktur eines Beines zu. Da er erst nach 2 Tagen gefunden wurde, erlitt er Erfrierungen.
Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Aktenzeichen: 4X003-0/00

21.03.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Col de Pelouse (Frankreich)	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug
LFZ.: Glaser DG600M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	Das Luftfahrzeug wurde seit dem 21.03.2000 vermisst. Durch eine Suchaktion des französischen Such- und Rettungsdienstes wurde es am 25.03.2000 in den Alpen bei Col de Pelouse aufgefunden. Angaben über den Unfallhergang liegen nicht vor.
Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Aktenzeichen: 4X005-0/00

01.05.2000 1700 Uhr (MESZ) Ort: Dornberg-Sontra (Kassel (HE))	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug
LFZ.: Schleicher ASH26E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	Bei der Landung berührte das Luftfahrzeug mit dem Tragflügel den Boden infolge Querneigung und wurde herumgerissen (Ringelpiez).
Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Aktenzeichen: 3X056-0/00

21.05.2000 1311 Uhr (MESZ) Ort: Westerland/Sylt (Schleswig-Holstein)	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug
LFZ.: Schleicher ASH26E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht	Das Luftfahrzeug rollte während des Startvorganges am Windenseil um die Längsachse nach rechts bis in die Rückenfluglage und prallte in dieser Lage auf den Boden auf.
Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Aktenzeichen: 3X079-0/00

Segelflugzeug mit Hilfsantrieb (Fortsetzung)

02.06.2000 1430 Uhr (MESZ) Ort: Dahlemer Binz (Köln (NRW)) LFZ.: Schempp VentBT Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Anrollen im Windenstart bekam ein Tragflügel Bodenberührung. Das Luftfahrzeug wurde abrupt herumgerissen (Ringelpiez) und der Rumpf brach ab. Aktenzeichen: 3X090-0/00
14.06.2000 1611 Uhr (MEZ) Ort: Radevormwald (Köln (NRW)) LFZ.: Glaser DG800B Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Während eines Rundfluges geriet das Luftfahrzeug in eine unkontrollierte Fluglage und stürzte in ein Waldgebiet. Aktenzeichen: 3X110-0/00
16.06.2000 1740 Uhr (MESZ) Ort: Stillberghof (Schwaben (BY)) LFZ.: Schleicher ASH26E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Landeanflug kam das Luftfahrzeug zu kurz. Beim Aufsetzen etwa 20 m vor der Landebahnschwelle berührte der Tragflügel den Boden infolge Querneigung und der Rumpf wurde abgedreht (Ringelpiez). Aktenzeichen: 3X111-0/00
22.06.2000 1600 Uhr (MESZ) Ort: Münsingen (Tübingen (BW)) LFZ.: Schleicher ASW24E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim harten Aufsetzen des Luftfahrzeuges brach die Höhenleitwerkflosse in zwei Teile. Aktenzeichen: 3X135-0/00
27.07.2000 1315 Uhr (MESZ) Ort: La Serres (Frankreich) LFZ.: Schempp VentCT Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb nicht beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Flugzeugschlepp geriet das Schleppflugzeug Socata 235 E-D, durch das Übersteigen des Segelflugzeuges, in eine unkontrollierte Fluglage, prallte auf den Boden auf und brannte aus. Aktenzeichen: 4X023-2/00
28.07.2000 1330 Uhr (MESZ) Ort: Santo Tomé (Spanien) LFZ.: Glaser DG600M Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Aufgrund eines Triebwerksproblems flog der Luftfahrzeugführer eine verkürzte Platzrunde. Beim Eindrehen in den Endteil kippte das Luftfahrzeug nach links über den Tragflügel ab und wurde beim Aufprall auf den Boden zerstört. Aktenzeichen: 4X024-0/00

Segelflugzeug mit Hilfsantrieb (Fortsetzung)

04.08.2000 1320 Uhr (MESZ) Ort: Karlstadt-Saup. (Unterfranken (BY)) LFZ.: Schempp Ventus CM Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Windenstart berührte der rechte Tragflügel den Boden. Das Luftfahrzeug überschlug sich und blieb auf dem Rücken liegen. Aktenzeichen: 3X179-0/00
11.08.2000 1233 Uhr (MESZ) Ort: Jesenwang (Oberbayern (BY)) LFZ.: Glaser DG400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Im Anfangssteigflug kam es zu einem Bruch am Ausleger für den Propeller des Klapptriebwerkes. Der Luftfahrzeugführer stellte das Triebwerk ab und entschloss sich zu einer Außenlandung. Nach dem Aufsetzen in einem Kornfeld vollführte das Segelflugzeug einen Ringelpiez. Aktenzeichen: 3X194-0/00
20.08.2000 1315 Uhr (MESZ) Ort: Alp Languard (Schweiz) LFZ.: Schleicher ASH26E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Nach dem Ausleiten aus dem Trudeln prallte das Luftfahrzeug in einem flachen Winkel auf einem Steilhang auf. Der Flugunfall wird durch die schweizer Behörden untersucht. Aktenzeichen: 4X028-0/00
18.09.2000 1652 Uhr (MESZ) Ort: Vinon (Frankreich) LFZ.: Glaser DG400 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 1 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb zerstört Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland mit tödlich Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Das Segelflugzeug wurde beim Aufprall auf einen Hang zerstört. Der Unfall wird von der französischen Behörde untersucht. Aktenzeichen: 4X034-0/00
12.11.2000 1443 Uhr (MEZ) Ort: Wolfhagen-Granerbg (Kassel (HE)) LFZ.: Schempp Ventus2CM Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung wurde das Luftfahrzeug hart aufgesetzt. Dabei platzte ein Reifen und die Fahrwerksmechanik wurde verbogen. Außerdem entstanden Risse am Rumpf im Bereich des Fahrwerkes. Aktenzeichen: 3X276-0/00
18.12.2000 Uhrzeit unbek. () Ort: Bitterwasser (Zentral- und Südafrika) LFZ.: Schleicher ASH26E Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Segelflugzeug mit Hilfsantrieb schwer beschädigt Untersuchung durch ausländische Behörde	Unfall eines deutschen Lfz. im Ausland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung kam das Luftfahrzeug zu kurz und kollidierte mit Hindernissen. Aktenzeichen: 4X038-0/00

Freiballone

Auswertung der Unfälle und Störungen mit Freiballonen

Mit deutsch zugelassenen Freiballonen ereigneten sich im Jahr 2000 im In- und Ausland 30 Flugunfälle und 2 schwere Störungen. Dabei sind 28 Flugunfälle mit Heißluftballonen und 2 mit Gasballonen registriert worden. Der prozentuale Anteil der Flugunfälle mit Freiballonen an der Gesamtanzahl der Flugunfälle hat sich damit in diesem Jahr auf mehr als 9 % erhöht. Gegenüber dem Vorjahr ist die Anzahl der Flugunfälle mit Freiballonen um 67 % gestiegen und die Anzahl der Unfälle mit Schwerverletzten hat sich fast verdoppelt. Im Jahr 2000 wurde keine Person bei Flugunfällen mit Freiballonen getötet.

Bei den 32 Flugunfällen und schweren Störungen kam es in 22 Fällen zu harten Landungen bzw. Schleiflandungen und 5-mal zu folgenschweren Hindernisberührungen. Bei den schweren Verletzungen überwogen Fuß- (13) und Beinfrakturen (8).

Unter Berücksichtigung der Bewegungszahlen der letzten Jahre (Grafik Unfallrate 1990-2000) ergeben sich Unfallraten, die im Vergleich zu anderen Luftfahrzeugarten der Allgemeinen Luftfahrt als sehr hoch einzuschätzen sind. Die Unfallrate aus 1999 wird in 2000 übertroffen und beträgt 66,7 Unfälle pro 100.000 Fahrten.

Wie in den vergangenen Jahren deuten die Zahlen der Landeunfälle und die der Hindernisberührungen auf einen Unfallschwerpunkt bei den Freiballonfahrten hin. Jede Landung eines Freiballons in der Landschaft bei unterschiedlichen Geländebedingungen stellt besondere Anforderungen an den Ballonführer und fordert ausreichende Inübunghaltung. Ein Training an Flugplätzen, wie es vergleichbar mit anderen Luftfahrzeugen möglich ist, kann aufgrund der Be-

dingungen, unter denen eine Ballonfahrt stattfindet, nicht durchgeführt werden. Ein Landetraining in Form von Zwischenlandungen ist, mit Ausnahme in den Bundesländern Bayern, Sachsen und Sachsen-Anhalt, gegenwärtig nicht möglich.

Im Rahmen der Bearbeitung von Flugunfällen mit Freiballonen konnte festgestellt werden, dass die Flugsicherheitsinformationen der vergangenen Jahre weiterhin aktuell sind. Ein neuer Flugsicherheitsaspekt wird in der sicheren Befestigung von Ausrüstungsteilen gesehen. Jeder Ballonführer sollte Ausrüstungsteile nur entsprechend den Angaben im Handbuch des Herstellers im Ballonkorb sicher befestigen. Dazu sollte sichergestellt sein, dass diese Ausrüstung auch bei härteren Landungen an ihrem Platz verbleibt und nicht zur Gefahr für Ballonführer und Passagiere wird.

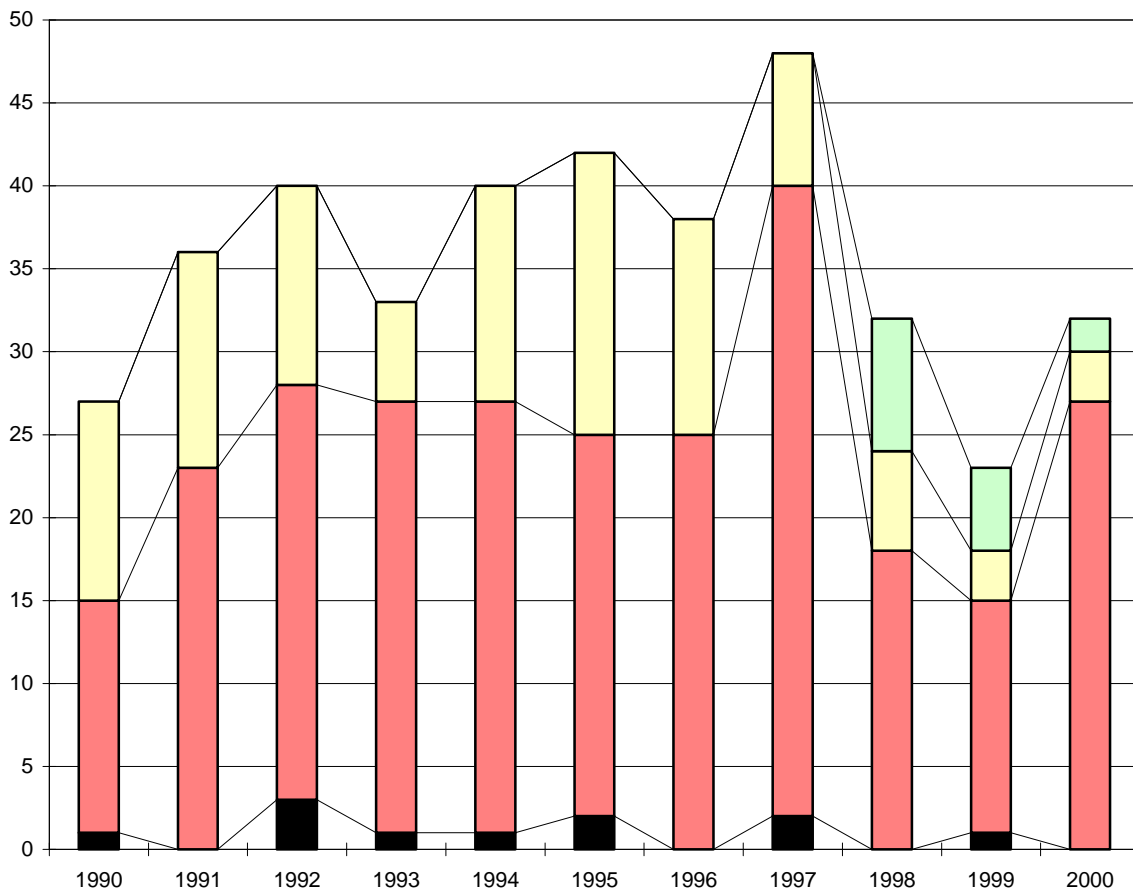
Der Ballonführer fährt eigenverantwortlich und hat für die eigenständige Steuerung seines Luftfahrzeuges zu sorgen. Die Übertragung von Handlungen und Aufgaben zur Steuerführung kann folgenschwer sein und jeder Ballonführer sollte sich über mögliche Konsequenzen (luftrechtliche, versicherungsrechtliche) bewusst sein.

Unverändert besteht auch die Anforderung, eine einheitliche Lehrmethodik für den Freiballonbereich zu veröffentlichen. Die Erarbeitung solcher Ausbildungsunterlagen wäre ein sehr wichtiger Beitrag zur Flugsicherheit. Dabei sollte es auch gelingen, einheitliche Vorgaben zur Einweisung der Passagiere vor Fahrtbeginn und dem Verhalten bei der Landung zu erarbeiten.

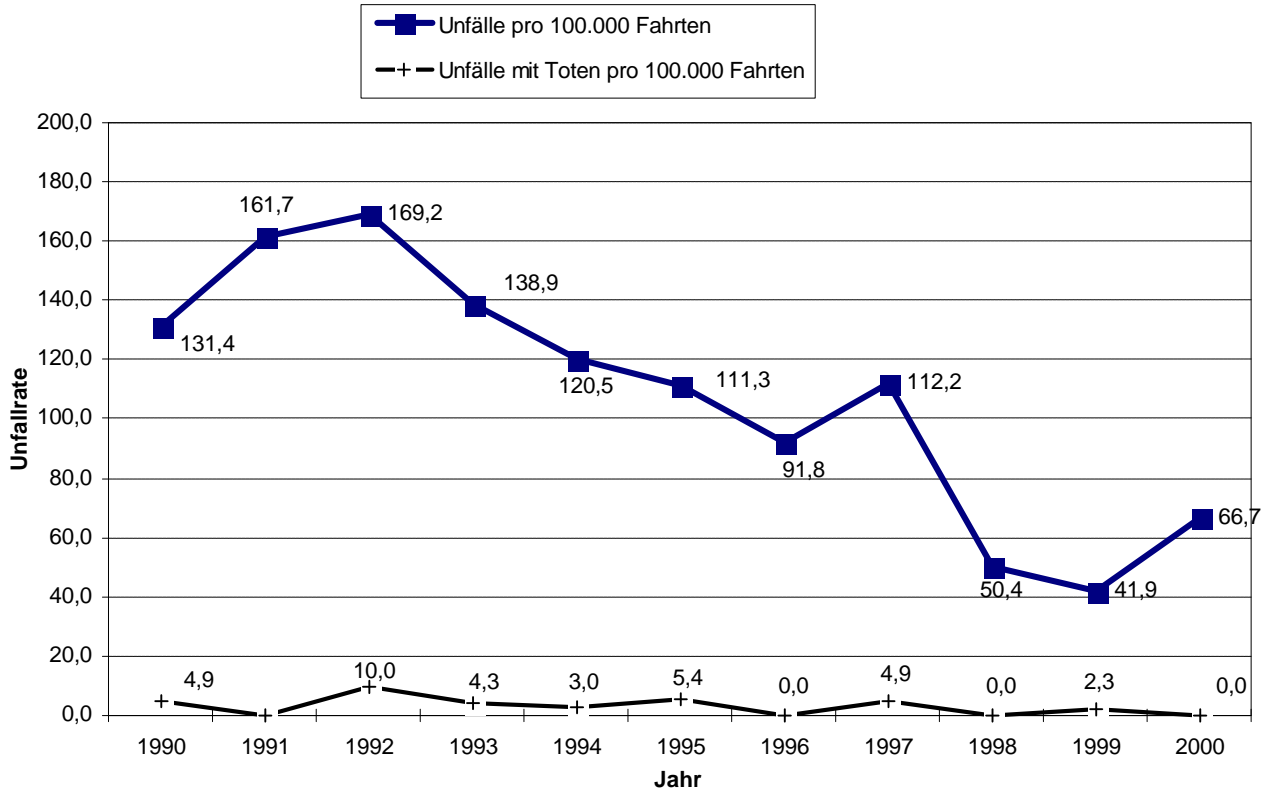
Freiballone	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Unfälle und schwere Störungen	27	36	40	33	40	42	38	48	32	23	32
Schwere Störungen	-	-	-	-	-	-	-	-	8	5	2
Unfälle	27	36	40	33	40	42	38	48	24	18	30
Unfälle mit Schwerverletzten	14	23	25	26	26	23	25	38	18	14	27
Personen schwer verletzt	21	28	33	32	33	28	26	47	20	16	27
Unfälle mit Toten	1	0	3	1	1	2	0	2	0	1	0
Personen tödl. verletzt	1	0	4	1	3	3	0	5	0	4	0
Unfälle ohne gr. Personenschaden	12	13	12	6	13	17	13	8	6	3	3

Unfälle und schwere Störungen mit Freiballonen

- Schwere Störungen
- Unfälle ohne gr. Personenschaden
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Toten



Unfallrate der in Deutschland zugelassenen Freiballone



Übersicht der Ereignisse im Zeitraum: 01.01.2000 - 31.12.2000

Gasballon

22.04.2000 0925 Uhr (MESZ) Ort: Norden-Norddeich (Weser-Ems (NI)) LFZ.: Wörner K1000/3Stu Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Gasballon nicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung kollidierte der Korb des Gasballones mit dem Dach eines Wohnhauses. Bei der anschließenden harten Landung zog sich ein Mitfahrer einen Lendenwirbelbruch zu. Aktenzeichen: 3X043-0/00
02.06.2000 1048 Uhr (MESZ) Ort: Petershagen (Detmold (NRW)) LFZ.: Wörner K1000/3Stu Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Gasballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei dem Aufsetzen in einem Kornfeld brach sich der Ballonführer den linken Unterarm. Aktenzeichen: 3X097-0/00

Heißluftballon

02.01.2000 1410 Uhr (MEZ) Ort: Waiblingen (Stuttgart (BW)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur des Fußes zu. Aktenzeichen: 3X002-0/00
02.04.2000 1845 Uhr (MESZ) Ort: Linden (Gießen (HE)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Abstieg mit ca. 2 m/sec fielen beide Brenner aus. Bei der Notlandung in einem Laubwald wurde die Hülle des Ballones beschädigt. Aktenzeichen: 3X022-0/00
02.04.2000 1735 Uhr (MESZ) Ort: Sommerfeld (Brandenburg) LFZ.: Thunder 2AX8-105 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones prallte der Ballonkorb gegen eine Bodenwelle. Beim Entleeren der Ballonhülle kippte der Ballonkorb um. Dabei zog sich ein Passagier einen Schienbeinbruch zu. Aktenzeichen: 3X024-0/00

Heißluftballon (Fortsetzung)

<p>03.04.2000 1043 Uhr (MESZ) Ort: Gleichamberg (Thüringen) LFZ.: Lindstrand LBL240A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei einer harten Landung zog sich ein Passagier des Heißluftballones einen Bruch des Unterschenkels zu. Aktenzeichen: 3X023-0/00</p>
<p>08.04.2000 1910 Uhr (MESZ) Ort: Alzenau (Unterfranken (BY)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur des rechten Fußes zu. Aktenzeichen: 3X031-0/00</p>
<p>11.04.2000 1655 Uhr (MESZ) Ort: Solla (Niederbayern (BY)) LFZ.: Thunder 105-A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung auf einer Wiese kippte der Korb des Heißluftballones um. Ein Fahrgast zog sich dabei eine Fraktur des Knöchels zu. Aktenzeichen: 3X033-0/00</p>
<p>22.04.2000 1940 Uhr (MESZ) Ort: Zabeltitz (Sachsen) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur des Knöchels zu. Aktenzeichen: 3X047-0/00</p>
<p>22.04.2000 0845 Uhr (MESZ) Ort: Königshain (Sachsen) LFZ.: Thunder AX9-140 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur eines Knöchels zu. Aktenzeichen: 3X049-0/00</p>
<p>27.04.2000 2035 Uhr (MESZ) Ort: Wahrenholz (Braunschweig (NI)) LFZ.: Thunder 2AX8-105 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Beim Aussteigen aus dem Korb des Heißluftballones kam ein Fahrgast ins Stolpern, knickte mit dem rechten Fuß um und zog sich dabei eine Fraktur des Fußes zu. Aktenzeichen: 3X057-0/00</p>

Heißluftballon (Fortsetzung)

28.04.2000 1920 Uhr (MESZ) Ort: Telgte (Münster (NRW)) LFZ.: Cameron 0-90 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim Start wurde der Ballon von einer Windböe in einen Baum gedrückt. Durch einen Ast wurde eine Bahn der Hülle auf ca. 10 m Länge aufgerissen. Aktenzeichen: 3X058-0/00
06.05.2000 2020 Uhr (MESZ) Ort: Richelsdorf (Kassel (HE)) LFZ.: Cameron N-105 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur am rechten Fußknöchel zu. Aktenzeichen: 3X068-0/00
13.05.2000 0900 Uhr (MESZ) Ort: Königs Wusterhaus. (Brandenburg) LFZ.: Lindstrand LBL150A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei einer Schleiflandung des Heißluftballones zog sich ein Passagier einen Beinbruch zu. Aktenzeichen: 3X080-0/00
03.06.2000 2105 Uhr (MESZ) Ort: Egenroth (Darmstadt (HE)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Schleiflandung von 6-8 Metern zog sich ein Passagier einen Bruch am rechten Wadenbein zu. Aktenzeichen: 3X108-0/00
02.07.2000 2015 Uhr (MESZ) Ort: Ober-Hilbersheim (Rhein Hessen-Pf., RHPF) LFZ.: Aerostar S-66A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung zog sich der Ballonführer einen Bruch des linken Unterschenkels zu. Aktenzeichen: 3X143-0/00
02.07.2000 2105 Uhr (MESZ) Ort: Brockhagen (Detmold (NRW)) LFZ.: Lindstrand LBL150A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung des Heißluftballones zog sich ein Fahrgast einen Knöchelbruch zu. Aktenzeichen: 3X148-0/00

Heißluftballon (Fortsetzung)

21.07.2000 2200 Uhr (MESZ) Ort: Bad Neustadt/Saale (Unterfranken (BY)) LFZ.: Thunder 2AX8-105 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon schwer beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer Waldlandung wegen Windstille bekam die Ballonhülle Berührung mit Bäumen. Aktenzeichen: 3X168-0/00
04.08.2000 2330 Uhr (MESZ) Ort: Hamburg (Hamburg, Hansestadt) LFZ.: Lindstrand LBL240A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung des Heißluftballones trat ein Passagier einem anderen auf den Fuß, wobei dieser sich den Fuß brach. Aktenzeichen: 3X201-0/00
05.08.2000 2030 Uhr (MESZ) Ort: Seeburg (Sachsen-Anhalt) LFZ.: Cameron 0-120 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei einer harten Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur des Sprunggelenkes zu. Aktenzeichen: 3X186-0/00
12.08.2000 0825 Uhr (MESZ) Ort: Eichach (Stuttgart (BW)) LFZ.: Cameron A-120 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Mit dem Heißluftballon kam es zu einer Schleiflandung, bei der sich ein Passagier einen Rippenbruch zuzog. Aktenzeichen: 3X205-0/00
19.08.2000 0820 Uhr (MESZ) Ort: Dießfurt (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Lindstrand LBL210A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Untersuchung durch Mitarbeiter der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei einer harten Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier einen Rippenbruch zu. Aktenzeichen: 3X214-0/00
21.08.2000 0840 Uhr (MESZ) Ort: Weibhausen (Oberbayern (BY)) LFZ.: Lindstrand LBL150A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 2 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Untersuchung durch Beauftragte der BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei einer harten Landung des Heißluftballones wurden ein Passagier schwer und zwei weitere Passagiere leicht verletzt. Aktenzeichen: 3X213-0/00

Heißluftballon (Fortsetzung)

25.08.2000 1944 Uhr (MESZ) Ort: Cunnersdorf (Sachsen) LFZ.: Cameron A-210 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung nach einer Ballonfahrt zog sich ein Passagier einen Knöchelbruch zu. Aktenzeichen: 3X231-0/00
26.08.2000 0815 Uhr (MESZ) Ort: Oberschleißheim (Oberbayern (BY)) LFZ.: Lindstrand LBL105A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Ein Gast klemmte sich, trotz vorheriger Unterweisung sich nur an den Haltegurten zu sichern, den Arm unter dem in der letzten Landephase umgefallenen Ballonkorb ein. Bei dem Versuch den Korb auf eine andere Seite umzuwerfen, geriet der Ballonführer mit dem Fuß unter den Korb und zog sich eine Fraktur zu. Aktenzeichen: 3X226-0/00
09.09.2000 1909 Uhr (MESZ) Ort: Kallenhardt (Arnsberg (NRW)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland ohne Verletzte Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung nach einer Ballonfahrt kam es zu einer Berührung mit einer Oberleitung, die dabei durchtrennt wurde. Der Heißluftballon konnte anschließend sicher gelandet werden. Aktenzeichen: 7X011-0/00
19.09.2000 1925 Uhr (MESZ) Ort: Dürrenbüchig (Karlsruhe (BW)) LFZ.: Cameron A-160 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei einer Schleiflandung des Heißluftballones zog sich ein Passagier einen Knöchelbruch zu. Aktenzeichen: 3X247-0/00
22.09.2000 1900 Uhr (MESZ) Ort: Barkelsby (Schleswig-Holstein) LFZ.: Cameron A-105 Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Landung des Heißluftballones kippte der Korb um. Ein Passagier brach sich dabei das Schienbein. Aktenzeichen: 3X239-0/00
22.09.2000 1930 Uhr (MESZ) Ort: Schieder (Detmold (NRW)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU	Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Beim harten Aufsetzen des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur des Wadenbeines zu. Aktenzeichen: 3X248-0/00

Heißluftballon (Fortsetzung)

<p>30.09.2000 1850 Uhr (MESZ) Ort: Hemau (Oberpfalz (BY)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei einer harten Landung des Heißluftballones zog sich ein Passagier eine Fraktur des Schienbeines zu. Aktenzeichen: 3X250-0/00</p>
<p>12.11.2000 1630 Uhr (MEZ) Ort: Memmingen (Schwaben (BY)) LFZ.: Schröder Fire G Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 1 schwer, 0 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon nicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Unfall eines deutschen Lfz. im Inland mit schwer Verletzten Betriebsart: nichtgewerbliche Flüge - privater Reise- oder Rundflug Bei der Schleiflandung des Heißluftballones zog sich ein Fahrgast einen Schlüsselbeinbruch zu. Aktenzeichen: 3X271-0/00</p>
<p>23.12.2000 1400 Uhr (MEZ) Ort: Schmidwald (Oberbayern (BY)) LFZ.: Lindstrand LBL400A Anzahl der verletzten Personen: Besatzung: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Fluggäste: 0 tödl., 0 schwer, 1 leicht Andere: 0 tödl., 0 schwer, 0 leicht Heißluftballon leicht beschädigt Keine Untersuchung durch BFU</p>	<p>Schwere Störung eines deutschen Lfz. im Inland mit leicht Verletzten Betriebsart: gewerbliche Flüge - Ausflugsverkehr - Personenbeförd. - Inland Bei der Landung kollidierte der Ballon mit Gebäuden eines landwirtschaftlichen Anwesens. Ein Fahrgast wurde dabei am Kopf verletzt. Aktenzeichen: 7X013-0/00</p>

